



T-Mobile MDA II

Willkommen

Herzlichen Glückwunsch, dass Sie sich für ein **Windows Mobile™-based T-Mobile MDA II** entschieden haben. Mit den integrierten drahtlosen und Datenfunktionen sind Sie in der Lage, jederzeit und überall nicht nur ihre wichtigen **PIM**-Informationen aktuell und in Reichweite zu halten, sondern auch zu telefonieren, E-Mails zu versenden und zu empfangen sowie wertvolle Informationen im Internet oder im Netzwerk Ihrer Firma aufzusuchen. Darüber hinaus erhöht **Microsoft® ActiveSync®** noch einmal die Leistung Ihres Geräts dadurch, dass es ermöglicht, die Daten mit denen Ihres PCs zu synchronisieren.

Beachten Sie vor Inbetriebnahme Ihres Geräts unbedingt die folgenden Sicherheitshinweise.

Warnung! Bitte vor Gebrauch des Gerätes lesen!



DAS GERÄT IST BEI AUSLIEFERUNG NICHT GELADEN. (Weitere Informationen finden Sie in *Kapitel 1 Inbetriebnahme*)



ENTFERNEN SIE NICHT DEN AKKU, WÄHREND DAS GERÄT GELADEN WIRD.



STELLEN SIE BEIM EINLEGEN DER SIM-KARTE SICHER, DASS DAS GERÄT AUSGESCHALTET IST, BEVOR SIE DEN AKKU ENTFERNEN. SCHIEBEN SIE SIE DANN EIN, BIS SIE EINRASET. (Weitere Informationen finden Sie in *Kapitel 3: Verwenden des Telefons*)



IN VIELEN LÄNDERN IST ES GESETZLICH VORGESCHRIEBEN, DAS TELEFON IM FLUGZEUG AUSZUSCHALTEN. WENN SIE DEN T-MOBILE MDA AUSSCHALTEN, WIRD NICHT AUTOMATISCH AUCH DAS TELEFON AUSGESCHALTET. SIE MÜSSEN DIE FUNKVERBINDUNG ZUM NETZ IHRES BETREIBERS TRENNEN.



SCHADEN DIE DURCH OFFNEN ODER UNSACHGEMESSEN UNSACHGEMÄSSEN GEBRAUCH DES GEHÄUSES VERURSACHT WERDEN, WERDEN VON DER GARANTIE NICHT GETRAGEN. (Weitere Garantie Informationen finden Sie am Ende des Handbuchs im Anhang B)

Inhalt

Kapitel 1 Inbetriebnahme ----- 11

- 1.1 Lernen Sie ihr Gerät kennen ----- 12**
 - Gerätekomponenten der Vorder-, Ober- und linken Seite ----- 12
 - Gerätekomponenten der Hinter-, Unter- und rechten Seite ----- 13
- 1.2 Der Akku ----- 14**
 - Datenspeicherung ----- 14
 - Wiederaufladen des Akkus ----- 15
 - Niedriger Ladestand des Akkus ----- 16
- 1.3 Zubehör ----- 16**
 - USB-/serielle Docking-Station ----- 16
 - Netzadapter/Gleichstrom-Konverter ----- 17
 - USB-/serielles Synchronisationskabel ----- 17
 - Stereo-/Mono-Headset ----- 17
 - Backpack ----- 17

Kapitel 2 Lernen Sie Ihren MDA II kennen ----- 19

- 2.1 Inbetriebnahme ----- 20**
 - Berührung des Touchscreens, Kalibrierung und Neukalibrierung ----- 20
 - Das Fenster Heute ----- 20
 - Status-Symbole ----- 21
 - Programms ----- 22
 - Navigationsleiste und Befehlsleiste ----- 24
 - Kontextmenüs ----- 24
 - Meldungen ----- 25
- 2.2 Dateneingeben ----- 25**
 - Text über das Eingabefeld eingeben ----- 26
- 2.3 Auf dem Bildschirm schreiben ----- 30**
 - Auf dem Bildschirm schreiben ----- 30
 - Text markieren ----- 30
 - Handschriftlichen Text in Drucktext umwandeln ----- 31
 - Tipps für eine gute Schrifterkennung ----- 31
- 2.4 Auf dem Bildschirm zeichnen ----- 32**
 - Eine Zeichnung erstellen ----- 32

	Eine Zeichnung markieren -----	32
2.5	Aufnahmen einer Sprachnotiz -----	33
	Eine Aufzeichnung machen -----	33
2.6	Informationen finden und organisieren ----	34
	Datenspeicherung -----	34

Kapitel 3 Verwenden des Telefons ----- 35

3.1	Über Ihr Telefon -----	36
	Über SIM-Karten-----	36
	Das Fenster "Wählen"-----	38
	Status-Symbole-----	38
	Wählen mit dem Navigations-Pad -----	39
	Die PIN eingeben -----	39
	Ihre Verbindung überprüfen -----	40
	Das Telefon An- und Ausschalten -----	40
	Die Telefonlautstärke einstellen -----	41
3.2	Telefonieren -----	42
	Eine Telefonverbindung über "Wählen" herstellen-----	42
	Rückschritt und Löschen-----	42
	Eine Telefonverbindung über "Kontakte" herstellen---	43
	Eine Telefonverbindung über die Kurzrufnummer-	
	Funktion herstellen-----	44
	Eine Telefonverbindung über die Call history-----	45
	Eine Telefonverbindung über den SIM-Manager	
	herstellen-----	45
3.3	Einen Anruf entgegennehmen -----	46
	Einen Anruf entgegennehmen-----	46
	Ein Gespräch beenden -----	46
3.4	Während des Gesprächs-----	46
	Ein Gespräch in Parkposition bringen -----	46
	Zwischen zwei Anrufern wechseln-----	47
	Eine Konferenzschaltung aufbauen-----	47
	Notizen machen-----	47
	Mithörfunktion aktivieren -----	48
	Die Mailbox abhören -----	49
3.5	Kontakte -----	49
	SIM Manager-----	50
	History -----	51
	Die history organisieren -----	52

3.6	Photo-Kontakte	53
3.7	Weitere Anrufinformationen	58
	Eine Notrufverbindung herstellen	58
	Eine internationale Verbindung herstellen	58
3.8	Sperrn Ihres Telefons	59
	Die Tastatur sperren	59
	Telefon sperren	59
	SIM-Karte sperren	60

Kapitel 4 Daten synchronisieren ----- 62

4.1	ActiveSync verwenden	63
	ActiveSync installieren	63
	Eine Verbindung einrichten	64
4.2	Daten synchronisieren	65
	Den Posteingang synchronisieren	65
	Kalender synchronisieren	66
	Kontakte synchronisieren	66
	Aufgaben synchronisieren	66
4.3	Synchronisierung über eine Infrarotverbindung	67
	Datenübertragung über Infrarot	67
4.4	ActiveSync-Fehler	68
	Um mehr Informationen über einen ActiveSync-Fehler zu erhalten	68

Kapitel 5 Ihr T-Mobile MDA II anpassen ----- 70

5.1	Geräteeinstellungen	71
	Tasten	73
	Eingabe	73
	Menüs	74
	Benutzerdaten	75
	Kennwort	75
	Klänge und Sounds und Benachrichtigungen	76
	Heute	76
	Hintergrundbeleuchtung	77
	Uhr	78
	Speicher	78
	Energie	79
5.2	Telefonereinstellungen	79
	Klänge	80

Dienste	81
Netz	81

Kapitel 6 **Organizer und Kommunikation - Microsoft Pocket Outlook** ----- 82

6.1	Kalender: Planen von Terminen und Sitzungen	83
	Einen Termin einrichten	84
	Die Zusammenfassung	84
	Terminanfragen erstellen	85
	Eine Sitzung planen	85
6.2	Kontakte: Mit Freunden und Kollegen in Kontakt bleiben	85
	Einen neuen Kontakt erstellen	86
	Einen Kontakt suchen	87
	Die Zusammenfassung	88
6.3	Aufgaben: Eine Aufgabenliste führen	88
	Eine Aufgabe erstellen	89
	Die Zusammenfassung	89
6.4	Notizen: Gedanken und Ideen festhalten --	90
	Eine Notiz erstellen	90

Kapitel 7 **Verbindungen aufbauen** ----- 92

7.1	Verbindungen	93
7.2	Eine Verbindung zum Internet herstellen --	94
	CSD-Leitungstyp	95
	GPRS Einstellungen	95
	Ein WAP-Gateway einrichten	96
7.3	Pocket Internet Explorer	97
	Zum Pocket Internet Explorer wechseln	97
	Im Internet navigieren	98
	Mobilfunk-Favoriten und Kanäle anzeigen	98
	Der Ordner Favorites Folder	99
	AvantGo-Kanäle verwenden	101
7.4	Terminal Services Client	102
	Eine Verbindung zu einem Terminal Server herstellen	102

7.5	Drahtloses Funkmodem -----	103
7.6	Bluetooth -----	104
	Bluetooth-Modi -----	104
	Verbindungen (Bonds) -----	106
	Daten mit Bluetooth übertragen -----	108
	Eine Bluetooth Übertragung empfangen -----	108
	Ein Bluetooth-Telefon als Modem verwenden -----	108
7.7	GPRS-Monitor -----	111
	Den GPRS-Monitor einrichten -----	112
	Eine GPRS Monitor-Anwendung nutzen -----	115

Kapitel 8 Nachrichten ----- 119

8.1	E-Mail-Nachrichten: Verwenden des Posteingangs -----	120
	Einen E-Mail-Dienst einrichten -----	120
	E-Mails versenden und empfangen -----	122
8.2	Kurznachrichten (SMS) -----	125
	Kurznachrichten vom Fenster "Wählen" aus absenden -----	125
8.3	MSN Messenger: Instant Messaging -----	126
	Zum MSN Messenger umschalten -----	126
	Setup und Anmeldung -----	127
	Mit Kontakten arbeiten -----	127
	Mit Kontakten chatten -----	128
8.4	MMS Nachrichten -----	129
	Nachrichtenfenster -----	129
	Eine Nachricht erstellen -----	130
	Menübefehle -----	132
	Eine Nachricht sehen -----	132
	Eine Nachricht versenden -----	133
8.5	E-Mails, SMS und Ordner organisieren ---	135
	Verhalten von Ordnern bei einer direkten Verbindung zu einem E-Mail-Server -----	135

Kapitel 9 Begleitprogramme----- 138

9.1	Pocket Word -----	139
	Eine neue Datei erstellen -----	139
	Daten in eine neue Datei eingeben -----	140

9.2	Pocket Excel -----	142
	Eine neue Pocket-Excel-Datei erstellen -----	142
	Tipps für die Arbeit in Pocket Excel -----	143
9.3	Windows Media Player für MDA II -----	144
9.4	Microsoft Reader -----	144
	Bücher auf den MDA II herunterladen -----	145
	Die Bibliothek verwenden -----	146
	Ein Buch lesen -----	146
	Reader-Funktionen verwenden -----	147
	Ein Buch entfernen -----	148
9.5	Bilder -----	149
	Bilder übertragen -----	149
	Bilder suchen und auflisten -----	149
	Bilder betrachten -----	149
	Bilder sortieren -----	150
	Ein Bild löschen -----	150
	Bilder bearbeiten -----	150
	Bilder als Hintergrund festlegen -----	151
	Bilder anpassen -----	151
9.6	Dokument-Viewer -----	152
	Clear Vue Presentation -----	152
	Clear Vue PDF -----	156
Kapitel 10 Anwendung Ihrer Kamera -----		158
10.1	Vor Anwendung der Kamera -----	159
	Unterstützte Datei Formate -----	159
10.2	Kamera -----	160
	Anwendung von Tasten im Kamera Modus -----	161
	Bild Aufnahme Unter-Funktion -----	162
	Hinein/Hinaus Zoomen -----	163
	Video Aufnahme Unter-Funktion -----	164
	Komposition Aufnahme Unter-Funktion -----	165
	Kamera Einstellungen Fenster -----	167
10.3	Album -----	171
	Thumbnail Ansicht Modus -----	171
	Eine Bemerkung an Ihrer Datei machen: -----	172
	MMS Senden, E-Mail in Album -----	173
	Audio Dateien als Klingeltöne: -----	173
	Mit Kontakt Assoziieren -----	174
	Optionen in Album Einstellung -----	174

Detaillierte Ansicht Modus-----	176
DIaschau Ansicht -----	178

Anhang : **A** Den MDA II verwalten----- 180

Programme hinzufügen und entfernen ---	181
Programme mit ActiveSync installieren -----	181
Ein Programm direkt aus dem Internet hinzufügen ---	182
Ein Programm entfernen -----	182
Speicherverwaltung -----	183
Die Verteilung von Speicher und die Verfügbarkeit	
von Speicherkapazität überprüfen -----	183
Speicherplatz im Datenspeicher finden-----	183
Backup-Kopien von Dateien erstellen-----	185
SD- und MMC-Karten -----	185
Word- oder Excel-Dateien auf einer Speicherkarte	
speichern -----	185
Sichern Sie Ihr System oder stellen Sie es wieder	
her mit SD Backup-----	186
System mit ActiveSync sichern -----	186
Reset durchführen und den Speicher	
löschen -----	186
Ein Soft-Reset durchführen -----	187
Ein komplettes Reset durchführen -----	187

Anhang : **B** Hinweise zu gesetzlichen Vorschriften----- 188

Technische Daten ----- 191

Fehlerbehebung----- 196

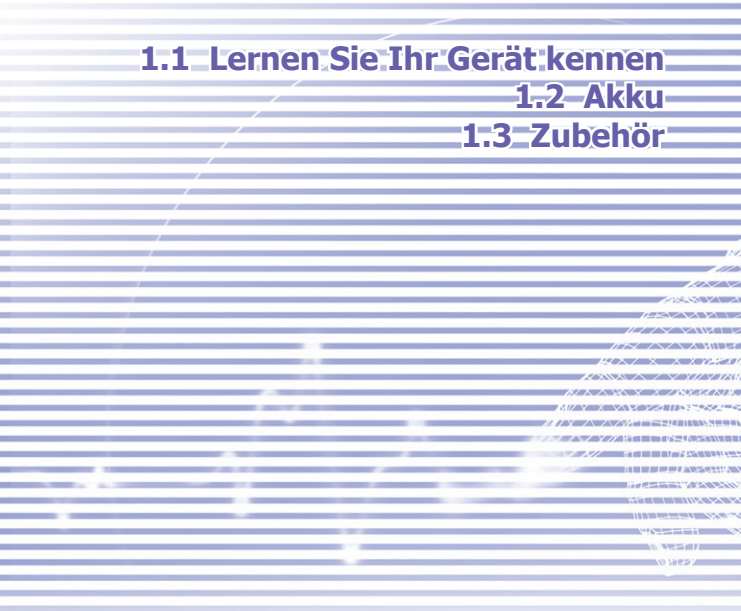
Kapitel 1

Inbetriebnahme

1.1 Lernen Sie Ihr Gerät kennen

1.2 Akku

1.3 Zubehör



1.1 Lernen Sie ihr Gerät kennen

Gerätekomponenten der Vorder-, Ober- und linken Seite

Ein/Aus-Schalter /

Hintergrundbeleuchtung

Zum Ein- oder Ausschalten des MDA II oder der Hintergrundbeleuchtung drücken.

Anzeige- LED

Siehe Beschreibung rechts.

Kontakte

Für einen Schnellaufwurf der Kontakte drücken.

Aufnahme

Um eine Sprachnotiz aufzunehmen drücken.

Lautstärke

Betätigen Sie oben/unten, um die Lautstärke Ihres Gerätes zu justieren.

Kamera

Zum Starten der Kamera-Utility drücken. Zur Bildaufnahme nochmals drücken.

Soft-Reset

Drücken Sie mit dem Stylus in die Öffnung, um ein Reset durchzuführen.

Senden

Zum Annehmen eines Anrufs oder zur Rufnummerwahl drücken.

Mikrofon

Sprechen Sie bei Anrufen oder Sprachaufnahmen hier hinein.

MMC/SD Karten oder SDIO Karten Zusatzgeräte

Entweder MMC/SD oder SDIO Zusatzgeräte in diesem Steckplatz einsetzen

Infrarot-Anschluss

Ermöglicht den kabellosen Austausch von Dateien zwischen diesem und anderen Geräten.

Lautsprecher

Zum Anhören von Audio-Medien Dateien oder Telefongesprächen.

Kalender

Für Schnellzugriff auf den Kalender.

Touch-Screen

Für handschriftliche Notizen, Zeichnungen oder für die Auswahl von Menüpunkten mit Hilfe des Stylus.

Ende

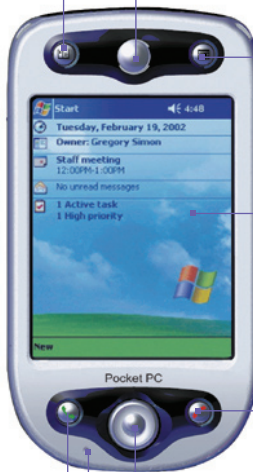
Zum Beenden eines Telefonats drücken.

Navigations-Pad

Zum Bewegen innerhalb der Kontextmenüs oder Programmanweisungen nach oben/unten und rechts/links; Auswahl eines Menüpunkts erfolgt durch Drücken der Taste in der Mitte:

Links - Im Fenster "Wählen" einmal drücken, um die Kurzrufnummer-Funktion zu öffnen.

Right - Im Fenster "Wählen" einmal drücken, um die Anruferliste-Funktion zu öffnen.





Gerätekomponenten der Hinter-, Unter- und rechten Seite

Stylus und Stylus-Steckplatz

Anzeige-LED

Zweifarbige LED rechts:

Für GSM-Standby, GSM-Nachricht, GSM-Netzstatus, PDA-Meldungen, PDA-Ladestatus.

Blaue LED links:

Für Bluetooth-Systemmeldungen. Zeigt seine Aktivierung und die Bereitschaft zur Übertragung des RF-Signals an.

Soft-Reset

Drücken Sie mit dem Stylus in die Öffnung, um ein Reset durchzuführen.

Sync-Anschluss

Verwenden Sie diesen Anschluss, wenn Sie Daten synchronisieren/übertragen oder die Batterie neu aufladen.

Kameraobjektiv

Autoantennenanschluss

Sofern von Ihrem Auto unterstützt können Sie Ihr Telefon an seine Antenne anschließen, um von deren höheren Empfangsstärke Gebrauch zu machen.

Voransicht

Rückabdeckung

Verschluss

Zum Öffnen der Rückabdeckung drücken.

Kopfhörer-Anschluss

Zum Anhören von Audio-Medien Dateien oder für die Verwendung einer Freisprechanlage.



1.2 Der Akku



Um Brandgefahr zu vermeiden, darf der Akku nicht auseinandergenommen, zerdrückt, angebohrt, kurzgeschlossen, einer Hitze über 100 °C (212 °F) oder Feuer und Wasser ausgesetzt werden. Tauschen Sie den Akku nur gegen andere für dieses Produkt entwickelten Akkus aus. Entsorgen Sie die Akkus sachgemäss.



Ihr T-Mobile MDA II beherbergt unter der Rückabdeckung einen wiederaufladbaren Lithium-Polymer-Akku. Der Akkuverbrauch während des Gebrauchs des Gerätes hängt davon ab, ob Sie telefonieren, den PDA benutzen oder das Gerät sich im Standby-Modus befindet.

Ungefähre Akku-Betriebsdauer:

- **Gesprächszeit:** 2 ~ 4 Stunden,
- **PDA:** 13 Stunden,
- **Standby:** 150~170 Stunden (ungefähr),
- **Datensicherung:** 72 Stunden.


Diese Werte gelten für einen ausschließlichen Betrieb im jeweiligen Modus. Da Sie jedoch kontinuierlich zwischen den verschiedenen Betriebsarten wechseln werden, wird auch die Betriebsdauer unterschiedlich ausfallen.

Datenspeicherung

Es ist sehr wichtig den Ladezustand des Akkus zu erhalten. Da Ihr MDA II kein Festplattenlaufwerk hat, werden alle Daten und alle neu installierten Programme im RAM gespeichert. Sollte der Akku einmal vollständig leer sein, werden alle Daten und alle neu installierten Programme gelöscht. Nur die Standardprogramme des Geräts bleiben erhalten.

Um diese Art des Datenverlustes zu verhindern, speichert ein Teil der Hauptbatterie Ihre Daten 72 Stunden lang, falls Ihr Gerät ohne Akkuvorsorgung ist. Ein zusätzlicher Akku, die externe Batterie, sorgt für die Sicherung der Daten, falls der Hauptakku entfernt wird. Die Daten können so 20 Minuten lang gesichert werden.



ACHTUNG: BEVOR SIE DEN HAUPTAKKU ENTFERNEN, VERSICHERN SIE SICH, DASS DER LADEZUSTAND DER EXTERNEN BATTERIE MINDESTENS 50% BETRÄGT, INDEM SIE AUF  → **Einstellungen → **System**-Register → **Batterie** TIPPEN.**

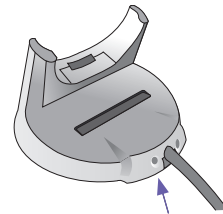


Wiederaufladen des Akkus

Sie können Ihr Gerät wie folgt aufladen:

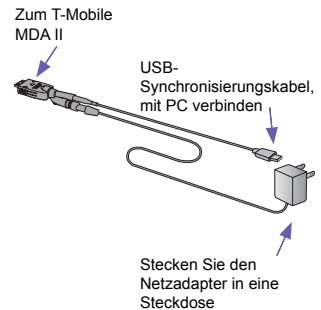


- 1 Setzen Sie Ihren T-Mobile MDA II in die Docking-Station und verbinden Sie diese mit dem Stromnetz. Laden Sie beim ersten Ladevorgang 8 Stunden ununterbrochen auf. Später können Sie das Gerät täglich für kurze Zeit in die Docking-Station setzen, um es vollständig aufzuladen.

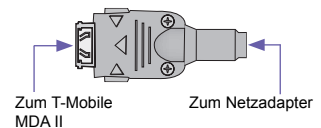


Schließen Sie den Netzadapter an der Rückseite der Docking-Station an

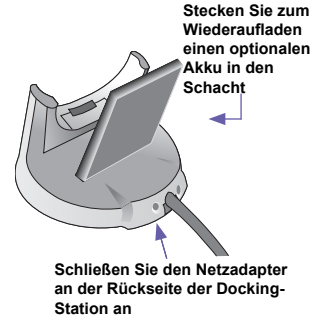
- 2 Sie können den Netzadapter in den optionalen USB/Seriellen Kabelkopf stecken und Ihr T-Mobile MDA II dann direkt ans Stromnetz anschließen.



- 3 Sie können den Netzadapter in den optionalen DC-Konverter stecken und Ihr T-Mobile MDA II dann direkt ans Stromnetz anschließen.



- 4 Wenn Sie einen Ersatzakku besitzen, dann können Sie Ihren Akku zum Wiederaufladen auch in den Schacht an der Docking-Station setzen.



Niedriger Ladestand des Akkus

Wenn die WARNMELDUNG vor niedrigem Ladezustand warnt, Speichern Sie sofort alle gerade bearbeiteten Daten und führen Sie eine Synchronisierung mit Ihrem PC durch, schalten Sie dann Ihren Pocket PC aus. Nach dem Abschalten des Geräts schützt der Backupteil Ihres Hauptakkus die Daten ungefähr 72 Stunden lang.

Um den aktuellen Akku-Stand zu überprüfen



Tippen Sie  → **Einstellungen** → **System** → **Batterie**.



DEN ENERGIESTATUS der externen Batterie AUF EINEM NIVEAU VON MINDESTENS 50% HALTEN.

1.3 Zubehör

USB-/serielle Docking-Station

Der T-Mobile MDA II wird mit einer USB-Docking-Station geliefert. Sie ermöglicht das Aufladen des MDA II mit dem AC-Adapter und das Synchronisieren des Geräts mit einem PC mit Hilfe von ActiveSync.



GPRS funktioniert nicht, wenn sich das Gerät in der Dockingstation befindet.



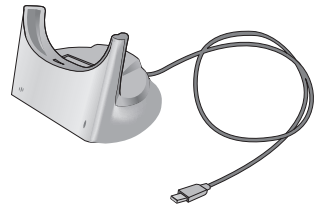
Für das Synchronisieren muss die USB-Docking-Station an einen freien USB-Anschluss des PCs angeschlossen werden.



Um den Akku aufzuladen, muss der AC-Adapter mit der Rückseite der Docking-Station verbunden werden.



Eine optionale Docking-Station mit **Audioausgabe** ist verfügbar, erkundigen Sie sich bei Ihrem Fachhändler über die Möglichkeiten des Erwerbs.

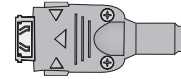


Sie können ein optionales Gerät mit Audioausgabe erwerben.

Der AC-Adapter Wechselstrom wird zum Wiederaufladen des Akkus in die Rückseite der Docking-Station gesteckt.

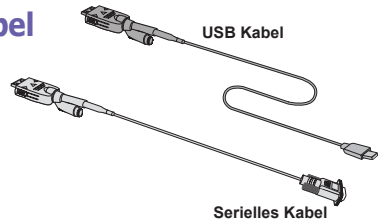
AC-Adapter-Konverter

Wenn Sie einen Gleichstrom-Konverter an den Netzadapter anschließen, können Sie Ihr Gerät auch ohne die Docking-Station wieder aufladen.



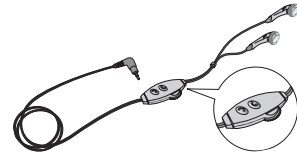
USB-/serielles Synchronisationskabel

Das USB-/serielle Synchronisationskabel ermöglicht Ihnen, Ihr Gerät auch ohne die Docking-Station mit Ihrem Desktop Computer zu synchronisieren. Der DC-Konverter im Kabelkopf ermöglicht Ihnen außerdem, in Verbindung mit einem Netzadapter Ihr Gerät wieder aufzuladen.



Stereo-Headset

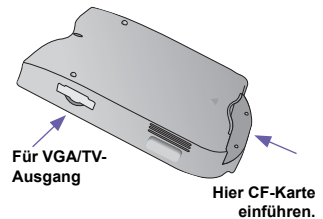
Das Stereo-Headset hat einen Rad zur Lautstärkeregelung und Tasten, um eingehende und ausgehende Anrufe anzunehmen bzw. zu beenden.



Backpack (Optional)

Dieses optionale Backpack ist ein Erweiterungs-Pack für CF-Karten - Typ I und II - und VGA/TV-Ausgang. Es hat einen eingebauten Erweiterungsakku und Ladegerät. Die CF-Erweiterungskarte ist eine auf dem aktuellen Markt äußerst beliebte Interface-Karte. Sie kann einen VGA/CRT-Ausgang für eine Microsoft-Powerpoint-Präsentation unterstützen oder zum Spiegeln vom LCD-Display Ihres Gerätes.

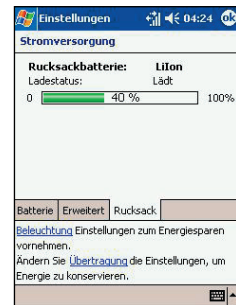
Für CF und VGA/TV-Anwendungen hat der Backpack einen Erweiterungsakku eingebaut. Dieser Erweiterungs Akku lädt die Hauptbatterie neu, wenn sie angebracht wird.



Ein Backpack-Register ist verfügbar, tippen Sie auf → **Einstellungen** → **System-Register** → **Energieversorgung**, nachdem Sie eine optionale Backpackeinheit angeschlossen haben.

Unterstützte Auflösungen

- Bei LCD-Display : XGA 1024x768, VGA 800x600 und 640x480.
- Bei TV-Ausgang : 640x480 NTSC und PAL-System.



Das Backpack anbringen



- 1 Entfernen Sie die Rückabdeckung.
- 2 Stecken Sie zunächst die Haken am oberen Ende des Packs in die vorgesehenen Öffnungen am Gerät; also ähnlich zur Vorgehensweise beim Anbringen der Rückabdeckung.
- 3 Halten Sie die grauen Tasten an der Seite des Packs gedrückt und drücken Sie das Pack vorsichtig ein, bis es einrastet.
- 4 Zum entfernen, drücken Sie beide Tasten und heben das Pack an.



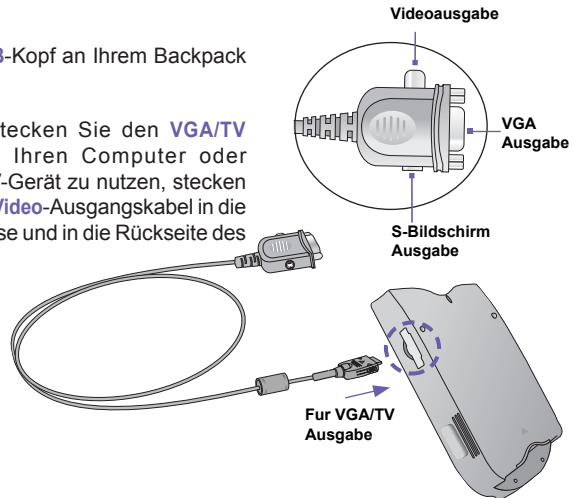
VGA/TV-Adapter

Der VGA/TV-Adapter ermöglicht das Abspielen von Videos und Präsentationen mit Hilfe des Computers (VGA-anschluss), oder TV (Video und S-Video).

Das Kabel anbringen:



- 1 Bringen Sie den **USB-Kopf** an Ihrem Backpack an.
- 2 Wollen Sie **VGA**, stecken Sie den **VGA/TV Adapter** direkt an Ihren Computer oder Projektor. Um ein TV-Gerät zu nutzen, stecken Sie ein **S-Video** oder **Video**-Ausgangskabel in die entsprechende Buchse und in die Rückseite des TV-Geräts.



Kapitel 2

Lernen Sie Ihren MDA II
kennen

2.1 Inbetriebnahme

2.2 Dateneingabe

2.3 Schreiben auf dem Bildschirm

2.4 Auf dem Bildschirm zeichnen

2.5 Aufnehmen einer Sprachnotiz

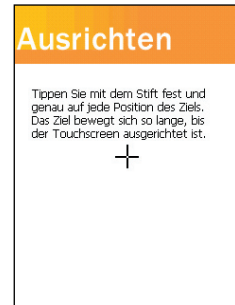
2.6 Informationen finden und organisieren

2.1 Inbetriebnahme

Berührung des Touchscreens, Kalibrierung und Neukalibrierung


Beim ersten Start Ihres T-Mobile MDA II erscheint ein Kreuz, das sich auf dem Bildschirm umherbewegt. Sie werden dann aufgefordert, zur Kalibrierung des Schirms die Mitte des Kreuzes mit dem Stylus zu berühren. Dieser Einstellungsprozess dient dazu, sicherzustellen, dass beim Gebrauch des Stylus die berührten Funktionen auch tatsächlich aktiviert werden.

Sollte Sie später feststellen, dass Ihr T-Mobile MDA II auf Ihre Stylus-Eingaben nicht korrekt reagiert, so hat Ihr T-Mobile MDA II an Kalibrierungsgenauigkeit verloren. In diesem Fall müssen Sie ihn neu kalibrieren.



Um den Bildschirm neu zu kalibrieren




- 1 Berühren Sie  → **Einstellungen** → **System** → **Touchscreen**.
- 2 Tippen Sie wie oben beschrieben mit Ihrem Stylus auf die Mitte des sich bewegenden Kreuzes.






Das Fenster Heute

Das Fenster **Heute** zeigt wichtige Informationen an, wie z.B. heutige Termine und Status-Symbole für Ihr Gerät. Berühren Sie die vom Fenster **Heute** angezeigten Informationen, um das zugehörige Programm zu öffnen.

Sie können das Fenster "Heute" durch Tippen auf  → **Heute** erreichen.

Um den Inhalt des Fensters **Heute** einschließlich des Hintergrundbildes anzupassen, berühren Sie **Heute** am oberen Ende des Fensters "Heute" oder berühren Sie  → **Einstellungen** → **Benutzereinstellungen** → **Heute**.














- 
- 1 Berühren, um zu einem Programm zu wechseln.
 - 2 Berühren, um Meldungsinformationen nachzuschauen.
 - 3 Berühren, um Netzstatus und Optionen zu betrachten.
 - 4 Berühren, um die Lautstärke zu verändern oder alle Klänge stumm zu schalten.
 - 5 Berühren und festhalten, um das Zeitformat zu ändern.
 - 6 Berühren, um Datum und Uhrzeit zu ändern.
 - 7 Berühren, um Benutzerinformationen zu ändern.
 - 8 Ihr Tag auf einen Blick. Berühren, um das zugehörige Programm zu öffnen.
 - 9 Berühren, um einen neuen Eintrag zu erstellen.
 - 10 Berühren, um ActiveSync  oder Bluetooth  zu trennen.





Status-Symbole

Dies sind einige der Status-Symbole.

Status-Symbole	Bedeutung
	Schaltet den Ton ein und aus.
	Ladezustand des Hauptakkus niedrig.
	Ladezustand des Hauptakkus sehr niedrig.
	Verbindung ist aktiv.
	Synchronisierung beginnt oder endet.
	Synchronisierung wird durchgeführt.
	Hinweis, dass eine oder mehrere Instant Messages empfangen wurden.
	Hinweis, daß eine oder mehrere E-Mails/SMS empfangen wurden.
	Zeigt an, daß eine Verbindung zum Mobilfunk-Serviceproviders besteht und mit welcher Signalstärke diese Verbindung besteht.
	Zeigt an, dass das Gerät ausgeschaltet ist.
	Wenn mehr Hinweis-Symbole angezeigt werden sollen als angezeigt werden können, erscheint dieses Symbol . Berühren Sie es, um alle Hinweis-Symbole anzeigen zu lassen.

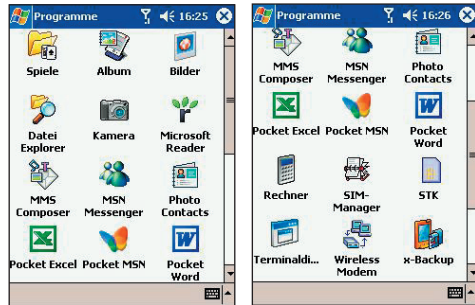
Programms

- Sie können die Programme durch Auswahl aus dem  -Menü wechseln. Um manche Programme zu öffnen, müssen Sie  → **Programme** berühren und dann das gewünschte Programm.
- In der folgenden Tabelle wird ein Teil der Programme aufgeführt, die auf dem Gerät installiert sind. Auf der *Begleit-CD* für den MDA II finden Sie zusätzliche Programme, die Sie installieren können.



Symbol	Programm	Beschreibung
	ActiveSync	Synchronisieren von Daten zwischen dem MDA II und Ihrem PC.
	Kalender	Bleiben Sie bei Ihren Terminen auf dem Laufenden und erstellen Sie Besprechungs-Anfragen.
	Kontakte	Halten Sie die Verbindung zu Freunden und Kollegen.
	Posteingang	E-Mails/SMS senden und empfangen.
	Internet Explorer	Navigieren Sie zu Web- und WAP-Sites. Laden Sie sich neue Programme und Dateien aus dem Internet herunter.
	Notizen	Erstellen Sie handschriftliche oder getippte Notizen, Zeichnungen und Aufzeichnungen.
	Telefon	Telefonieren Sie, makeln zwischen mehreren Anrufern und bauen Sie eine Konferenzschaltung auf.
	Aufgaben	Bleiben Sie bei Ihren Erledigungen auf dem Laufenden.
	Windows Media Player	Ermöglicht Multimedia-Funktionen auf dem MDA II.
	Pocket Excel	Erstellen Sie neue Excel-Workbooks oder bearbeiten Sie diese.
	Pocket Word	Erstellen oder bearbeiten Sie neue MS-Word-Dokumente.
	MSN Messenger	Senden und empfangen Sie Instant Messages mit Ihren MSN Messenger-Kontakten.
	Microsoft Reader	Sammelt und liest e - Bücher auf Ihrer Einheit

- Sie können zu einigen Programmen auch schalten, indem Sie eine Programmtaste betätigen. Ihre Einheit hat eine oder mehr Programmtasten, die auf der Frontseite oder der Seite der Einheit gelegen sind. Die Symbole auf den Tasten kennzeichnen die Programme, die sie einschalten. Zu mehr Information über die **Taste** Einstellungen, sehen Sie bitte **Kapitel 5**.



Symbol	Programm	Beschreibung
	Kamera	Macht Fotos und nimmt videoclips mit Audio auf.
	Album	Sammelt, organisiert und sortiert .JPG/.BMP/.GIF Dateien an Ihrem MDA II von der Kamera oder von ActiveSync .
	Anrufer-ID	Fügen Sie Bilddateien gemäß Ihrer Kontaktliste ein und richten Sie die Anrufer-ID-Funktion ein.
	MMS	Senden und empfangen Sie MMS-Nachrichten.
	Taschenrechner	Führt Grundrechenarten durch wie z.B. Addition, Subtraktion, Multiplikation und Division.
	Spiele	Standardmäßig sind in diesem Verzeichnis zwei Spiele enthalten: Jawbreaker und Solitaire.
	Funkmodem	Aktivieren Sie Ihre Einheit als externes Modem für einen PC oder ein Notizbuch, indem Sie einen Kanal der Serie/USB verwenden, oder Infrarot.
	SIM-Manager	Sammelt, organisiert und sortiert die auf Ihrer SIM -Karte gespeicherte Kontaktliste.
	xBackup	Sichern Sie die Daten Ihres T-Mobile MDA II im ROM oder einer SD-Karte.
	Bilder	Sammelt, organisiert und sortiert .jpg -Bilddateien auf Ihrem T-Mobile MDA II oder einer Speicherkarte.

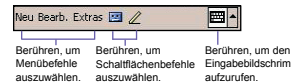
Navigationsleiste und Befehlsleiste

Die Navigationsleiste befindet sich am oberen Rand des Bildschirms. Auf ihr werden das jeweils aktive Programme und die aktuelle Uhrzeit angezeigt. Über die Navigationsleiste können Sie zwischen den Programmen wechseln und Fenster schließen.



1 Über die Befehlsleiste können Tasks in Programmen ausgeführt werden.

2 Auf der Befehlsleiste finden Sie Menü-Namen, Tasten und die Eingabefeld-Taste. Um ein neues Element im aktuellen Programm zu erstellen, berühren Sie **Neu**. Um den Namen einer Taste anzeigen zu lassen, berühren Sie diese Taste mit dem Stylus und halten ihn dort. Ziehen Sie den Stylus von der Taste weg, so daß der Befehl nicht ausgeführt wird.



Kontextmenüs

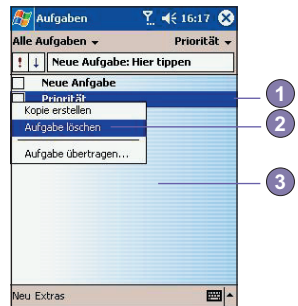
Mit den Kontextmenüs können Sie schnell für ein Element eine Funktion auswählen. Sie können zum Beispiel über das Kontextmenü einen Eintrag löschen oder kopieren. Um ein Kontextmenü aufzurufen berühren und halten Sie den Eintrag, den Sie bearbeiten möchten. Nach Erscheinen des Kontextmenüs berühren Sie die Aktion, die Sie durchführen möchten. Wenn Sie doch keine Aktion durchführen möchten, dann berühren Sie irgendeinen Bereich außerhalb des Menüs, so dass es sich wieder schließt.



1 Berühren und halten, um das Kontextmenü aufzurufen.

2 Heben Sie den Stylus wieder ab und berühren Sie die Aktion, die Sie wünschen.

3 Berühren Sie einen Bereich außerhalb des Menüs, um es zu schließen, ohne eine Aktion durchzuführen.




Meldungen

Ihr Gerät erinnert Sie auf verschiedene Weisen daran, etwas zu tun, oder es teilt Ihnen mit, wenn Sie eine SMS erhalten haben. Wenn Sie zum Beispiel einen Termin im Kalender haben, bei den Erledigungen einen festen Termin vorgesehen haben oder bei der Uhr einen Alarm festgelegt haben, werden Sie folgendermaßen darüber informiert:

- Ein Meldungsfenster erscheint auf dem Bildschirm.
- Ein vorher von Ihnen festgelegter Klang ertönt.
- Eine Lampe am Gerät leuchtet auf oder blinkt.
- Das Gerät sendet einen Vibrationsalarm aus.



Auf welche Art und Weise Sie erinnert werden möchten, können Sie durch Tippen auf  → **Einstellungen** → **Privat** → **Sounds & Benachrichtigungen** festlegen. Die Optionen, aus denen Sie hier wählen können, treffen auf alle Funktionen des Geräts gleichermaßen zu.



2.2 Daten eingeben


Sie können auf Ihrem Gerät Daten auf verschiedene Weise eingeben, je nach Gerätetyp und verwendetem Programm.

- **Synchronisierung** - Mit ActiveSync können Sie Daten zwischen Ihrem Gerät und Ihrem PC austauschen.
- **Tippen** - Über das Eingabefeld können Sie getippten Text eingeben. Sie können dies entweder über Tippen auf der Soft-Tastatur tun oder unter Verwendung von Texterkennungssoftware.
- **Schreiben** - Mit dem Stylus können Sie direkt auf den Bildschirm schreiben.
- **Zeichnen** - Mit dem Stylus können Sie direkt auf den Bildschirm zeichnen.
- **Aufnehmen** - Nehmen Sie Tonaufnahmen auf oder fügen Sie diese in ein Dokument oder eine Notiz ein.



Weitere Informationen zu ActiveSync finden Sie in [Kapitel 4](#)

Text über das Eingabefeld eingeben

Bei allen Programmen wird Text über das Eingabefeld eingegeben. Sie können den Text entweder über die **Soft-Tastatur** eingeben oder den Buchstabenerkennung, den Strichzugerkenner oder den Transcriber verwenden. In allen Fällen erscheint der Text wie getippt auf dem Bildschirm.

Um das Eingabefeld anzuzeigen/auszublenden, müssen Sie die **Eingabefeld-Taste**  berühren. Berühren Sie den Pfeil neben der **Eingabefeld-Taste**, um die Auswahl anzuzeigen.

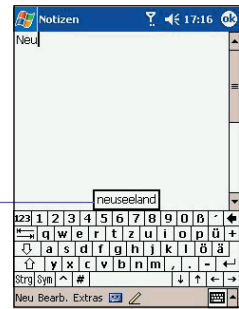
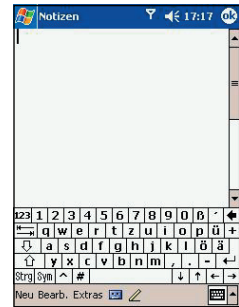
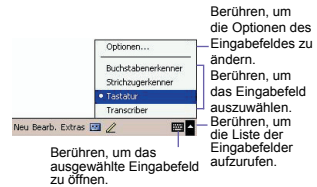
a. Mit der Soft-Tastatur schreiben

- 1  Berühren Sie den Pfeil neben der **Eingabefeld-Taste**  und dann **Tastatur**.
- 2 Um Kleinbuchstaben zu tippen, tippen Sie mit dem Stylus auf die Tasten.
- 3 Um einen einzelnen Großbuchstaben oder ein Symbol zu tippen, berühren Sie die **Umschalt-Taste**. Um mehrere Großbuchstaben oder ein Symbol zu tippen, berühren Sie die **CAP-Taste**.
- 4 Für Buchstaben tippen Sie und halten den stylus auf der Taste und ziehen Sie oben.
- 5 Um ein Leerzeichen einzufügen, tippen Sie irgendeine Taste an halten Sie und ziehen Sie dann mit dem stylus rechts über mindestens zwei andere Tasten.
- 6 Um ein Zeichen zu löschen, tippen und halten Sie irgendeine Taste und ziehen Sie dann mit dem stylus links über mindestens zwei andere Tasten.
- 7 Zur Zeilenumschaltung halten Sie den Stylus irgendwo auf dem Bildschirm und ziehen ihn nach unten.

Das Gerät schlägt während der Eingabe das zu schreibende Wort vor und zeigt es über dem Eingabefeld an. Wenn Sie das angezeigte Wort berühren, wird es bei der Einfügemarke eingefügt. Je mehr Text Sie in das Gerät eingeben, um so mehr Wörter "lernt" das Gerät und schlägt diese entsprechend vor. Wenn Sie das angezeigte Wort berühren, wird es automatisch in Ihren Text am Einfügungspunkt eingesetzt.




Wenn Sie größere Tasten verwenden möchten, dann berühren Sie den Pfeil neben der **Eingabefeld-Taste** → , dann **Optionen** → , wählen Sie dann **Tastatur** und **Eingabemethode** und → dann **Große Tasten**




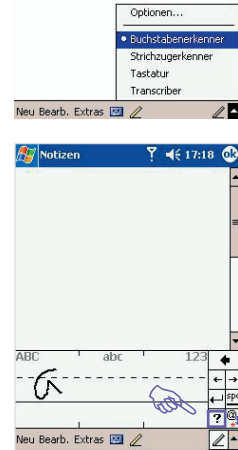
Berühren Sie das Wort, um es in den Text zu übernehmen.

b. Schreiben mit dem Buchstabenerkennung

Mit dem **Buchstabenerkennung** können Sie mit dem Stylus Buchstaben wie auf Papier schreiben.


- 1 Berühren Sie den Pfeil neben der Eingabefeld-Taste  und dann **Buchstabenerkennung**.
- 2 Schreiben Sie in das Feld einen Buchstaben.


Der handschriftlich geschriebene Buchstabe wird dann auf dem Bildschirm in gedruckten Text umgewandelt. Detaillierte Anweisungen für die Verwendung von **Buchstabenerkennung** erhalten Sie in der geöffneten **Buchstabenerkennung**-Funktion, wenn Sie das Fragezeichen  im Schreibfeld berühren.

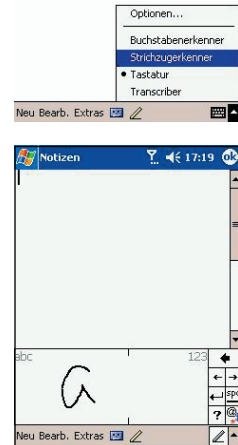


c. Verwendung des Strichzugerkenner

Mit **Strichzugerkenner** können Sie mit dem Stylus Buchstaben ähnlich wie auf anderen Geräten eingeben.



- 1 Berühren Sie den Pfeil neben der Eingabefeld-Taste  und dann **Strichzugerkenner**.
- 2 Schreiben Sie in das Feld einen Buchstaben.

Der handschriftlich geschriebene Buchstabe wird dann auf dem Bildschirm in gedruckten Text umgewandelt. Detaillierte Anweisungen für die Verwendung von **Strichzugerkenner** erhalten Sie in der geöffneten **Strichzugerkenner**-Funktion, wenn Sie das Fragezeichen  im Schreibfeld berühren.



d. Zu Transcriber wechseln



Mit Transcriber können Sie mit dem Stylus wie auf Papier an einer beliebigen Stelle des Bildschirms schreiben. Anders als bei **Buchstabenerkennung** und **Strichzugererkennung** können Sie einen Satz oder mehr schreiben. Dann können Sie die geschriebenen Zeichen von **Transcriber** in gedruckte Zeichen umwandeln lassen.

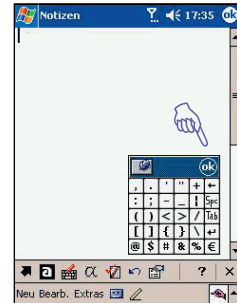
- 1  Berühren Sie den Pfeil neben der Eingabefeld-Taste  und dann **Transcriber**.
- 2 Schreiben Sie auf eine beliebige Stelle des Bildschirms.

Eine genaue Anleitung zur Verwendung von Transcriber bei geöffneter **Transcriber**-Funktion erhalten Sie durch tippen des Fragezeichens in der rechten unteren Ecke des Bildschirms.






e. Zeichensetzung bei Transcriber

- 1  Berühren Sie die Tastatur  auf der Werkzeugleiste.
- 2 Berühren Sie **OK**, um die Tastatur auszublenden.

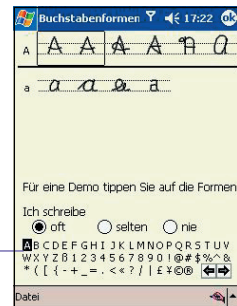


f. Wie Sie mit dem Transcriber Schreiben lernen

- 1  Berühren Sie auf der Werkzeugleiste die Taste .
- 2 Wählen Sie auf dem Bildschirm einen Buchstaben, über den Sie detailliertere Angaben haben möchten und berühren Sie dann eines der gegebenen Beispiele.

Eine genaue Anleitung zur Verwendung von **Transcriber** bei geöffneter **Transcriber**-Funktion erhalten Sie durch tippen des Fragezeichens  in der rechten unteren Ecke des Bildschirms.

Klicken Sie für eine Demonstration auf einen Buchstaben.




g. Drucktext auswählen

Wenn Sie gedruckten Text formatieren oder bearbeiten möchten, müssen Sie diesen zunächst markieren.



Dazu müssen Sie den Stylus über den zu markierenden Text ziehen. Sie können den Text ausschneiden, kopieren und einfügen, indem Sie den Stylus auf der Markierung halten und dann aus dem Kontextmenü den entsprechenden Befehl wählen oder in dem Sie den Befehl im Menü **Bearbeiten** berühren.



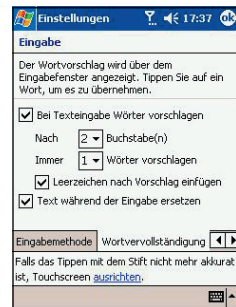
Um die Optionen beim Vorschlagen von Wörtern zu ändern, wie zum Beispiel die Anzahl der Wörter, die angezeigt werden soll, berühren Sie  → **Einstellungen** → Registerkarte **Privat** → **Eingabe** → Registerkarte **Wortvervollständigung**.



h. Text bearbeiten

Jedes Eingabe-Programm verfügt über Cursor-Tasten zum Bewegen durch den Text. Mit der Rück-Taste können Sie Korrekturen an Rechtschreibung und Grammatik vornehmen oder zusätzliche Einfügungen machen. Sie können auch mit dem Stylus zusätzliche Informationen eingeben.

An der Einfügemarke können Sie mit den oben genannten Eingabemethoden zusätzlichen Text an der Einfügemarke eingeben.



2.3 Auf dem Bildschirm schreiben

Bei allen Programmen, in denen Text eingegeben werden kann wie **Notizen** sowie in der Registerkarte **Notizen** beim **Kalender**, **Kontakte** und **Aufgaben**, können Sie direkt mit dem Stylus auf den Bildschirm schreiben. Schreiben Sie wie auf Papier. Sie können den Text bearbeiten und formatieren und zu einem späteren Zeitpunkt umwandeln.

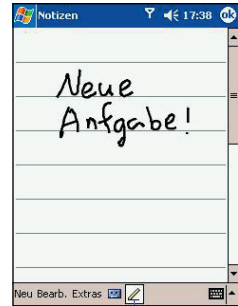
Auf dem Bildschirm schreiben



Berühren Sie die Stift-Taste  um zum Schreibmodus zu wechseln. Hierbei erscheinen auf dem Bildschirm Hilfslinien, die ein leichteres Schreiben ermöglichen.



Einige SchreibProgramme verfügen nicht über die Stift-Taste. Wie Sie in diesem Programm in den Schreibmodus wechseln, finden Sie in der Dokumentation des Programms.



Berühren Sie die Stift-Taste und benutzen Sie Ihren Stylus wie einen normalen Schreibstift.

Text markieren

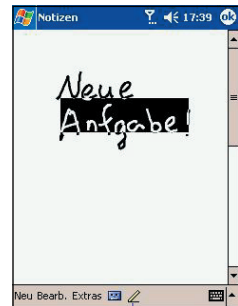
Wenn Sie gedruckten Text formatieren oder bearbeiten möchten, müssen Sie diesen zunächst markieren.



- 1 Halten Sie den Stylus so lange neben den Text, der markiert werden soll, bis die Einfügemarke erscheint.
- 2 Ziehen Sie den Stylus ohne ihn abzuheben über den zu markierenden Text.

Wenn Sie versehentlich auf den Bildschirm schreiben, berühren Sie **Extras**, dann **Rückgängig** und versuchen es noch einmal. Sie können Text auch markieren, indem Sie die Stift-Taste berühren, um diese zu deaktivieren und ziehen dann den Stylus über den Bildschirm.

Sie können ebenso wie bei gedrucktem Text ausschneiden, kopieren und einfügen: halten Sie den Stylus auf die zu bearbeitenden Wörter und berühren Sie dann einen Bearbeitungsbefehl aus dem Kontextmenü oder berühren Sie den entsprechenden Befehl im Menü **Bearbeiten**.



Berühren Sie die Stift-Taste noch einmal, um den gewünschten Teil des handgeschriebenen Textes zu markieren

Handschriftlichen Text in Drucktext umwandeln



- 1 Berühren Sie **Extras** und dann **Erkennen**.
- 2 Wenn nur einzelne Wörter umgewandelt werden sollen, markieren Sie diese vorher. Berühren Sie dann **Erkennen** im Menü **Extras** (oder halten Sie den Stylus auf den markierten Wörtern und berühren Sie im Kontextmenü **Erkennen**). Wird ein Wort erkannt, wird es in Drucktext umgewandelt.

Wenn die Umwandlung ein falsches Wort ergibt, können Sie aus einer Liste von Vorschlägen, die dem Original ähneln, ein anderes Wort wählen.



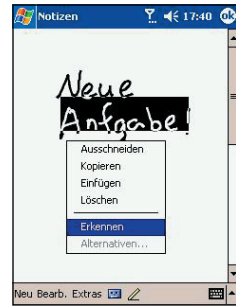
Halten Sie dazu den Stylus auf das falsche Wort (nur jeweils auf ein Wort). Berühren Sie im Kontextmenü **Änderungsvorschläge**. Ein Menü mit einer Liste von Vorschlägen erscheint. Berühren Sie das Wort, das Sie verwenden möchten oder berühren Sie das Wort oben im Menü, um die handschriftliche Darstellung zurückzustellen.

Tipps für eine gute Schrifterkennung

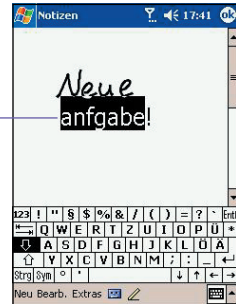


- 1 Schreiben Sie deutlich.
- 2 Schreiben Sie auf den Linien und ziehen Sie die Unterlängen unter die Linien. Schreiben Sie T-Strich und Apostrophe unter die obere Linie, damit sie nicht zu anderen Wörtern über der Linie gezählt werden. Schreiben Sie Satzzeichen über die Linie.
- 3 Arbeiten Sie mit einer Vergrößerung bis zu 300% im Menü **Extras**.
- 4 Schreiben Sie die Buchstaben eines Wortes eng zusammen und lassen Sie größere Abstände zwischen Wörtern frei, damit das Gerät leichter erkennen kann, wo die Wörter anfangen und aufhören.
- 5 Wörter mit Bindestrichen, Fremdwörter mit Sonderzeichen wie Akzenten und einige Satzzeichen können nicht konvertiert werden.

Wenn Sie nach einer Umwandlung Zeichen ändern (z.B. aus einer 3 eine 8 machen) wird das Hinzugefügte bei einer nochmaligen Umwandlung nicht beachtet.



Die Handschrift wird in Text umgewandelt.



Berühren Sie das Wort, das Sie verwenden möchten oder berühren Sie diese Stelle, um zur ursprünglichen Darstellung zurückzukehren.

2.4 Auf dem Bildschirm zeichnen

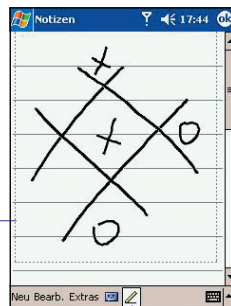
Ebenso wie Sie auf dem Bildschirm schreiben können, können Sie darauf auch zeichnen. Der Unterschied zwischen Schreiben und Zeichnen liegt in der Markierung der Elemente und in der Art, wie die Elemente bearbeitet werden. Markierte Zeichnungen können zum Beispiel in ihrer Größe verändert werden, Text nicht.

Eine Zeichnung erstellen



Die erste Linie der Zeichnung muß drei Linien überschneiden. Ein Zeichen-Feld erscheint. Die folgenden Striche im oder am Zeichenfeld gehören dann zur Zeichnung. Zeichnungen, die keine der Blattlinierungen überschneiden werden wie Text behandelt.

Im Zeichen-Feld werden die Seitenbegrenzungen dargestellt.



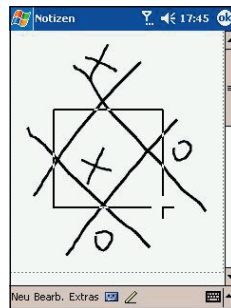
Stift-Taste

Eine Zeichnung markieren

Wenn Sie eine Zeichnung bearbeiten oder formatieren möchten, müssen Sie diese zunächst markieren.



- 1 Halten Sie den Stylus auf die Zeichnung bis die Markierung erscheint. Um mehrere Zeichnungen zu markieren, müssen Sie die Stift-Taste deaktivieren und dann den Stylus über die Zeichnungen ziehen, um die zu markierenden Zeichnungen auszuwählen.
- 2 Sie können markierte Zeichnungen ausschneiden, kopieren und einfügen, indem Sie den Stylus auf die ausgewählte Zeichnung halten und dann einen Bearbeitungsbefehl aus dem Kontextmenü wählen, oder indem Sie den Befehl im Menü **Bearbeiten** wählen. Um die Größe einer Zeichnung zu ändern, müssen Sie die Stift-Taste deaktivieren und die die markierte Zeichnung durch Ziehen vergrößern.






Sie können zum besseren Bearbeiten der Zeichnung auch die Darstellungsgröße verändern. Berühren Sie **Extras** und dann ein Zoom-Level.

2.5 Aufnehmen einer Sprachnotiz

Bei allen Programmen, mit denen Sie auf den Bildschirm schreiben oder zeichnen können, können Sie auch schnell Gedanken, Gedächtnisstützen oder Telefonnummern als Sprachnotiz aufzeichnen. Bei Kalender, Aufgaben und Kontakte können Sie eine Sprachnotiz in der Registerkarte **Notizen** aufnehmen. Im Programm Notizen können Sie entweder eine Aufnahme alleine oder zusammen mit einer schriftlichen Notiz herstellen. Öffnen Sie zuerst die Notiz. Im Posteingangs-Programm können Sie einer E-Mail eine Sprachnotiz hinzufügen.

Eine Aufzeichnung machen



- 1 Halten Sie das Mikrofon des Geräts an Ihren Mund oder eine andere Klangquelle.
- 2 Berühren Sie  → **Notizen**.
- 3 Berühren Sie , um die Aufnahme zu starten. Der Beginn der Aufzeichnung wird durch ein Piepen angezeigt.
- 4 Berühren Sie , um die Aufnahme zu stoppen. Das wird durch zwei Pieptöne angezeigt. Die neue Aufzeichnung erscheint in der Notiz-Liste oder als angefügtes Symbol.



Sie können eine Aufnahme auch machen, indem Sie in der Aufnahme-Werkzeugleiste **Aufnahme** berühren.

Zeigt eine angefügte Aufnahme an.




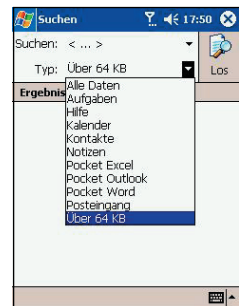
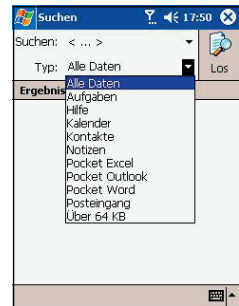
Berühren Sie dieses Feld, um die Werkzeugleiste für die Aufzeichnung anzuzeigen/auszublenden.

Berühren Sie dieses Feld, um mit der Aufzeichnung zu beginnen.

2.6 Informationen finden und organisieren

Mit der Suchen-Funktion können Sie schnell Informationen finden.

- 1 Auf  → tippen Sie **Suchen**.
- 2 Unter **Suchen** geben Sie den Dateinamen, das Wort oder andere Information ein, wonach Sie suchen möchten. Wenn Sie nach derselben Information schon zuvor gesucht haben, dann berühren Sie den **Suchen**-Pfeil und wählen den entsprechenden Eintrag aus der Liste.
- 3 Geben Sie unter **Typ** einen Datentyp an, um die Suchkriterien einzuzugrenzen.
- 4 Berühren Sie **Start**. Die Ordner Eigene Dateien und die zugehörigen Unterordner werden dann durchsucht.
- 5 Berühren Sie in der **Ergebnisliste** den Eintrag, den Sie öffnen möchten.



Um schnell Dateien zu finden, die viel Speicherplatz benötigen, wählen Sie bei **Typ** die Option **Größer als 64 KB**.

Kapitel 3

Verwenden des Telefons

3.1 Über Ihr Telefon

3.2 Telefonieren

3.3 Einen Anruf entgegennehmen

3.4 Während des Gesprächs

3.5 Kontakte

3.6 Anrufer-ID

3.7 Weitere Anrufinformationen

3.8 Sperren Ihres Telefons

3.1 Über Ihr Telefon

Mit Ihrem Telefon können Sie telefonieren, die Kurzrufnummer-Funktion verwenden, Anrufe verwalten und Kurznachrichten versenden, d.h. all die Standardfunktionen verwenden, die bei Mobiltelefonen üblich sind. Darüber hinaus gibt es einige Wahlfunktionen, die speziell Ihr T-Mobile MDA II auszeichnen. Sie können z.B. während eines Gesprächs Notizen machen, direkt von den Microsoft-Kontakten heraus wählen und ganz leicht Kontakte zwischen Ihrer SIM-Karte und dem RAM-Speicher Ihres Geräts austauschen.

Über SIM-Karten

Die Subscriber-Identification-Module(SIM)-Karte, auch Smart Card genannt, wird in Ihr Gerät eingelegt. Sie kann enthalten:


- Konto-Daten Ihres Mobilfunk-Serviceproviders.
- Daten zu Dienstzugang und Einstellungen.
- Kontaktdaten, die zu "Kontakte" auf Ihrem Gerät übertragen werden können.
- Weitere Dienste, bei denen Sie sich ggf. angemeldet haben.

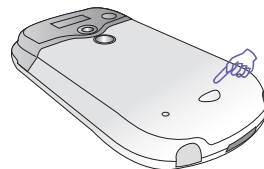
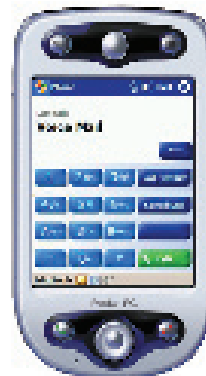
Weitere Informationen zu SIM-Karten finden Sie in der Dokumentation Ihres Mobilfunk-Serviceproviders.

SIM-Karte installieren

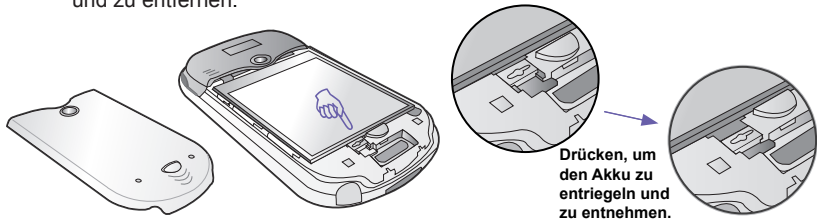
- 1 Drehen Sie Ihr Gerät um und drücken Sie auf den Verschluss, um die Rückabdeckung zu entfernen.

STELLEN SIE SICHER, DASS SIE ALLE DATEN AUS LAUFENDEN PROGRAMMEN GESPEICHERT UND DAS GERÄT AUSGESCHALTET HABEN, BEVOR SIE DEN AKKU ENTFERNEN.

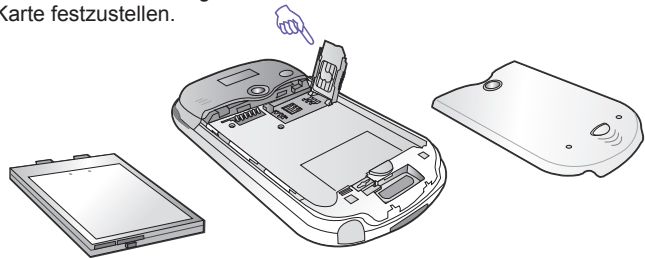
ACHTUNG: BEVOR SIE DEN HAUPTAKKU ENTFERNEN, VERSICHERN SIE SICH, DASS DER LADEZUSTAND DER EXTERNEN BATTERIE MINDESTENS 50% BETRÄGT, INDEM SIE AUF  → [Einstellungen](#) → [System-Register](#) → [Batterie](#) TIPPEN.



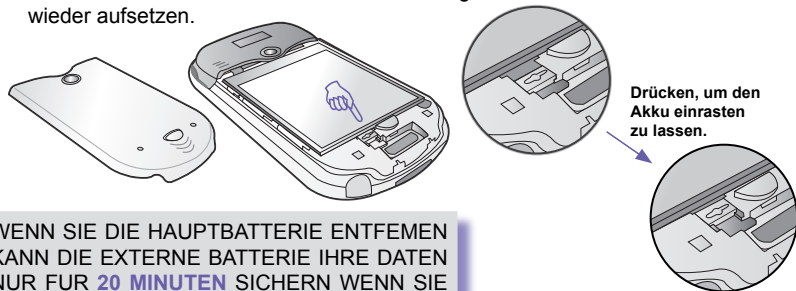
- 2 Stecken Sie den Stylus in den Schacht am unteren Ende des Akkus, um ihn zu entriegeln und zu entfernen.



- 3 Heben Sie die SIM-Karten-Abdeckung an und legen Sie die SIM-Karte ein. Klappen Sie die Abdeckung nach vorn und verriegeln Sie sie, um die SIM-Karte festzustellen.





- 4 Setzen Sie den Akku ein und vergessen Sie nicht die ROTE Akku-Verriegelung wieder nach oben zu schieben bevor Sie die Batterie-Abdeckung wieder aufsetzen.



WENN SIE DIE HAUPTBATTERIE ENTFEMEN KANN DIE EXTERNE BATTERIE IHRE DATEN NUR FÜR **20 MINUTEN** SICHERN WENN SIE ZU **100%** AUFGELEADEN IST. STELLEN SIE SICHER DAS DIE HAUPTBATTERIE WIEDER RICHTIG EINGESETZT IST NACHDEM SIE DIE SIM-KARTE EINGELEGT HABEN.

Das Fenster "Wählen"







Um zum Fenster "Wählen" zu gelangen, berühren Sie  und dann **Telefon**, oder drücken Sie bei Ihrem Gerät auf . Vom Fenster "Wählen" aus können Sie nicht nur telefonieren, **Anruferliste**, **Kurzrufnummer** und **Telefonereinstellungen** aufrufen, sondern auch Informationen zum Signal-Status erhalten sowie Symbole vorfinden, die Sie über Ihren Anruf informieren.

- 1 Dieses Symbol zeigt die Signalstärke an.
- 2 Die Details des letzten Gesprächs werden hier angezeigt.
- 3 Tastatur für die Eingabe der Nummer.
- 4 Aufgabenleiste, um Telefoneinstellungen aufzurufen.
- 5 Hier sehen Sie alle empfangenen, abgehende und nicht entgegengenommenen Anrufe.
- 6 Für Nummern, die Sie häufig verwenden.
- 7 Berühren, um einen Anruf zu machen.



Status-Symbole

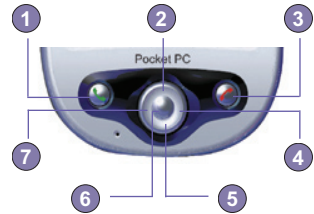
Im folgenden sehen Sie einige der Status-Symbole, denen Sie begegnen werden.

Symbol	Bedeutung
	Telefon ist ausgeschaltet oder nicht im Netzwerk-Service, berühren Sie dieses Symbol, um das Telefon einzuschalten.
	Im Netzwerk-Service, berühren Sie dieses Symbol, um das Telefon auszuschalten.
	Nicht entgegengenommener Anruf, berühren Sie dieses Symbol, um alle nicht entgegengenommenen Anrufe aufzulisten.
	Ungelesene E-Mail oder SMS, berühren Sie das Symbol, um ungelesene SMS oder E-Mails anzuzeigen.
	Verbindung wird hergestellt, das Symbol verschwindet, wenn die Verbindung mit dem Internetprovider hergestellt wurde.
	Zeigt an, dass die Verbindung mit voller Signalstärke besteht.

Wählen mit dem Navigations-Pad



- 1 **Anruf annehmen** – Drücken Sie hier, um einen eingehenden Anruf entgegenzunehmen.
Mithörfunktion – Halten Sie die Taste gedrückt, um die Mithörfunktion ein- oder auszuschalten.
Wählen – Drücken Sie hier, um eine Nummer zu wählen.
- 2 **Aufwärts rollen** – Drücken Sie hier, um sich in einer Liste aufwärts zu bewegen.
- 3 **Gespräch beenden** – Drücken Sie hier, um ein Gespräch zu beenden.
Telefonsignal – Halten Sie diese Taste gedrückt, um das Telefon ein- oder auszuschalten.
- 4 **Anruferliste** – Drücken Sie nach dem Start des Fensters „Wählen“ auf diese Taste, um die Anruferliste-Funktion zu öffnen.
- 5 **Abwärts rollen** – Drücken Sie hier, um sich in einer Liste abwärts zu bewegen.
- 6 **Mitte** – Zum Bestätigen einer Auswahl hier drücken.
- 7 **Kurzrufnummer** – Drücken Sie nach dem Start des Fensters „Wählen“ hier, um die Kurzrufnummer-Funktion zu öffnen.



Die PIN eingeben

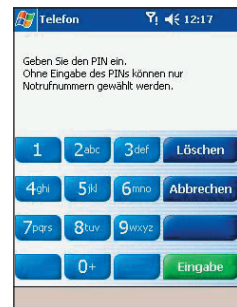
Die meisten SIM-Karten sind mit einer PIN (**Personal Identity Number**) gesichert, die der Mobilfunk-Serviceprovider festgelegt hat. Diese muss eingegeben werden, wenn Sie das Gerät verwenden möchten.



- 1 Geben Sie die voreingestellte **PIN** Ihres Mobilfunk-Serviceproviders ein (Lesen Sie hierzu bitte in Ihren SIM-Karten Unterlagen).
- 2 Berühren Sie **Sprechen**.





Wenn Sie dreimal eine falsche **PIN** eingeben, wird die SIM-Karte gesperrt. Sie kann wieder mit der **PUK Entsperr-Code (siehe Hierzu Ihre SIM-Karten Unterlagen)** Ihres Mobilfunk-Serviceproviders entsperrt werden.



Ihre Verbindung überprüfen

Standardmäßig ist das Gerät so eingestellt, daß Sie sofort die Telefonfunktion verwenden können. Wenn eine SIM-Karte im Gerät eingesetzt wurde, stellt das Gerät automatisch die Mobilfunk-Verbindung zum Netz Ihres Serviceproviders her.

Das Symbol  zeigt an, daß Sie mit dem Netzwerk des Mobilfunk-Operators verbunden sind. Das nächste Symbol  zeigt an, daß die Signale mit voller Stärke übertragen werden. Je geringer die Signalstärke, um so weniger vertikale Balken werden im Symbol angezeigt. Steht das Symbol ohne vertikale Balken, werden keine Signale empfangen.




IN VIELEN LÄNDERN IST ES GESETZLICH VORGESCHRIEBEN, DAS TELEFON IM FLUGZEUG AUSZUSCHALTEN. WENN SIE DEN MDA II AUSSCHALTEN, WIRD NICHT AUTOMATISCH AUCH DAS TELEFON AUSGESCHALTET. SIE MÜSSEN DIE FUNKVERBINDUNG ZUM NETZ IHRES BETREIBERS TRENNEN.



Das Telefon An- und Ausschalten

Sie können Ihr Telefon ein- und ausschalten, während das Gerät insgesamt eingeschaltet bleibt.



- 1 Während Sie irgendein Programm auf Ihrem Gerät benutzen, berühren Sie  in der Kopfleiste des Telefondisplays.
- 2 Berühren Sie **Einschalten** oder **Ausschalten** im Kontextmenü.
- 3 Wenn Sie Anrufe empfangen möchten, während der PDA ausgeschaltet ist, so lassen Sie das Telefon eingeschaltet.







Sie können während eines Gesprächs auch andere Programme auf Ihrem Gerät verwenden. Um schnell zum Telefon zurückzuschalten, berühren Sie  oder  → **Telefon**.



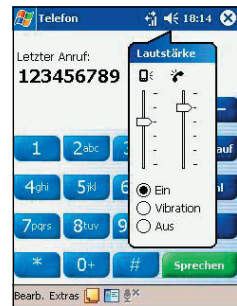
Die Telefonlautstärke einstellen



- 1 Sie können das Symbol  berühren oder während eines Gesprächs an der Geräteseite auf "Lautstärke" drücken.
- 2 Sie können zur Einstellung der Telefonlautstärke im Kontextmenü  wählen (Klingelzeichen) oder zur Einstellung der Gerätelautstärke  (Lautstärke von Meldungen und MP3s).
- 3 Das Symbol  an der Oberseite der Telefonbildschirmanzeige wird angezeigt, wenn Sie den Modus Vibration ausgewählt haben.
- 4 Zum Ausschalten aller Töne wählen Sie **Aus**.



Die Hörerlautstärke können Sie nur während eines Gesprächs einstellen. Wenn Sie die Lautstärke außerhalb eines Gesprächs verändern, bezieht sich dies auf die Klingelzeichen, Meldungen und MP3s.





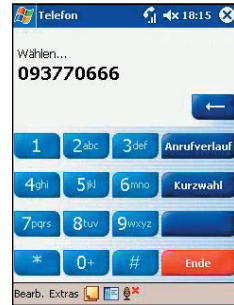
3.2 Telefonieren

Mit dem MDA II können Sie einen Anruf starten über **Wählen**, **Kontakte**, **Kurzrufnummern**, **Anrufverlauf** oder den **SIM-Manager**.

Eine Telefonverbindung über "Wählen" herstellen

Die direkteste Methode ist die über das Fenster "Wählen".

- 1 Drücken Sie auf , um das Fenster „Wählen“ zu öffnen.
- 2 Geben Sie mit der Tastatur die Telefonnummer ein und berühren Sie dann **Sprechen** oder drücken Sie auf die Taste .

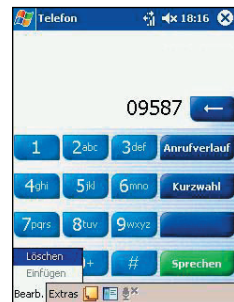


Rückschritt und Löschen

- 1 Wenn Sie sich vertippen, können Sie Ziffer um Ziffer zurückgehen, um die falsche Eingabe zu korrigieren.



- 2 Sie könne im Fenster alle Nummern löschen.



Eine Telefonverbindung über "Kontakte" herstellen

Eine Telefonverbindung über die Funktion Kontakte wird folgendermaßen hergestellt:

Option 1



Drücken Sie auf die Taste Microsoft Kontakte, wählen dort einen Kontakt und drücken dann zweimal - einmal, um das Fenster „Wählen“ zu öffnen, das zweite Mal, um die Verbindung herzustellen.



Im Kontextmenü und beim Drücken der Taste wird standardmäßig **Tel. Arbeit anrufen** angezeigt. Sie können das Gerät auch so einstellen, daß die Mobilfunk-Nummer oder E-Mail-Adresse angezeigt wird.

Option 2

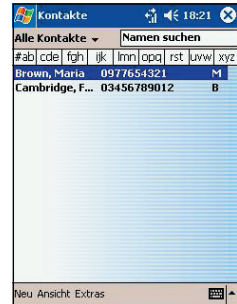


Wählen Sie aus der Kontakte-Liste eine Verbindung aus und drücken dann rechts oder links auf das Navigations-Pad, wodurch jeweils eine andere Nummer angezeigt wird.

Option 3



- 1 Berühren Sie das "B" in der rechten Spalte der Kontakte-Liste neben der Nummer, die Sie einstellen möchten. In einem Kontextmenü werden alle Telefonnummern und E-Mail-Adressen für diese Verbindung angezeigt mit einem Punkt neben der Nummer mit der höchsten Priorität.
- 2 Wählen Sie im Kontextmenü eine Priorität. Für die Mobilfunk-Nummer würde in der rechten Spalte neben dem Kontakt ein "m" erscheinen.



Berühren Sie W hier, um im Kontextmenü alle Nummern und E-Mails für diesen Kontakt anzeigen zu lassen.



Eine Telefonverbindung über die Kurzurufnummer-Funktion herstellen

Sie können mit einem einfachen Antippen eine Liste mit Telefonnummern erstellen, die Sie häufig brauchen. Bevor Sie einen Kurzurufnummereintrag für eine Rufnummer erstellen, muss diese Nummer unter Kontakten bereits existieren.

- 1 Berühren Sie vom Fenster „Wählen“ aus **Kurzwahl** → **Neu**.
- 2 Berühren Sie den gewünschten Kontaktnamen und die zugehörige Nummer.
- 3 Berühren Sie im **Listenfeld** die Oben/Unten-Pfeile, um eine Position für einen neuen Kurzurufnummereintrag zu bestimmen. Die erste Position ist für Ihre (Voice-)Mailbox reserviert.

Merken Sie sich die Position einer Telefonnummer in der Liste, können Sie diese Nummer wählen, indem Sie die Nummer der Position eingeben.

Zum Beispiel:

In der Abbildung oben rechts befindet sich die Mobilfunk-Nummer von Maria Brown auf Position 3. Um ihn anzurufen, halten Sie den Stylus auf die 3 der Tastatur des Fensters „Wählen“. Wenn eine Telefonnummer auf Position 10 oder höher steht, berühren Sie mit dem Stylus erst die erste Ziffer, danach die zweite und halten den Stylus dann auf der zweiten.

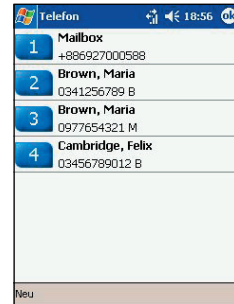


Standardmäßig bietet die Zuordnungsfunktion die erste verfügbare Position in der Liste der **Kurzurufnummern** an. Wenn Sie eine Nummer einer schon belegten Position zuweisen möchten, dann wird die dort bisher befindliche Nummer ersetzt.





Tipps für Kurzurufnummern-Einstellungen

Um einen Kurzurufnummereintrag von "Kontakte" aus zu erstellen, **berühren und halten** Sie den Kontaktnamen, berühren Sie dann **Zu Kurzurufnummern hinzufügen** und tippen Sie dann auf die Oben/Unten-Pfeile, um eine geeignete Position für den neuen Eintrag auszuwählen.

Um einen Kurzurufnummereintrag zu löschen, gehen Sie zur **Kurzurufnummernliste**, berühren und halten den Namen in der Box rechts von der entsprechenden Kurzurufnummer und berühren dann **Löschen**.




Eine Telefonverbindung über den Anruferverlauf herstellen

- 1 Öffnen Sie das Fenster **Telefon**. Drücken Sie auf die rechte Seite des Navigations-Pads oder berühren Sie **Anruferverlauf**.
- 2 Die Details für die Verbindung finden Sie, indem Sie zunächst die Kategorie wählen, unter der Sie gespeichert ist. Befindet sie sich beispielsweise bei **Alle Anrufe**, wählen Sie aus dem Menü **Alle Anrufe**.
- 3 Wählen Sie die Nummer mit Hilfe des Navigations-Pads und berühren die Taste  oder das Symbol, das sich links neben der gewünschten Nummer befindet
- 4 Symbol in the Anruferliste list:
 -  → eingehende Anrufe;  → abgehende Anrufe;
 -  → nicht entgegengenommene Anrufe.





Eine Telefonverbindung über den SIM-Manager herstellen

- 1 Berühren Sie  → **Programme** → **SIM Manager**. Der Inhalt der SIM-Karte wird nun geladen.
- 2 Halten Sie den Stylus auf den Namen oder die Telefonnummer der Person, die Sie anrufen möchten. Wählen Sie dann aus dem Kontextmenü die Option **Anrufen**.



3.3 Einen Anruf entgegennehmen

Einen Anruf entgegennehmen


- 1 Berühren Sie **Antworten** oder drücken Sie auf die Taste , um den Anruf entgegenzunehmen.
- 2 Berühren Sie **Ignorieren** oder drücken Sie auf die Taste , um den Anruf zu abzuweisen.



Wenn Sie einen Anruf abweisen, hört der andere Teilnehmer das Besetztzeichen.




Ein Gespräch beenden

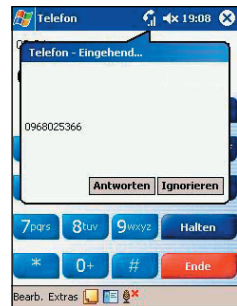
- 1 Nach Ablauf eines eingehenden oder ausgehenden Gesprächs können Sie  oder **Ende** berühren, um das Gespräch zu beenden.

3.4 Während des Gesprächs

Wenn während eines Gesprächs ein weiterer Anruf eingeht, erhalten Sie eine Meldung von Ihrem Gerät. Sie haben dann die Möglichkeit, dieses Gespräch anzunehmen oder abzuweisen. Wenn Sie das Gespräch annehmen, können Sie entweder zwischen den beiden Gesprächen hin- und herschalten, oder Sie errichten eine Konferenzschaltung, an der alle drei Partner teilnehmen. Sie können auch geplant eine Konferenzschaltung aufbauen an der bis zu 6 Anrufer teilnehmen können.

Ein Gespräch in Parkposition bringen

- 1 Berühren Sie **Antworten**, um den zweiten Anruf entgegenzunehmen und den ersten Anruf in Parkposition zu bringen.
- 2 Um das zweite Gespräch zu beenden, berühren Sie **Ende** oder .



Zwischen zwei Anrufern wechseln

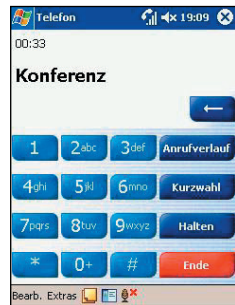
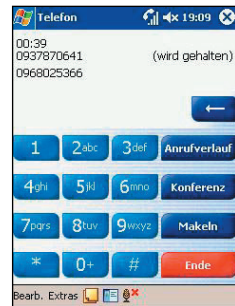


Sie können zwischen zwei Anrufern hin- und herwechseln, indem Sie **Makeln** berühren.

Eine Konferenzschaltung aufbauen



- 1 Bringen Sie entweder einen Anrufer in Parkposition, wählen dann eine zweite Nummer und warten darauf, daß dieser Anruf entgegengenommen wird. Oder nehmen Sie während eines Telefongesprächs einen zweiten Anruf entgegen.
- 2 Ein neues Fenster erscheint, in dem Sie dann **Konferenz** berühren.
- 3 Wenn die Konferenzschaltung hergestellt ist, erscheint oben am Wählfenster das Wort „Konferenz“ (wie rechts abgebildet).
- 4 Um weitere Teilnehmer der Konferenzschaltung hinzuzunehmen, berühren Sie die **Halten**-Taste, tippen die Nummer ein und berühren dann die **Makeln**-Taste, um das erste Gespräch fortzuführen.





Notizen machen

Es ist gleich, ob die Telefonverbindung über [Wählen](#), [Kontakte](#), [Anruferliste](#), [Kurzurufnummern](#) oder den [SIM-Manager](#) zustandegekommen ist. Sie können jederzeit während eines Gesprächs Notizen machen. Nach Beenden des Gesprächs wird es als Anhang Ihres Telefongesprächs in einer der Ordner der Anrufliste gespeichert.

a. Eine Notiz machen




- 1 Nachdem Sie eine Nummer eingegeben haben und auf  oder **Sprechen** gedrückt haben, berühren Sie das Symbol , das sich am unteren Rand des Bildschirms befindet.
- 2 Geben Sie die Notiz mit einer beliebigen Eingabemethode ein und berühren dann **OK**. Sie können die Notiz während oder nach Beendigung des Gesprächs beenden.



Eine Notiz machen (Forts.)

b. Eine Notiz lesen



- 1 Drücken Sie auf die rechte Seite des Navigations-Pads oder berühren Sie **Anruferverlauf**, halten Sie den Stylus auf ein Gespräch und wählen aus dem Kontextmenü **Notiz ansehen** (das Symbol  zeigt eine Notiz an).
- 2 Oder gehen Sie zu **Notizen** und berühren den Namen aus der Datei von der Liste. (Weitere Informationen dazu finden Sie unter **Kapitel 2, Notizen**)



Wenn Sie zu diesem Anrufer eine Verbindung herstellen möchten, (siehe **Informationen zu Kontakten hinzufügen und übertragen unter 3.5** weiter unten in diesem Kapitel) werden Anruf und Dateiname zu einem neuen Kontakt. Die Datei bleibt dabei unberührt.




Hier berühren, um sich die Notizen anzusehen



Mithörfunktion aktivieren

Ihr Gerät verfügt über eine Mithörfunktion, mit der Sie die Hände beim Telefonieren frei haben und/oder andere beim Gespräch mithören können.



- 1 Warten Sie das Klingelzeichen ab.
- 2 Halten Sie die Taste  gedrückt, bis die Mithörfunktion eingeschaltet ist und in der Leiste am oberen Rand des Bildschirms das Symbol  erscheint.
- 3 Drücken Sie nochmals auf die Taste , um die Mithörfunktion auszuschalten.




Halten Sie den MDA II nicht an das Ohr, wenn die Mithörfunktion eingeschaltet ist, da die Lautstärke das Ohr schädigen konnte.

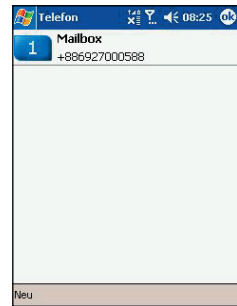


Die Mailbox abhören

Standardmäßig ist die Voice-Mailbox die erste Kurzurufnummer in der Liste. Wenn Sie die SIM-Karte in den MDA II einsetzen, wird automatisch die Nummer der Voice-Mailbox Ihres Service-Providers erkannt und als Standardnummer eingestellt, sofern Ihre Sim-Karte diese Funktion unterstützt.

Mailbox abrufen

Drücken Sie im Telefonfenster auf **Kurzwahl** oder auf die linke Seite des Navigations-Pads, wählen Sie **1** **Mailbox** und drücken dann .



3.5 Kontakte

Da es mehrere Möglichkeiten gibt, auf Telefonnummern und Kontakte zuzugreifen, sie auf dem Gerät zu speichern, und da es mehrere Arten gibt, eine Telefonverbindung herzustellen, ist es wichtig, diese Kontakte auf andere Programme zu übertragen, damit Sie auch dort darauf zugreifen können.

Sie können Kontakte folgendermaßen importieren:


- 1 Über die **SIM-Karte** – Sie verwenden die SIM-Karte im MDA II und anderen Geräten. Während Sie andere Geräte verwenden werden neue Kontakt-Daten erstellt und auf der SIM-Karte gespeichert.
- 2 **Anrufverlauf** - Die Telefonnummern der eingehenden und nicht entgegengenommenen Anrufe.



Es ist wichtig, die Kontakte zu importieren -

- 1 So haben Sie noch eine Backup-Kopie der Kontakte auf Ihrem Gerät.
- 2 Eine Nummer kann nur über **Kontakte** zu **Kurzrufnummern** übertragen werden, nicht von der SIM-Karte.
- 3 Durch die Übertragung der Telefonnummern zu Microsoft Kontakte können Sie die Daten detaillierter aufzeichnen.

SIM Manager

Um den SIM Manager zu öffnen, berühren Sie  → **Programme** → **SIM Manager** - Warten Sie, bis der SIM-Karten-Inhalt geladen ist.

a. Einen SIM-Kontakt erstellen



- 1 Nach Laden des Inhalts der SIM-Karte berühren Sie **Neu**.



- 2 Geben Sie **Name** und **Telefon** ein und berühren **Hinzufügen**.

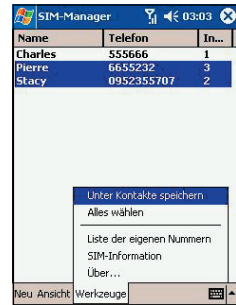


b. Kontakte von der SIM-Karte zu Kontakten übertragen

Option 1



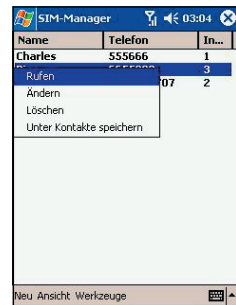
Berühren Sie im **SIM Manager**-Fenster **Werkzeuge** → **Alles auswählen** und **Unter Kontakte speichern**.



Option 2




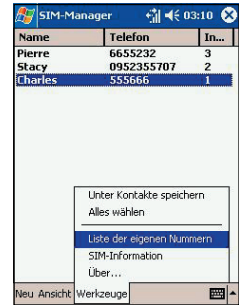
Halten Sie die Mitte des Navigations-Pads gedrückt – oder halten Sie den Stylus auf einen Kontakt aus der Liste – und wählen dann aus dem Kontextmenü **Unter Kontakte speichern**.



c. Eigene Nummern speichern

Sie können auf Wunsch eigene Telefonnummern in einem separaten Fenster im **SIM Manager** speichern.

- 1 Berühren Sie  → **Programme** → **SIM Manager** → **Werkzeuge** → und dann **Liste der eigenen Nummern**
- 2 Fügen Sie im Fenster eine Nummer hinzu und berühren dann **OK**.



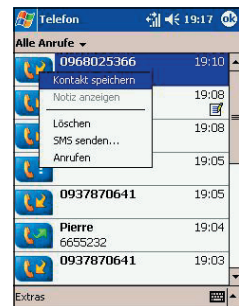
Anrufverlauf

Berühren Sie **Anrufverlauf** im Telefonfenster, um im Kontextmenü rechts die Anruferliste aufzurufen:

Einen Eintrag aus dem Anrufverlauf zu Kontakte hinzufügen

- 1 Wählen Sie die Anruferdetails, die Sie hinzufügen möchten.
- 2 Drücken und halten Sie den Stylus, oder drücken und halten Sie die Mitte des Navigations-Pads. Wählen Sie im dann erscheinenden Kontextmenü **Kontakt speichern**.
- 3 Fügen Sie im Fenster **Kontakt speichern** zusätzliche Kontaktdetails hinzu, drücken dann auf die Mitte des Navigationspads oder berühren **OK**.

Die Anruferdetails in der **Anrufverlauf** werden dann geändert und nach Kontaktnamen aufgeführt; nicht nach Rufnummer.






Den Anrufverlauf organisieren

Im **Anrufverlauf** werden Informationen über eingehende, abgehende und nicht entgegengenommene Gespräche aufgenommen und die Gesamtsumme der Anrufe angezeigt. Der **Anrufverlauf** gibt auch Auskunft über Beginn und Dauer des Gesprächs und ermöglicht leichten Zugang zu allen Notizen, die Sie während des Gesprächs aufgenommen haben.

a. Anrufrdetails anzeigen

Berühren Sie die linke obere Ecke des Bildschirms und wählen Sie aus dem Menü eine Kategorie.

Die Gespräche werden wie unten dargestellt kategorisiert:

- **Alle Gespräche** – zeigt alle geführten Gespräche in chronologischer Reihenfolge an.
-  **Nicht erfolgreich** – es werden nur nicht angenommene Gespräche angezeigt.
-  **Abgehend** – es werden nur abgehende Gespräche angezeigt.
-  **Eingehend** – es werden nur eingehende Gespräche angezeigt.
- **Nach Anrufer** – Anrufe werden alphabetisch angeordnet angezeigt.

b. Die Dauer eines Gesprächs anzeigen



Öffnen Sie den **Anrufverlauf** und berühren Sie einmal den Anruf, über den Sie sich Details anzeigen lassen möchten.

c. Einzelne Gespräche aus dem Anrufverlauf löschen



Berühren und halten Sie mit dem Stylus den Eintrag, der gelöscht werden soll, und wählen Sie dann aus dem Kontextmenü **Löschen**.

d. Alle Gespräche aus der Anrufverlauf löschen

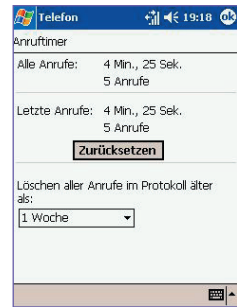


Berühren Sie **Extras** → und dann **Alle Anrufe löschen**.



e. Die GröÙe des Anruferverlaufs festlegen

- 1 Berühren Sie **Anruferverlauf** Extras → Anruftimer und dann das Feld unter Loschen aller Anrufe im Protokoll alter als.
- 2 Wählen Sie aus dem Menü einen Zeitraum und berühren dann **OK**.

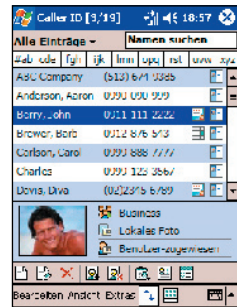


3.6 Anrufer-ID

Anrufer-ID ist eine praktische Anwendung, die den Spaß mit Ihrem MDA II steigert. Sie können den Einträgen Einzelbilder oder animierte Fotos Ihrer **Kontakte** hinzufügen. Wenn Sie dann einen Anruf erhalten (von einer Person, der Sie schon eine **Anrufer-ID** in **Kontakte** zugewiesen haben), erscheint diese **Anrufer-ID** auf dem Bildschirm für eingehende Anrufe des MDA II. Gestalten Sie die Fotos, die Größe, Position und die **ID**-Formatvorlage mit Hilfe der großen Anzahl zur Verfügung stehender Funktionen.

Einen neuen Foto-Kontakt erstellen:

- 1 Tippen Sie auf → **Programme** → **Anrufer-ID**
- 2 Wählen Sie einen Kontakt aus der Liste, oder erstellen Sie einen neuen Kontakt, indem Sie auf **Bearbeiten** → und dann **Neu** tippen.

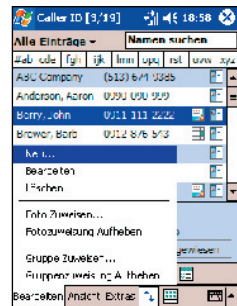


Kontakte entsprechen denen von **Microsoft Kontakte**.

- 3 Tippen Sie auf **Bearbeiten** → dann **Foto zuweisen...**
- 4 Tippen Sie auf die Stelle neben **Typ**, um den Dateityp zu wählen, z.B. **jpeg**, **bmp**, **gif** oder **Alle** → Tippen Sie auf die Stelle neben **Finden in:** um den Ort der Datei zu wählen.

Sie können für Ihre **Anrufer-IDs** **JPEG**, **BMP**, **GIFs**, oder **animierte GIF-Dateien** nutzen.

- 5 Tippen Sie auf eine Bilddatei, dann **OK**, und erneut **OK**, bis Sie wieder beim **Kontakte** Bildschirm angelangt sind. Sie sehen das Foto im unteren Bereich des Bildschirms.



Vorschau und Einstellungen vornehmen:

Vorher in Schritt 5, nachdem Sie **OK** einmal antippen, erscheint die Vorschau und der Bildschirm der Displayeinstellungen.

In **Displayeinstellungen** können Sie:



- 1 Einen neuen Stil hinzufügen, indem Sie dem Foto eine **Formatvorlage** zuweisen.



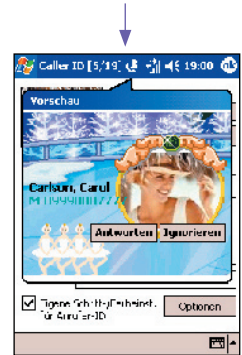
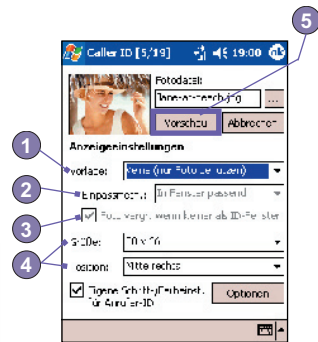
Einige wenige Muster- **Anrufer-ID** Formatvorlagen (animierte grafische Vorlagen die zum Einrahmen der zugewiesenen Fotos dienen) sind dem Speicher des MDA II im **\Eigene Dateien\Formatvorlage** Ordner zugefügt. Weitere Formatvorlagen finden Sie auf der **IA Style** Website <http://www.iastyle.com>

- 2 Entscheiden, wie das Foto in das Fenster eingepasst werden soll.
- 3 Das Foto vergrößern, falls es kleiner als der Bildschirm ist.
- 4 Die Größe und Position des Bildes wählen.
- 5 Die Veränderungen betrachten, indem Sie auf **Vorschau** tippen.

Symbole der Symbolleiste





Die Symbolleiste ermöglicht eine bequeme Wahl häufig benutzter Befehle. Genauere Informationen zu jedem Befehl finden Sie in den entsprechenden Untermenüs in späteren Abschnitten dieser Anleitung. Von links nach rechts sind folgende Symbole in der Symbolleiste aufgelistet:

	■ Erstellen Sie einen neuen Kontakt -Eintrag (wie Neu... im Bearbeiten -Menü).
	■ Bearbeiten Sie Daten des gewählten Kontakt -Eintrags (wie Bearbeiten... im Bearbeiten -Menü).
	■ Löschen Sie den gewählten Kontakt -Eintrag (wie Loschen im Bearbeiten -Menü).
	■ Weisen Sie einer Anrufer-ID einem Kontakt -Eintrag zu (wie Foto zuweisen... im Bearbeiten -Menü).



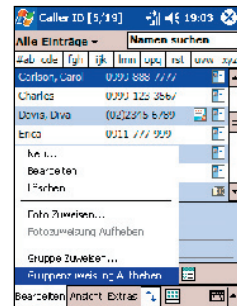
Vorschau einer ausgewählten Vorlage



	■ Entfernen Sie eine Anrufer-ID -Zuweisung (wie Fotozuweisung aufheben im Bearbeiten -Menü).
	■ Kontrollieren Sie die aktuelle Foto/Formatvorlage -Zuweisung (wie in Vorschau... im Ansichts -Menü).
	■ Rufen Sie „ Detaillierte Ansicht “ des aktuellen Eintrags auf (wie Eigenschaften... im Ansichts -Menü).
	■ Öffnen Sie den Optionen -Bildschirm (wie Optionen... im Extras -Menü).

Ein Foto der Kamera zuweisen:

- 1 Tippen Sie auf  → **Programme** → **Anrufer-ID**.
- 2 Wählen Sie einen Kontakt von der Liste, oder erstellen Sie einen neuen Kontakt, indem Sie auf **Bearbeiten**, dann **Neu** tippen. Kontakte entsprechen denen von Microsoft Kontakte.
- 3 Tippen Sie auf **Bearbeiten** dann **Foto zuweisen** von **Kamera**.
- 4 Nachdem Sie die Aufnahme gemacht haben, kehren Sie zum **Displayeinstellungen und Vorschau** Bildschirm zurück.



Eine Fotozuweisung aufheben:


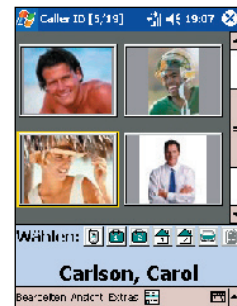
- 1 Tippen Sie auf  → **Programme** → **Anrufer-ID**.
- 2 Wählen Sie einen zu entfernenden Kontakteintrag.
- 3 Tippen Sie auf **Bearbeiten** → dann **Fotozuweisung aufheben** → Tippen Sie auf Ja im Pop-up-Fenster.

Foto-Kontakte ansehen:


- 1 Tippen Sie auf  → **Programme** → **Anrufer-ID**.
- 2 Tippen Sie -- in der **Befehlsleiste**; oder tippen Sie auf **Ansicht** → dann **Fotowahler Ansicht**.

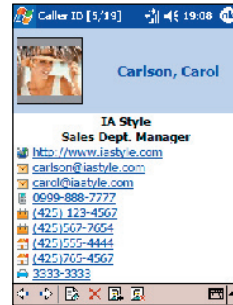


Befinden Sie sich im Fotowähler Ansichts-Modus, enthält das Ansichts-Menü drei zusätzliche Befehle die es Ihnen ermöglichen, die GröÙe des Thumbnail-Bildes zu bestimmen: Kleine Miniatur, Normale Miniatur und Grosse Miniatur. Starten Sie Detaillierte Ansicht der Anrufer-ID auf eine der folgenden Weisen:

- Wählen Sie den gewünschten **Kontakt**-Eintrag → und wählen Sie **Eigenschaften...** im **Ansichts**-Menü.
- Wählen Sie den gewünschten **Kontakt**-Eintrag → tippen Sie auf das **Eigenschaften**-Symbol in der **Werkzeugleiste**.
- Wählen Sie den gewünschten **Kontakt**-Eintrag → und drücken Sie die **Aktionstaste** Ihres MDA II.
- Tippen Sie zweimal auf den **Kontakt**-Eintrag.

Die Anzeige von Fotos deaktivieren:

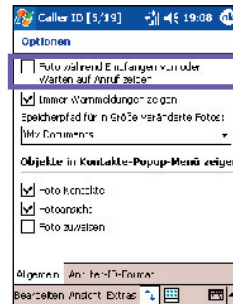
- 1 Tippen Sie auf  → **Programme** → **Anrufer-ID**.
- 2 Tippen Sie auf **Extras** → **Optionen** → und deaktivieren Sie das Fenster **Foto während Einruf anzeigen** in der **Warteschleife anzeigen**.




Verwalten von Gruppen:

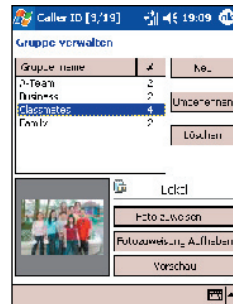
Sie können eine neue Gruppe erstellen, ein Foto umbenennen oder löschen und ein Foto einer Gruppe zuweisen, bzw. eine Zuweisung aufheben.

- 1 Tippen Sie auf **Extras** → dann **Gruppen verwalten**.



Einen Kontakt einer Gruppe zuweisen:

- 1 Tippen Sie auf  → **Programme** → **Anrufer-ID**.
- 2 Wählen Sie einen Kontakt aus der Liste, oder erstellen Sie einen neuen Kontakt, indem Sie auf **Bearbeiten**, und dann **Neu** tippen. **Kontakte** entsprechen denen von **Microsoft Kontakte**.
- 3 Tippen Sie auf **Bearbeiten** → dann **Gruppe zuweisen**.
- 4 Wählen Sie eine Gruppe aus der Liste, tippen Sie auf dann **OK**.
- 5 Um eine Zuweisung aufzuheben, tippen Sie auf **Gruppenzuweisung aufheben** im **Bearbeiten**-Menü.



Nur Kontaktnamen anzeigen

Wenn Sie **Nur Kontaktnamen anzeigen** im **Ansichts**-Menü wählen, wird nur der Name der **Kontakt**-Einträge aufgelistet (nicht jedoch die Rufnummer oder andere Daten). Die **Anrufer-ID** (falls vorhanden) wird angezeigt.

StandardFoto bestimmen...

Der **StandardFoto bestimmen**-Bildschirm ermöglicht das Zuweisen, bzw. Aufheben einer Zuweisung und die Vorschau der Standard **Anrufer-IDs**, die bei den drei folgenden Situationen erscheinen:



Unbekanntes Foto	Dieses Foto wird angezeigt, wenn die Rufnummer des eingehenden Anrufs nicht in der Anrufer-ID registriert ist, da keine Rufnummer in den MDA II „geleitet“ wurde. Dies ist der Fall, wenn der Anrufer die entsprechende Funktion der Rufnummeranzeige beim Empfänger blockiert, oder das Senden der eigenen Anrufer-ID nicht aktiviert hat.
Foto nicht gefunden	Diese Option im <i>Set Default Fotos</i> Bildschirm ermöglicht es einem eingehenden Anruf einer Person, deren Nummer nicht in Kontakte eingetragen ist, eine allgemeine Anrufer-ID zuzuweisen. Die Rufnummer des eingehenden Gesprächs ist bekannt, jedoch ohne Eintrag in Kontakte .
StandardFoto	Dieses Foto wird angezeigt, wenn der eingehende Anruf einem Eintrag in der Kontakte Datenbank entspricht, jedoch noch keine individuell-zugewiesene Anrufer-ID für diesen Kontakt -Eintrag, oder die entsprechende Gruppe existiert.



- 1 Um **StandardFoto bestimmen...** auszuwählen, tippen Sie auf **Extras** → und wählen Sie anschließend **StandardFoto bestimmen**.
- 2 Markieren Sie eine Kategorie und tippen Sie auf **Zuweisen**.
- 3 Wählen Sie ein Bild und anschließend die Zuweisungseinstellungen.

3.7 Weitere Anrufinformationen

Eine Notrufverbindung herstellen



Geben Sie die internationale Notrufnummer **112** ein, dann **Sprechen** oder drücken Sie die -Taste.



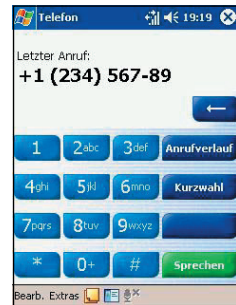
- Das MDA II verfügt über die internationale Notruf-Nummer **112**, d.h. mit dieser Nummer können Sie in jedem beliebigen Land mit oder ohne eingesetzter SIM-Karte einen Notruf führen, wenn der Mobilfunk-Dienst innerhalb dieses Netzes arbeitet.
- Bei manchen Mobilfunk-Service Providern muß für diese Funktion die SIM-Karte eingesetzt sein, bei anderen muß auch die PIN eingegeben werden.



Eine internationale Verbindung herstellen



- Halten Sie den Sylus auf die **0+**-Taste, bis ein Zeichen erscheint. Das **+** steht für die internationale Vorwahl des Landes aus dem Sie anrufen.
- Geben Sie die komplette Telefonnummer ein, die Sie anwählen möchten. Dazu gehören Landesvorwahl, Ortsvorwahl (**ohne die vorangestellte 0**) und Telefonnummer.
- Berühren Sie **Sprechen** oder drücken Sie auf die -Taste .




3.8 Sperren Ihres Telefons

Sie können das gewünschte Sicherheitsniveau auf Ihrem T-Mobile MDA II anpassen, indem Sie die Tastatur, das gesamte Gerät oder die SIM-Karte sperren.

Die Tastatur sperren


Nach Sperrung der Tastatur ist diese völlig funktionslos. Dies ist in Fällen nützlich, in denen sich Ihr T-Mobile MDA II z.B. ausgeschaltet in Ihrer Tasche befindet und Sie vermeiden möchten, dass versehentlich irgendeine Taste gedrückt wird.

- 1 Berühren Sie  → **Einstellungen** → **System** → **Tastensperre**
- 2 Wählen Sie Sperren **Alle Tasten ausser Ein/Aus-Taste**.
- 3 Um Ihren Tastaturblock zu entsperren, berühren Sie **Tasten nicht sperren**.



Telefon sperren

Durch ein Sperren Ihres T-Mobile MDA II vermeiden Sie den Zugang zu persönlichen Daten. Wenn Sie diese Funktion aktivieren, dann sperrt sich Ihr T-Mobile MDA II automatisch, wenn er eine bestimmte Zeit lang inaktiv war. Hiernach wird ein Kennwort abgefragt, bevor der Zugang zum Gerät wieder gewährt wird.

- 1 Berühren Sie  → **Einstellungen** → **Privat** → **Kennwort**.
- 2 Wählen Sie den gewünschten Kennworttyp: **Einfaches vierziffriges Kennwort** oder **Leistungsfähiges alphanumerisches Kennwort**.



Ein leistungsfähiges Kennwort muss mindestens aus **sieben Ziffern** bestehen, die sich aus Groß- und Kleinbuchstaben, Ziffern und Zeichen zusammensetzen.

- 3 Geben Sie das Kennwort ein und bestätigen Sie es ggf.
- 4 Berühren Sie **Erforderlich, wenn im Leerlauf für**, um einzustellen, wie lange das Gerät inaktiv sein muss, bevor es zur Weiterverwendung ein Kennwort abfragt.



Weitere Informationen über Kennworteinstellungen finden Sie in **Kapitel 5**.

SIM-Karte sperren

Sie können Ihr Telefon vor Missbrauch schützen, indem Sie ein „PIN“ (Personal Identification Number) genanntes Kennwort einrichten. Ihre erste PIN wird Ihnen von Ihrem Mobilfunk-Serviceprovider zugeteilt.



- 1 Berühren Sie im Telefon-Fenster **Extras** → **Optionen** → Registerkarte **Telefon**.
- 2 Wählen Sie PIN-Eingabe zur Benutzung des Telefons notwendig.
- 3 Sie können die PIN jederzeit über **PIN Ändern** ändern.



- 1 Das MDA II verfügt über die internationale Notruf-Nummer **112**, d.h. mit dieser Nummer können Sie in jedem beliebigen Land mit oder ohne eingesetzter SIM-Karte einen Notruf führen, wenn der Mobilfunk-Dienst innerhalb dieses Netzes arbeitet.
- 2 Bei manchen Mobilfunk-Service Providern muß für diese Funktion die SIM-Karte eingesetzt sein, bei anderen muß auch die PIN eingegeben werden.



Kapitel 4

Daten synchronisieren

4.1 ActiveSync verwenden

4.2 Daten synchronisieren

4.3 Synchronisierung über eine
Infrarotverbindung

4.4 ActiveSync-Fehler

4.1 ActiveSync verwenden

Mit **Microsoft® ActiveSync®** können Sie die Daten auf Ihrem PC mit denen des MDA II synchronisieren. Bei der Synchronisation werden die Daten des MDA II mit denen des PC verglichen und beide durch die jeweils aktuellsten Daten aktualisiert. Was Sie mit **ActiveSync** können:

- Halten Sie die Daten aus **Pocket Outlook** durch das Synchronisieren des MDA II mit den Daten aus Microsoft Outlook Ihres PCs auf dem neuesten Stand.
- Synchronisieren Sie **Posteingang, Kalender** und **Kontakte** mit einem Server, so dass Sie über die aktuellsten Informationen verfügen, selbst wenn Ihr Desktop-PC ausgeschaltet ist.
- Kopieren (statt synchronisieren) Sie Dateien zwischen Ihrem Gerät und Ihrem Desktop-PC.
- Steuern Sie den Ablauf der Synchronisation durch Auswahl eines Synchronisations-Modus.
- Wählen Sie, welche Datentypen synchronisiert werden und steuern Sie, wieviel Daten synchronisiert werden.



Standardmäßig synchronisiert **ActiveSync** nicht automatisch alle Datentypen. Um ActiveSync für bestimmte Datentypen an- oder abzuschalten, benutzen Sie die **ActiveSync**-Optionen.



Mit **Server ActiveSync** können Sie Daten direkt mit einem **Microsoft Exchange Server** synchronisieren, wenn Ihr Unternehmen **Microsoft®** Mobile Information Server 2002 oder neuer verwendet.

ActiveSync installieren

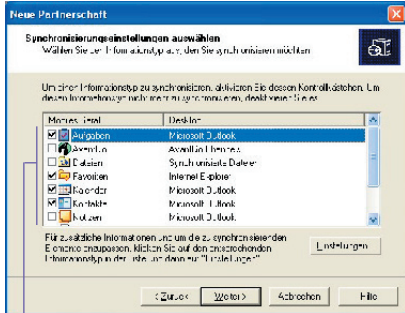
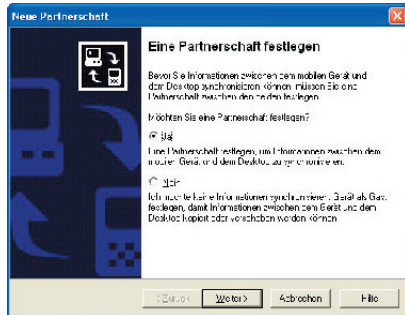
Bevor Sie mit der Synchronisation beginnen, installieren Sie ActiveSync auf Ihrem Desktop Computer von der **T-Mobile MDA II Begleit-CD** aus. Auf Ihrem T-Mobile MDA II ist ActiveSync bereits installiert.

Eine Verbindung einrichten

Nachdem die Installation abgeschlossen wurde, unterstützt Sie der ActiveSync Setup-Assistent beim Anschluß des MDA II an den PC, bei der Herstellung der Verbindung, so daß Sie die Synchronisierung der Daten beginnen können und bei der Anpassung der Einstellungen für die Synchronisierung.



Wir empfehlen Ihnen, im ActiveSync Setup-Assistenten **Mit diesem Desktop Computersynchronisieren** zu wählen. Wählen Sie **Mit Microsoft Mobile Information Server und/oder diesem Desktop Computer synchronisieren**, es sei denn, Sie sind sicher, dass Ihre **Firma Microsoft Mobile Information Server 2002 oder später** verwendet und Sie den Servernamen kennen. Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte Ihren Netzwerkadministrator oder Service Provider.



Wählen Sie in den Synchronisationseinstellungen die Daten, die Sie synchronisieren möchten. Hiernach können Sie beginnen, Ihre Daten zwischen Ihrem Gerät und Ihrem PC zu synchronisieren.

Anzeige des Verbindungsstatus.



Berühren, um sich zu verbinden und zu synchronisieren
Berühren, um die Synchronisierung zu beenden.

Anzeige des Synchronisationsstatus.

Ihre erste Synchronisierung startet automatisch, sobald der ActiveSync Setup-Assistent beendet wurde. Nach der ersten Synchronisierung werden Sie feststellen, dass Ihre **Outlook**-Daten nun auf Ihrem PC Phone erscheinen.

Berühren, um über Infrarot zu synchronisieren oder um Synchronisationseinstellungen zu ändern.

4.2 Daten synchronisieren

In diesem Abschnitt erhalten Sie einen Überblick darüber, was für **Outlook**-Daten synchronisiert werden können. Standardmäßig synchronisiert ActiveSync nicht alle Typen von **Outlook**-Daten. Verwenden Sie die ActiveSync-Optionen, um bestimmte Daten-Typen zu aktivieren bzw. zu deaktivieren.

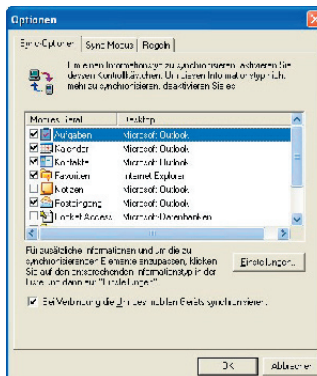
Den Posteingang synchronisieren

Wenn Sie unter **ActiveSync** Posteingang auswählen, werden auch E-Mail-Nachrichten als Teil des allgemeinen Synchronisationsvorgangs synchronisiert. Während der Synchronisierung geschieht folgendes:

- Nachrichten werden vom **Outlook**-Ordner **Posteingang** Ihres Desktop Computers, oder von einem Microsoft Exchange Server aus, zum Posteingangsordner Ihres T-Mobile MDA II kopiert.
- Standardmäßig erhalten Sie beim Synchronisieren von **Posteingangsdaten** mit Ihrem Desktop Computer nur die Nachrichten der letzten drei Tage und die ersten **500 Bytes** der jeweiligen Nachrichten. Sie können auch wählen, auch Anlagen herunterzuladen.
- Die Nachrichten auf Ihrem Telefon und die Ihres Desktop Computers sind miteinander verbunden. Wenn Sie eine Nachricht auf Ihrem Telefon löschen, wird sie bei der nächsten Synchronisierung auch auf Ihrem Desktop Computer gelöscht und umgekehrt.
- Nachrichten, die sich in **Outlook** in anderen Unterordnern befinden, werden nur dann synchronisiert, wenn sie zuvor auf dem T-Mobile MDA II im **Posteingang** zur Synchronisierung ausgewählt worden sind.

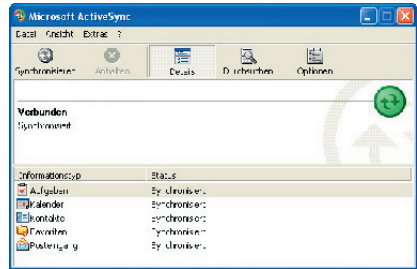


Kurznachrichten (**SMS**) werden bei der Synchronisierung im Posteingang nicht empfangen. Statt dessen werden Sie über Ihren Mobilfunk-Serviceprovider an Ihr Telefon gesandt. Weitere Informationen finden Sie unter **Nachrichten in Kapitel 8**.



Kalender synchronisieren

- **Kalendereinträge** Ihres T-Mobile MDA II können mit Kalendereinträgen synchronisiert werden, die sich auf Ihrem Desktop Computer und/oder auf einem Microsoft Exchange Server befinden. Standardmäßig werden Kalendereinträge der letzten zwei Wochen synchronisiert.
- **Kalendereinträge**, die auf Ihrem T-Mobile MDA II erstellt wurden, werden während der Synchronisierung auf Ihren Desktop Computer und/oder Server kopiert und umgekehrt. Ebenso werden **Kalendereinträge**, die auf Ihrem Telefon gelöscht wurden, auch auf Ihrem Desktop Computer und/oder Server gelöscht und umgekehrt. Dies hält Ihre Daten an allen Plätzen aktuell.



Kontakte synchronisieren

- **Kontakte** auf Ihrem Telefon können mit Kontakten auf Ihrem Desktop Computer oder auf einem Microsoft Exchange Server synchronisiert werden. Standardmäßig werden alle **Kontakte** synchronisiert.
- **Kontakte**, die auf Ihrem T-Mobile MDA II erstellt wurden, werden während der Synchronisierung auf Ihren Desktop Computer und/oder Server kopiert und umgekehrt. Ebenso werden **Kontakte**, die auf Ihrem Telefon gelöscht wurden, auch auf Ihrem Desktop Computer und/oder Server gelöscht und umgekehrt. Dies hält Ihre Daten an allen Plätzen aktuell.

Aufgaben synchronisieren

- **Aufgaben**, die auf Ihrem Telefon gespeichert sind, können mit Aufgaben auf Ihrem Desktop Computer synchronisiert werden. Die Synchronisierung von **Aufgaben** wird in ActiveSync automatisch ausgewählt. Standardmäßig werden alle unerledigten Aufgaben ausgewählt.
- **Aufgaben**, die auf Ihrem T-Mobile MDA II erstellt wurden, werden während der Synchronisierung auf Ihren Desktop Computer und/oder Server kopiert und umgekehrt. Ebenso werden **Aufgaben**, die auf Ihrem Telefon gelöscht wurden, auch auf Ihrem Desktop Computer und/oder Server gelöscht und umgekehrt. Dies hält Ihre Daten an allen Plätzen aktuell.



Aufgaben können nur mit Ihrem Desktop Computer synchronisiert werden. Sie können nicht mit einem Server synchronisiert werden.

4.3 Synchronisierung über eine Infrarotverbindung

Sie können eine Infrarotverbindung dazu verwenden, schnell eine Verbindung zwischen Ihrem Telefon und einem anderen mobilen Gerät oder Ihrem Desktop Computer herzustellen. Diese Methode ist dazu ideal, schnell zwischen mehreren Geräten hin- und herzuschalten, zumal keine Kabel oder Adapter dazu umgesteckt werden müssen. Um eine Verbindung herzustellen, müssen Sie Infrarot, ein Kabel oder eine Dockingstationverbindung verwenden.

Weitere Informationen über die Synchronisierung mittel Infrarot oder anderer Verbindungsarten finden Sie unter [ActiveSync Help](#) auf Ihrem Desktop Computer.

Datenübertragung über Infrarot

Mit Infrarot (IR) können Sie auch zwischen zwei Geräten Daten senden und empfangen, wie z.B. Kontakte und Termine.

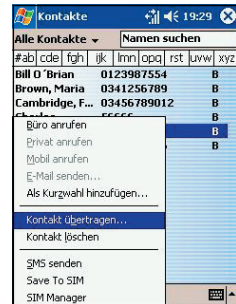
a. Daten senden



- 1 Schalten Sie zum Programm um, wo Sie das zu sendende Element erstellt haben, und suchen Sie es in der Liste aus.
- 2 Stellen Sie die IR-Ports nicht zu weit voneinander auf, und zwar so, dass sich dazwischen kein Hindernis befindet.
- 3 Berühren und halten Sie den Eintrag und tippen Sie im Kontextmenü auf **Eintrag senden**.



Einträge, nicht jedoch Ordner, können Sie auch vom Dateixplorer aus senden. Berühren und halten Sie den Eintrag und tippen Sie im Kontextmenü auf **Eintrag senden**.



b. Daten empfangen



- 1 Stellen Sie die IR-Ports nicht zu weit voneinander auf, und zwar so, dass sich dazwischen kein Hindernis befindet.
- 2 Lassen Sie den Benutzer des anderen Gerätes die Daten zu Ihnen senden. Ihr Gerät wird sie automatisch empfangen.

4.4 ActiveSync-Fehler

Jedes Mal, wenn ActiveSync Daten nicht synchronisieren kann, erscheint auf Ihrem Telefon eine Fehlermeldung.

Um mehr Informationen über einen ActiveSync-Fehler zu erhalten



Drücken Sie nach Erscheinen der Fehlermeldung die **Aktionstaste**. ActiveSync gibt dann weitere Informationen über den aufgetretenen Fehler an.



Manche Fehlertypen können mit der automatischen Synchronisierung interferieren. Wenn Sie den Verdacht haben, dass eine automatische Synchronisierung nicht stattgefunden hat, dann probieren Sie eine manuelle Synchronisierung. Wenn Sie manuell erfolgreich synchronisieren, wird die automatische Synchronisierung zurückgesetzt. Weitere Informationen finden Sie unter **Daten synchronisieren** in **ActiveSync Help** auf Ihrem Desktop Computer.

Kapitel 5


Ihr T-Mobile MDA II anpassen

5.1 Geräteeinstellungen









5.2 Telefoneinstellungen



5.1 Geräteeinstellungen

Sie können die Geräteeinstellungen entsprechend Ihren Bedürfnissen ändern. Lassen Sie sich die möglichen Optionen anzeigen durch Berühren von  → **Einstellungen** → **Privat** oder Registerkarte **System**, die sich am unteren Rand des Bildschirms befindet.













Registerkarte Privat

Symbol	Programm
	Tasten Den Hardware-Tasten ein Anwenderprogramm zuweisen.
	Eingabe Die Eingabebform einrichten.
	Menü Den Inhalt des Menüs festlegen und ein Kontextmenü der Taste Neu aktivieren.
	Benutzerinformationen Geben Sie ihre Kontaktinformationen ein.
	Kennwort Beschränken Sie die Zugangsmöglichkeit zum Gerät.
	Telefon Stellen Sie die Telefonfunktion für die kabellose Datenübertragung ein.
	Sounds und Benachrichtigungen Stellen Sie die Art der Benachrichtigung, das Ereignis und die Lautstärke ein.
	Heute Stellen Sie die Darstellung und den Inhalte des Fensters "Heute" ein.

Registerkarte System

Symbol	Programm
	Über Zeigt wichtige Geräteinformationen an.
	Fügen Sie Klingeltöne hinzu Um Klingeltöne anzuhören und neue auszuwählen.





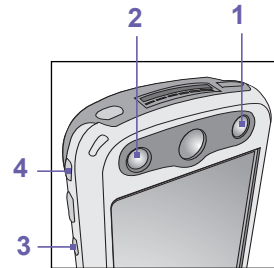
Symbol	Programm
	Hintergrundlicht Paßt die Hintergrundlicht und die Helligkeit an um Stromversorgung zu sparen.
	Tastensperre Sperren Sie, die Tasten auf Ihrem MDA II ausgenommen der Ein/Aus-Taste, wenn der PDA ausgeschaltet ist.
	Zertifikate Zeigt den Namen des Zertifikate Ausstellers und des Verfallsdatums an.
	Uhr Ändern Sie die Uhrzeit und stellen Sie einen Weckalarm ein.
	Geräteinformationen Finden Sie Informationen über Version, Hardware-, Identitäts- und Aufrufdauer.
	Speicher Überprüfen Sie die Speicherzuweisung und die gerade laufenden Programme.
	Mikrophon AGC Justiert den Datenträger automatisch, wenn Sie aufnehmen.
	Dauerhaft speichern Sichert Kontakte, Termine, Aufgaben und Verbindungen im permanenten Speicher.
	Stromversorgung Maximiert das Batterieleben.
	Ländereinstellungen Stellen Sie die in Ihrem Land verwendeten Formate ein.
	Programme entfernen Um Speicherplatz zu schaffen, können Sie mit dieser Funktion AnwenderProgramme löschen, die Sie selten oder gar nicht benutzen.
	Touchscreen Um den Bildschirm neu zu kalibrieren, berühren Sie die Funktion Touchscreen ausrichten.




Tasten

Sie können die Standardtasten auf der Registerkarte **Programm-tasten** ändern. Sie können 4 Tasten auf Ihrem Gerät auf Wunsch so einstellen, dass Sie häufig von Ihnen benutzte Programme starten.


- 1  Berühren Sie  → **Einstellungen, Privat** → **Tasten**.
- 2 Wählen Sie eine Taste, dann bei der **Zuweisung** ein Programm und berühren dann **OK**.
- 3 In der Registerkarte **Oben/Unten Taste** ändert **Verzögerung vor erster Wiederholung** die Zeit, die vergeht, bevor das Scrollen beginnt. **Wiederholungsrate** ändert die Zeit, die vergeht, um von einem Eintrag zum nächsten zu scrollen.



Eingabe

- 1 Berühren Sie  → **Einstellungen** → **Registerkarte Privat** → **Eingabe**.
- 2 Wählen Sie eine Eingabeart und ändern Sie die gewünschten Optionen auf der Registerkarte **Eingabeart**. Wählen Sie die gewünschten Optionen für Wortvervollständigung auf der Registerkarte **Wortvervollständigung**. Wählen Sie die gewünschten Optionen für Schreiben und Aufnahme. Diese Optionen gelten für alle Programme des Gerätes, in denen Sie schreiben oder aufnehmen können.





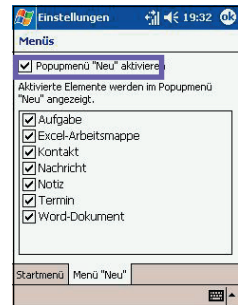
Sie können die Eingabeoptionen auch ändern, indem Sie den -Pfeil berühren und dann Optionen.




Menüs

Sie können das am häufigste benutzte Programm zu **Start** hinzufügen.

- 1  Berühren Sie  → **Einstellungen** → **Registerkarte Privat** → **Menüs**.
- 2 Wählen Sie die gewünschten Programme und berühren dann **OK**.
- 3 Auf der Registerkarte Menu **Neu** können Sie Popumenu **Neu** aktivieren wählen und dann die Einträge, die Sie in das Menü aufnehmen möchten. Wenn Sie dies tun, erscheint in bestimmten Programmen neben "Neu" in der Befehlsleiste ein Pfeil. Dies ist z.B. bei den Programmen Pocket Word, Pocket Excel, Kontakte, Kalender und Aufgaben der Fall. Sie können diesen Pfeil berühren und dann einen neuen Eintrag, um diesen zu erstellen.




Sie können Unterordner und Verknüpfungen erstellen, die dann unter  erscheinen. Klicken Sie in ActiveSync auf Ihrem Desktop Computer auf **Explorer** → doppelklicken Sie **My MDA II** → klicken Sie **Windows** → klicken Sie **Startmenü** → und erstellen Sie dann die Ordner und Verknüpfungen, die Sie wünschen.



Benutzerdaten




- 1 Berühren Sie  → **Einstellungen** → **Registerkarte Privat** → **Benutzerinformation**.
- 2 Geben Sie auf der Registerkarte Identität Ihre Benutzerdaten ein. Wählen Sie **Daten beim Einschalten des Gerätes anzeigen**, so dass Ihnen das Gerät wieder zurückgegeben werden kann, falls Sie es einmal verlieren sollten.
- 3 Geben Sie auf der Registerkarte **Notizen** nach Belieben weitere Angaben an, wie z.B.: Bei Rückgabe Finderlohn.



Kennwort



- 1 Berühren Sie  → **Einstellungen** → **Privat** → **Kennwort**.
- 2 Wählen Sie die von Ihnen gewünschte Kennwortart. Ein leistungsfähiges Kennwort muss mindestens **7 Stellen** haben, die sich aus Groß- und Kleinbuchstaben, Ziffern und Zeichen zusammensetzen.
- 3 Geben Sie das Kennwort ein und bestätigen Sie es ggf.
- 4 Wählen Sie, wie lange ihr Gerät ausgeschaltet sein muss, bevor nach dem Kennwort gefragt wird. Dies tun Sie, indem Sie **Erforderlich wenn im Leerlauf für berühren**.



- Wenn Ihr Gerät für den Gebrauch in einem Netzwerk eingerichtet ist, dann benutzen Sie ein leistungsfähiges Kennwort, um die Sicherheit im Netzwerk zu erhöhen.
- Wenn Sie Ihr Kennwort vergessen, müssen Sie den Speicher löschen, bevor Sie ihr Gerät wieder benutzen können. Dies löscht alle Daten, die Sie bisher erstellt haben, und alle von Ihnen installierten Programme. Weiter Informationen zum Löschen des Speichers finden Sie im **Anhang A**.



Sounds und Benachrichtigungen



1 Berühren Sie  → **Einstellungen** → **Registerkarte Privat** → **Sounds und Benachrichtigungen**

2 Auf der Registerkarte **Lautstärke** können Sie die Ereignisse wählen, bei denen Sie Klänge hören möchten. Wenn Sie keine Klänge hören möchten, dann schieben Sie den Schieberegler der **Systemlautstärke** ganz auf **Leise**.

3 Auf der Registerkarte **Benachrichtigungen** können Sie einstellen, wie Ihnen bestimmte Ereignisse mitgeteilt werden sollen. Wählen Sie den Ereignisnamen und dann den Mitteilungstyp. Sie können einen individuellen Klang wählen, eine Nachricht oder ein Blinklicht.



- Wenn Sie die Klänge und die Blinklicht ausschalten sparen Sie Akkuleistung.
- Benutzen Sie "Telefonereinstellungen", um das Klingelzeichen und die Telefonlautstärke zu ändern. Weitere Informationen finden Sie im folgenden Abschnitt **Telefonereinstellungen**.



Heute

Das Heute-Fenster können Sie wie folgt anpassen:

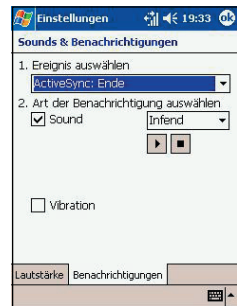
a. Hintergrund ändern



1 Berühren Sie  → **Einstellungen** → **Registerkarte Privat** → **Heute**.

2 Wählen Sie auf der Registerkarte **Darstellung** das gewünschte Hintergrundbild. Um einen eigenen Hintergrund zu verwenden, wählen Sie **Dieses Bild als Hintergrund verwenden** und berühren dann **Durchsuchen**, um die gewünschte Datei auszuwählen.

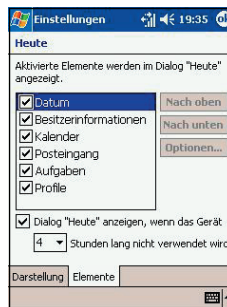
3 Wählen Sie ein Verzeichnis, wählen Sie die gewünschte Datei und berühren Sie dann **OK**.



b. Daten anpassen, die angezeigt werden sollen



- 1 Berühren Sie auf der Registerkarte **Elemente** → **Einstellungen** → **Registerkarte Privat** → **Heute**.
- 2 Entfernen Sie die Markierung aus einem Kästchen, um die zugehörigen Daten zu entfernen.
- 3 Wählen Sie ein **Element** und **berühren** Sie Aufwärts oder Abwärts, um seine Position zu ändern.
- 4 Markieren Sie - bzw. entfernen Sie die Markierung von - **Heute-Fenster anzeigen, wenn Gerät ungenutzt seit** und wählen Sie dann eine Stundenzahl aus dem Kasten weiter unten aus.



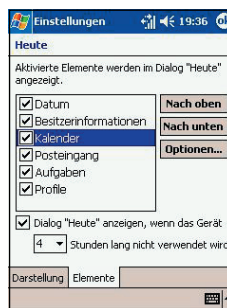
c. Aufgaben oder Kalender anpassen



Wählen Sie **Aufgaben** oder **Kalender**, und dann zur weiteren Anpassung **Optionen**.



Sie können auch das Hintergrundbild ändern, indem Sie eins aus Bilder aussuchen, Begleitprogramm, weitere Informationen in **Kapitel 9**. Die empfohlene Bildgröße beträgt 240x320 Pixel als **.jpg**-Datei.



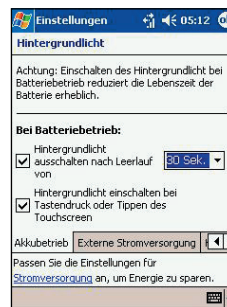
Hintergrundlicht



Durch den Gebrauch der Hintergrundlicht im Akkubetrieb wird die Ausdauer des Akkus deutlich herabgesetzt.



- 1 Berühren Sie → **Einstellungen** → **Registerkarte System** → **Hintergrundlicht**.
- 2 Berühren Sie die Registerkarte **Akkubetrieb**, um die Hintergrundlicht bei Akkubetrieb ein- bzw. auszuschalten.
- 3 Berühren Sie die Registerkarte **Externe Stromversorgung**, um die Hintergrundlicht bei Netzbetrieb ein- bzw. auszuschalten.
- 4 Berühren Sie die Registerkarte **Helligkeit**, um die Helligkeit einzustellen.



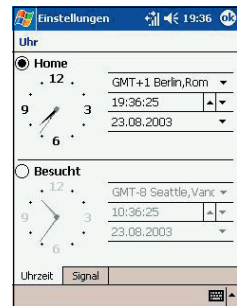


Uhr



Berühren Sie → **Einstellungen** → Registerkarte **System Uhr**.

- Wenn Sie eine bestimmte Zeitzone öfters besuchen, dann wählen Sie sie als **Besuchs**-Zeitzone auf der Registerkarte **Uhrzeit**, so dass Sie das zugehörige Datum und die Uhrzeit schnell einsehen können.
- Sie können Ihr Gerät als Reisewecker benutzen, wenn Sie auf der Registerkarte **Signal** einen Weckauftrag einrichten. Berühren Sie das Signal-Symbol, um den gewünschten Alarmtyp einzustellen.
- Um die Anzeigart von Datum und Uhrzeit einzustellen, rufen Sie **Landereinstellungen** auf.



Speicher



Berühren Sie → **Einstellungen** → Registerkarte **System** → **Speicher**.

- Die Registerkarte **Hauptspeicher** zeigt die Speichermenge an, die das System der Datei- und Datenspeicherung im Gegensatz zur Programmspeicherung zugewiesen hat. Diese Registerkarte zeigt auch die momentan verwendete Speichermenge im Gegensatz zur verbleibenden an. Mehr Informationen darüber, wie Sie Speicher verfügbar machen finden Sie unter [Speicher freimachen in Anhang A](#).
- Die **Registerkarte Speicherkarte** zeigt an, wie viel auf der eingesteckten Speicherkarte zur Verfügung steht. Wenn Sie mehr als eine Karte eingesteckt haben, dann berühren Sie die Listbox, um die entsprechende Karte auszuwählen, zu der Sie Informationen ersehen möchten.
- Die Registerkarte **Ausgeführte Programme** zeigt eine Liste der momentan laufenden Programme an. Sie können ein Programm beenden, indem Sie es aus der Liste auswählen und dann **Beenden** berühren. Sie müssen ggf. ein Programm beenden, wenn es instabil wird oder wenn der Programmspeicher zu niedrig ist.





Stromversorgung



Berühren Sie  → **Einstellungen** → Registerkarte **System** → **Stromversorgung**.

- Die Registerkarte **Akkubetrieb** zeigt an, wie viel Akku-Stromversorgung noch verbleibt. Die Betriebszeit Ihres Akkus hängt vom Akkutyp ab und davon, wie Sie Ihr Gerät benutzen.



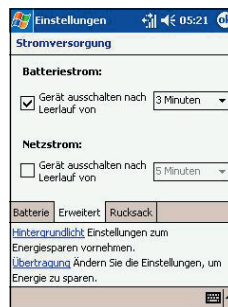
- Auf der **Registerkarte** Erweitert können Sie Optionen wählen, gemäß derer Ihr PDA zur Stromersparung abgeschaltet wird. Um am meisten Strom zu sparen wählen Sie die Option, das Gerät nach 3 Minuten oder weniger abzuschalten.

5.2 TelefonEinstellungen

Sie können leicht Einstellungen einsehen und ändern, wie z.B. die Klingelart oder den Klingelton, der bei eingehenden Anrufen benutzt werden soll. Auch der Tastaturton kann angepasst werden, d.h. der Ton der ertönt, wenn Sie auf der Tastatur Rufnummern eingeben. Ebenso können Sie Ihr Telefon vor unbefugten Gebrauch schützen. Sie können die Telefoneinstellungen auf zwei Arten ändern:



1 Berühren Sie  → **Einstellungen** → Registerkarte **Privat** → **Telefon**.



- 2 Um Telefoneinstellungen von der Telefontastatur aus zu ändern Berühren Sie → **Extras** → **Optionen** → Registerkarte **Telefon**.

Klänge

a. Klingelart

Sie können einstellen, wie Sie bei eingehenden Anrufen benachrichtigt werden sollen. Z.B. können Sie einstellen, dass Sie per Klingelzeichen, per Vibrationsalarm oder durch eine Kombination von beidem benachrichtigt werden sollen.

- Berühren Sie die Liste **Ruftontyp** und wählen Sie die gewünschte Option.

b. Klingelton

- Berühren Sie die Liste **Klingelton** und wählen Sie das Klingelzeichen, das Sie verwenden möchten.

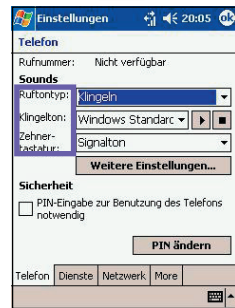
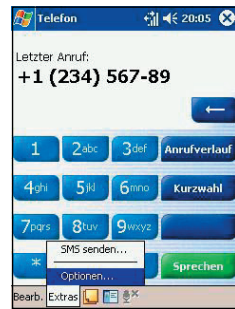
Wenn Sie **.wav**-, **.mid**- oder **.wma**-Dateien als Klingelton verwenden möchten, dann verwenden Sie **ActiveSync** auf Ihrem PC, um die Dateien von dort aus in den Ordner **Windows/Klingeltöne** auf Ihrem Gerät zu kopieren. Wählen Sie den Ton dann aus der Liste **Klingeltöne** aus.

c. Tastaturton

Sie können einstellen, welcher Ton bei Bedienung der Tasten erklingen soll. Wenn Sie **Töne** einstellen, dann erklingt der Ton so lange, wie Sie eine Taste gedrückt halten. Wenn Sie **Beep** einstellen, dann erklingt der Ton der Ton nur ein bis zwei Sekunden lang.

- Berühren Sie die Liste **Zehnertastatur** und wählen Sie die gewünschte Option.

Wenn Sie bei der Rufnummerneingabe gar keine Töne hören möchten, dann wählen Sie **Aus**.



Dienste

Diensteinstellungen auf der Registerkarte **Einstellungen** → **Telefon** → Registerkarte **Dienste** werden hauptsächlich dazu benutzt, um Optionen Ihrer Sim-Karte für eingehende Anrufe einzustellen, wie z.B. **Anrufweiterleitung**, **Anklopfen** und **Anruferkennung**.

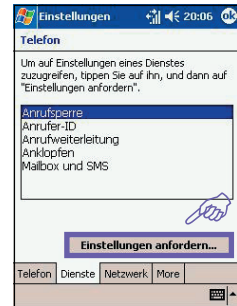
Symbol	Programm
Anrufsperr	Hier können ankommende und abgehende Anrufe gesperrt werden.
Anrufer-ID	Hierdurch erkennen angerufene Personen, dass Sie anrufen, da Ihre Rufnummer übermittelt wird.
Anrufweiterleitung	Hiermit können Sie alle oder einen ausgewählten Teil der eingehenden Anrufe an eine andere Rufnummer weiterleiten.
Anklopfen	Hiermit werden Sie über eingehende Anrufe informiert, während Sie sich in einem anderen Gespräch befinden.



Berühren Sie **Einstellungen anfordern**, um die Einstellungen für einen Dienst aufzurufen.



Um Diensteinstellungen von der Telefontastatur aus zu ändern, berühren Sie **Extras** → **Optionen** → Registerkarte **Dienste** → berühren Sie einen Dienst → **Einstellungen aufrufen**.



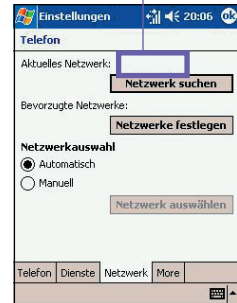
Netz

Mit den Netzeinstellungen können Sie sich verfügbare Netze anzeigen lassen, die Reihenfolge bestimmen, in der Ihr Telefon nach anderen verfügbaren Netzen sucht, wenn Ihres nicht verfügbar ist, und einstellen, ob Sie eine manuelle oder automatische Netzwerkschaltung wünschen. Das aktuelle Netz bleibt so lange aktiv, bis Sie es ändern, das Signal verloren wird oder die SIM-Karte ausgetauscht wird.



- Das Netz, das Ihr Gerät gerade benutzt, wird ganz oben am Bildschirm angezeigt.
- Wenn Ihr aktuelles Netz nicht verfügbar ist, dann berühren Sie **Netz Wählen** und wählen manuell ein anderes Netz aus.

Das aktuell auf Ihrem Gerät benutzte Netz.



Kapitel 6

Organiser und Kommunikation - Microsoft Pocket Outlook

6.1 Kalender

6.2 Kontakte

6.3 Aufgaben

6.4 Notizen

Microsoft® Pocket Outlook umfasst **Kalender, Kontakte, Aufgaben, Posteingang, und Notizen**. Sie können diese Programme einzeln oder auch in Verbindung verwenden. Zum Beispiel können E-Mail-Adressen aus **Kalender** auch für E-Mails aus dem **Posteingang** verwendet werden.

Mit **ActiveSync®** können Sie Daten aus Microsoft Outlook oder Microsoft Exchange auf Ihrem PC mit dem MDA II synchronisieren. Sie können diese Daten auch direkt mit einem Microsoft Exchange Server synchronisieren. Bei jeder Synchronisierung vergleicht **ActiveSync** die Änderungen, die Sie auf dem MDA II gemacht haben mit den Daten auf dem PC oder Server und aktualisiert beide Geräte mit den neuesten Daten.

Informationen zur Verwendung von **ActiveSync** finden Sie in **Kapitel 4 Daten synchronisieren** oder bei der **ActiveSync-Hilfe** auf dem PC.

Tippen Sie hier hin, um zu einem dieser Programme zu gelangen.



6.1 Kalender: Planen von Terminen und Sitzungen

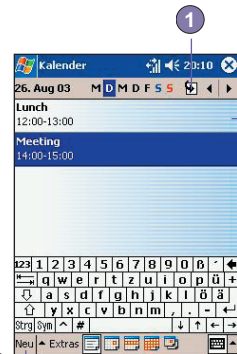
Im **Kalender** können Sie Termine, darunter Sitzungen und andere Verabredungen planen. Sie erhalten verschiedene Ansichten des Kalenders (Agenda, Tag, Woche, Monat und Jahr) und können ganz einfach zwischen den Ansichten mit dem Menü **Ansicht** wechseln.



Die Darstellung des **Kalender** kann geändert werden, wie z.B. den ersten Tag der Woche, indem sie im Menü **Extras** die **Optionen** berühren.



- 1 Berühren, um Heute aufzurufen.
- 2 Berühren, um die Termindetails aufzurufen oder zu bearbeiten.
- 3 Berühren, um einen neuen Termin zu erstellen.
- 4 Berühren, um den ersten Wochentag zu ändern.




Einen Termin einrichten

Wenn Sie sich in der Tages- oder Wochenansicht befinden, berühren Sie das gesuchte Datum und die Uhrzeit für den Termin, und berühren Sie dann **Neu**:



- 1 Geben Sie eine Beschreibung und einen Ort ein. Berühren Sie das Feld zunächst und wählen Sie dann aus.
- 2 Wenn erforderlich, berühren Sie Datum und Uhrzeit, um diese zu ändern.
- 3 Geben Sie noch andere notwendige Informationen ein. Dazu muss das Eingabefeld ausgeblendet werden, damit Sie alle Felder sehen können.
- 4 Um Notizen hinzuzufügen, berühren Sie das Register **Notizen**. Sie können Text, eine Zeichnung oder eine Aufnahme hinzufügen. Weitere Informationen zur Erstellung einer Notiz finden Sie unter **Notizen: Gedanken und Ideen festhalten** weiter unten in diesem Kapitel.
- 5 Berühren Sie zum Beenden **OK**. Sie kehren damit zum Kalender zurück.



Wenn Sie bei einem Termin **Benachrichtigen** wählen, werden Sie vom MDA II entsprechend der Optionen bei  → **Einstellungen** → **Registerkarte Privat** → **Klänge & Mitteilungen** daran erinnert.

Die Zusammenfassung



Wenn Sie im **Kalender** einen Termin berühren, wird ein Übersichtsfenster angezeigt. Um den Termin zu ändern, berühren Sie **Bearb..**



Terminanfragen erstellen

Sie können mit dem **Kalender** Sitzungen mit anderen Nutzern von **Outlook** oder **Pocket Outlook** planen. Die Terminanfrage wird automatisch erstellt und entweder automatisch gesendet, wenn Sie den Posteingangs-Ordner synchronisieren oder wenn Sie eine Verbindung zum E-Mail-Server herstellen. Geben Sie an, wie die Terminanfragen gesendet werden sollen, indem Sie **Extras** wählen und dann **Optionen**. Wenn Sie E-Mails über **ActiveSync** versenden und empfangen, wähle Sie **ActiveSync**.

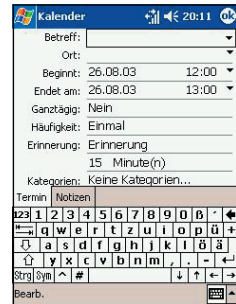
Wenn Sie E-Mail-Nachrichten über ActiveSync versenden und erhalten möchten, wählen Sie **ActiveSync**.



Eine Sitzung planen

- 1 Erstellen Sie einen Termin.
- 2 Blenden Sie bei den Termin-Details das Eingabefeld aus und berühren dann **Teilnehmer**.
- 3 Wählen Sie die Teilnehmer aus der Liste der E-Mail-Adressen in **Kontakte**.
- 4 Die Terminanfrage wird automatisch erstellt und in den **Postausgangs-Ordner** gestellt.

Weitere Informationen zum Versenden und Empfangen von Terminanfragen finden Sie bei der **Kalender-Hilfe** und der **Posteingangs-Hilfe** auf dem MDA II.



6.2 Kontakte: Mit Freunden und Kollegen in Kontakt bleiben

Kontakte enthält eine Liste der Freunde und Kollegen, so dass Sie leicht an die Informationen gelangen können, die Sie zu Hause oder unterwegs benötigen. Über den **Infrarot-Anschluss (IR)** des Geräts können Sie schnell **Kontakte** mit anderen Nutzern austauschen.



- 1 Wählen Sie die Kontaktkategorie, die Sie in der Liste sehen möchten.
- 2 Tippen Sie hierauf und geben Sie einen Teil des gesuchten Namens ein, um ihn schnell in der Liste zu finden.
- 3 Tippen Sie hierauf, um zusätzliche Rufnummern und E-Mail-Adressen zu sehen.
- 4 Tippen Sie hierauf, um die Kontaktdaten zu sehen oder zu bearbeiten.
- 5 Berühren und halten, um ein Kontextmenü mit Aktionen aufzurufen.
- 6 Tippen Sie hierauf, um einen neuen Kontakt zu erstellen.

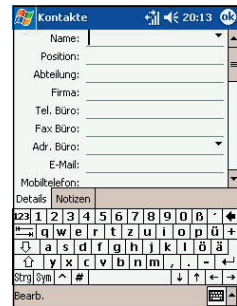


Um die Darstellung der Daten in den Listen zu ändern, berühren Sie **Extras** und dann **Optionen**.

Einen neuen Kontakt erstellen



- 1 Berühren Sie **Neu**.
- 2 Geben Sie über das Eingabefeld einen Namen und die weiteren Informationen zum Kontakt ein. Um weitere Felder sichtbar zu machen, müssen Sie die Bildlaufleiste bewegen.
- 3 Der Kontakt wird einer Kategorie zugewiesen, indem Sie scrollen, und **Kategorien** berühren und eine Kategorie aus der Liste wählen. Sie können die Kontakte nach Kategorien anzeigen lassen.
- 4 Um eine Notiz hinzuzufügen, berühren Sie die Registerkarte **Notizen**. Sie können einen Text, eine Zeichnung oder eine Aufnahme hinzufügen. Weitere Informationen zur Erstellung eines Hinweises finden Sie unter **Notizen: Gedanken und Ideen festhalten** weiter unten in diesem Kapitel.
- 5 Wenn Sie die Eingabe beendet haben, berühren Sie **OK**, um zur Kontakte-Liste zurückzukehren.

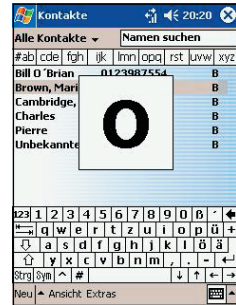


Einen Kontakt suchen

Es gibt 6 Möglichkeiten, einen Kontakt zu suchen:



- 1 Halten Sie den oberen Teil des Navigations-Pads gedrückt, bis die Buchstaben groß auf dem Bildschirm erscheinen. Blättern Sie dann mit dem Navigations-Pad durch das Alphabet und wählen einen Buchstaben aus.



- 2 Berühren Sie eine der Buchstabengruppen, die am oberen Rand des Bildschirms angezeigt werden.



- 3 Geben Sie in der Kontakte-Liste im Feld unter der Navigationsleiste den Namen eines Kontakts ein. Um wieder alle Kontakte anzuzeigen, löschen Sie den Text aus dem Feld und berühren die Taste rechts neben dem Feld.




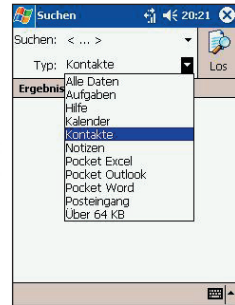
- 4 Berühren Sie in der Kontakt-Liste die Kategorie-Liste (standardmäßig **Alle Kontakte**) und wählen die Art des Kontakts, der angezeigt werden soll. Um wieder alle Kontakte anzuzeigen, markieren Sie **Kontakte**. Um einen Kontakt anzuzeigen, der keiner Kategorie angehört, wählen Sie **Keine**.



- 5 Um die Namen der Firmen anzuzeigen, bei denen die Personen der Liste arbeiten, berühren Sie **Ansicht** → **Nach Firma**. Die Anzahl der Personen, die für diese Firma arbeitet, wird rechts neben dem Firmennamen angezeigt.



- 6 Berühren Sie  → **Suchen**, geben den Namen der Person ein, wählen als Typ **Kontakte** und berühren dann **Starten**.



Die Zusammenfassung



Wenn Sie einen Kontakt in der Kontakte-Liste berühren, erscheint ein Übersichtsfenster. Um die Daten zu ändern, berühren Sie **Bearb..**

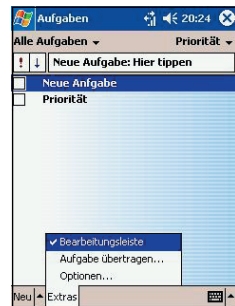


6.3 Aufgaben: Eine Aufgabenliste führen

Mit Aufgaben können Sie Ihre Pläne verfolgen.



Um die Darstellung der Daten in der Liste zu ändern, berühren Sie **Extras** und dann **Optionen**.



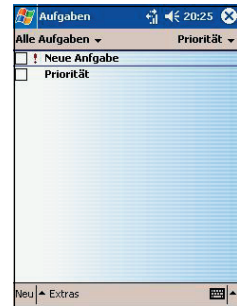
Eine Aufgabe erstellen



- 1 Berühren Sie **Neu**.
- 2 Geben Sie über das Eingabefeld eine Beschreibung ein.
- 3 Sie können einen Beginndatum und Fälligkeitsdatum oder andere Informationen eingeben. Wenn das Eingabefeld geöffnet ist, müssen Sie es ausblenden, um die anderen Felder sichtbar zu machen.
- 4 Um die Aufgabe einer Kategorie zuzuordnen, berühren Sie **Kategorien** und wählen aus der Liste eine Kategorie aus. In der Aufgaben-Liste können Sie sich die Aufgaben nach Kategorien anzeigen lassen.
- 5 Um Hinweise hinzuzufügen, berühren Sie die Registerkarte **Notizen**. Sie können Text, Zeichnungen oder Aufnahmen hinzufügen. Weitere Informationen zur Erstellung eines Hinweises finden Sie unter **Notizen: Gedanken und Ideen festhalten** weiter unten in diesem Kapitel.
- 6 Wenn Sie die Eingabe beendet haben, berühren Sie **OK**, um zur Aufgaben-Liste zurückzukehren.



Um schnell Aufgaben mit nur einem Thema zu erstellen, berühren Sie bei **Extras Eingabeleiste**. Berühren Sie dann **Hier klicken, um eine neue Aufgabe hinzuzufügen** und geben die Daten für Ihre Aufgabe ein.



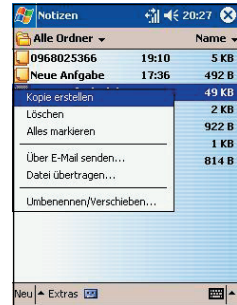
Die Zusammenfassung



Wenn Sie eine Aufgabe in der Aufgaben-Liste antippen, wird ein Übersichtsfenster angezeigt. Um den Inhalt zu ändern, berühren Sie **Bearb..**

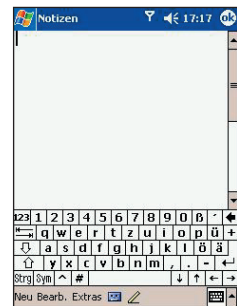
6.4 Notizen: Gedanken und Ideen festhalten

Halten Sie schnell Gedanken, Benachrichtigungen, Ideen, Zeichnungen und Telefonnummern mit der Funktion Notizen fest. Sie können eine Notiz schriftlich oder mündlich festhalten. Sie können auch eine Aufnahme in einen Hinweis integrieren. Das geschieht, wenn eine Notiz während einer Aufnahme geöffnet ist. Es ist dann als Symbol in der Notiz zu sehen. Wenn bei der Aufnahme die Notiz-Liste angezeigt wird, entsteht eine alleinstehende Aufnahme.



Eine Notiz erstellen

- 1 Berühren Sie **Neu**.
- 2 Erstellen Sie Ihren persönlichen Hinweis, indem Sie Text schreiben, zeichnen und aufnehmen. Weitere Informationen zur Verwendung des Eingabefeldes, zum Schreiben und Zeichnen auf dem Bildschirm und zur Aufnahme finden Sie im [Kapitel 2 Daten eingeben](#).



Kapitel 7

Verbindungen aufbauen

7.1 Verbindungen

7.2 Eine Verbindung zum Internet
herstellen

7.3 Pocket-Internet-Explorer

7.4 Terminal-Dienste-Client

7.5 Drahtloses Modem

7.6 Bluetooth

7.7 GPRS-Monitor

7.1 Verbindungen

Sie können Verbindungen zum Internet oder Firmennetzwerk herstellen, um Dinge zu tun wie im Internet oder Intranet zu surfen, E-Mails und Instant Messages zu empfangen und zu versenden und Daten zu synchronisieren mit ActiveSync.

Sie können zum Verbindungsaufbau ein Modem verwenden, ein drahtloses Netzwerk oder eine Netzwerkkarte (Ethernetkarte). Eine Modemverbindung kann verwendet werden, um mit einem externen Modem eine Verbindung aufzubauen, oder aber mit Ihrem Mobiltelefon per Funkverbindung oder GPRS. Sie haben folgende Verbindungsoptionen:

- Verwenden Sie die **Infrarotschnittstelle (IR)** auf Ihrem Gerät, um Dateien zwischen zwei Geräten zu versenden und zu empfangen.
- Verbinden Sie sich mit Ihrem **Mobilfunk-Internet-Serviceprovider (ISP)**. Nach Verbindungsaufbau können Sie E-Mails versenden und über den Posteingang empfangen und Web- oder WAP-Seiten mit dem Microsoft® Pocket Internet Explorer betrachten. Die Kommunikationssoftware zum Herstellen einer drahtlosen ISP-Verbindung ist auf Ihrem Gerät bereits vorinstalliert. Von Ihrem Service Provider können Sie weitere Software erhalten, die für andere Dienste wie z.B. Paging und Faxdienste erforderlich ist.
- Verbinden Sie sich mit dem **Netzwerk** Ihrer Firma oder der Organisation, bei der Sie arbeiten. Nach Verbindungsaufbau können Sie E-Mails versenden und über den Posteingang empfangen und Web- oder WAP-Seiten mit dem Pocket Internet Explorer betrachten sowie Daten mit Ihrem PC synchronisieren.
- Verbinden Sie sich mit dem **Virtuellen Privaten Netzwerk (VPN)** bei der Firma oder Organisation, bei der Sie arbeiten. Nach Verbindungsaufbau bedeutet die zusätzliche Sicherheit eines VPNs für Sie, dass Sie sämtliche Ressourcen Ihres Firmennetzwerks nutzen können. Z.B. können Sie den Datei-Explorer nutzen, um Dateien zu öffnen, die sich auf anderen Computern dieses Netzwerks befinden.


Ihr Gerät hat zwei Gruppen von Verbindungseinstellungen: Mein ISP und Mein Arbeitsnetzwerk. Die Mein-ISP-Einstellungen werden für Internetverbindungen verwendet, während Mein-Arbeitsnetzwerk für Verbindungen zu jeglichen privaten Netzwerken verwendet wird - wie z.B. ein von Ihnen genutztes Firmennetzwerk. Geben Sie einfach die Einstellungen ein, und schon sind Sie bereit, die Verbindung herzustellen.



7.2 Eine Verbindung zum Internet herstellen

Sie können mit GPRS eine Verbindung zu Ihrem mobilen Internetprovider herstellen, E-Mails senden und empfangen und sich Web- und WAP-Seiten anzeigen lassen.



- 1 Lassen Sie sich von Ihrem Internetprovider folgende Daten geben: **Telefonnummer des Servers, Benutzername und Kennwort.**
- 2 Berühren Sie  → **Einstellungen** → Registerkarte **Verbindungen** → **Verbindungen**
- 3 Tippen Sie in **ISP** auf **Neue Modemverbindung hinzufügen.**
- 4 Stellen Sie eine Modemverbindung her.




Drahtlose Verbindungen können über ein Funknetz oder GPRS hergestellt werden. Wenn Sie ein Funknetz für die Verbindung benutzen, dann berühren Sie in der Liste **Modem wählen** den Eintrag **Mobilfunkverbindung**. Wenn Sie GPRS verwenden, dann berühren Sie **Mobilfunkverbindung(GPRS)**.

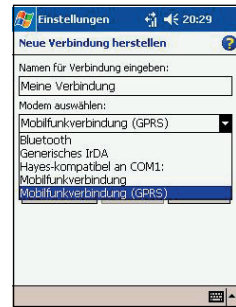
- 5 Um die Verbindung aufzubauen starten Sie einfach das gewünschte Programm. Wechseln Sie z.B. zum Pocket Internet Explorer, um eine Website aufzusuchen. Ihr Gerät wird sich dann automatisch verbinden.
- 6 Um eine bestehende Verbindung (z.B. zum Internet) zu beenden drücken Sie bitte 3 Sekunden auf die Rote Ende-Taste am Telefon.



- Um eine Netzwerkkarte einzurichten oder eine drahtlose Netzwerkverbindung zu Ihrem Internetprovider, fügen Sie eine neue Verbindung unter „Mein Arbeitsnetzwerk“ hinzu.
- Um die Einstellungen der Modemverbindung zu ändern, berühren Sie in **ISP** oder **Firmennetzwerk**. **Bestehende Verbindungen verwalten** Wählen Sie die gewünschte Modemverbindung, berühren Sie **Einstellungen** und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.



Um zusätzliche Informationen zu einem aktuellen Bildschirm - bzw. während Sie die Einstellungen ändern - aufzurufen berühren Sie .





CSD-Leitungstyp.


Dieses Programm erlaubt Ihnen, den Zeilentyp zu wählen, wenn Sie eine CSD-Verbindung erstellen.



Die Standardeinstellung des Geräts eignet sich für die Nutzung am besten. Ändern Sie diese Einstellung nur, wenn Probleme bei der CSD-Verbindung auftreten.

Einen CSD-Leitungstypen ändern:



- 1 Tippen Sie auf  → **Einstellungen** → **Verbindungen** → dann **CSD Leitungstyp..**
- 2 Tippen Sie unter **Datenrate** und wählen Sie einen Wert aus, tippen Sie dann unter **Verbindungselement** und wählen Sie einen Typen im Drop-Down-Menü. Tippen Sie auf **OK**.



GPRS Einstellungen

Dieses Programm erlaubt Ihnen, die GPRS-Einstellungsmethode zu wählen, wenn Sie eine GPRS-Verbindung herstellen. 2 Authentisierungsmethoden sind erforderlich:

■ PAP-Authentisierung

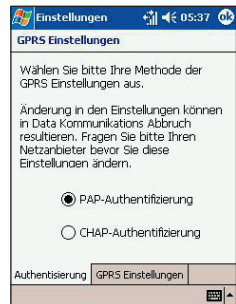
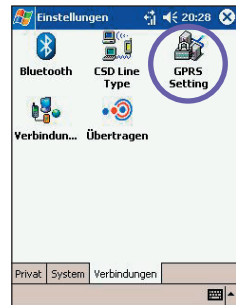
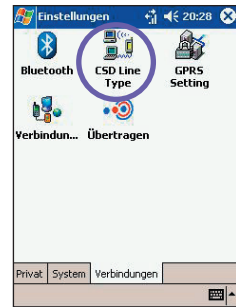
Kennwort-Authentisierungsprotokoll, ein Protokoll, das einfache Textkennwörter zur Authentisierung benutzt, ein nicht sehr hoch entwickeltes Authentisierungsmethodenprotokoll.

■ CHAP-Authentisierung

“Challenge Handshake Authentication Protocol”, ein Protokoll, das verwendet wird, um die sicherste Form der verschlüsselten Authentisierung zu nutzen, die vom Server und vom Klienten unterstützt wird.



Ein Ändern der Einstellungen kann dazu führen, dass Ihr Datenaustausch nicht funktioniert. Erkundigen Sie sich bei Ihrem Provider, bevor Sie Änderungen Vornehmen.




Ein WAP-Gateway einrichten

Um mit dem Pocket Internet Explorer auf **WAP** Sites zuzugreifen, konfigurieren Sie Ihr Gerät für die Benutzung eines **WAP-Gateways**. Führen Sie folgenden Schritte aus, um ein neues Set Anschlüsse zum Internet zu erstellen, die **WAP Gateway-Einstellungen** mit einschließen.



- 1 Erfragen Sie die folgenden Informationen von Ihrem **ISP**:

Server Telefonnummer, Benutzername und Kennwort. Kontaktieren Sie auch den Dienstleister Ihres Mobiltelefons und erkundigen Sie sich nach Ihrem **WAP Gateway-Servernamen** und der Portzahl.

- 2 Tippen Sie auf  → **Einstellungen** → **Verbindungs-**Register → **Verbindungen-** → **Aufgaben-**Register.
- 3 Tippen Sie auf Proxy-Server **bearbeiten**. Falls kein Proxy-Server installiert ist, tippen Sie auf **Proxy-Server einrichten**.
- 4 Auf der Registerkarte Proxyeinstellungen, wählen Sie Diese Netzwerk stellt eine Verbindung mit dem Internet her und Dieses Netzwerk verwendet einen Proxyserver
- 5 Auf den **Vollmacht-Einstellungen** tab, auswählen **dieses Netz schließt an das Internet** und **Gebrauch dieses Netzes ein proxy server, an das Internet anzuschließen** an.
- 6 Bei Bedarf im proxy serverkasten, tragen Sie den **proxy server** Namen ein.
- 7 Tippen Sie auf Erweitert.
- 8 Im **WAP** Kasten tragen Sie den **WAP** Gateway-Server Namen ein. Unter **Port**., tragen Sie die Portzahl ein. Die geläufigste **WAP** Portzahl ist **9201**.
- 9 Erstellen Sie einen **Modemanschluß**. Auch stellen Sie wenn notwendig **die Wahlregeln anordnet** ein.

7.3 Pocket Internet Explorer

Sobald Sie wie im vorigen Abschnitt beschrieben eine Verbindung aufgebaut haben, können Sie den **Microsoft® Pocket Internet Explorer** verwenden, um sich Web-HTML-, cHTML-, xHTML- und WAP-Seiten anzuschauen. Sie können auf folgende Art surfen:

- Laden Sie während einer Synchronisierung mit Ihrem PC Ihre Favoriten und Mobilfavoriten herunter, die auf dem PC im Ordner **Mobilfavoriten** unter **Internet Explorer** aufbewahrt werden.




Um von Ihrem Desktop Computer die Favoriten herunterzuladen, müssen Sie die Sync-Option **Favoriten** in **ActiveSync** auf Ihrem Desktop Computer berühren, um diese Funktion zu aktivieren.

- Verbinden Sie sich mit einem Internet Service Provider oder Netzwerk und surfen Sie im Internet. Um dies zu tun, müssen Sie zuerst die Verbindung herstellen wie im Abschnitt **7.2 Eine Verbindung zum Internet herstellen** beschrieben.

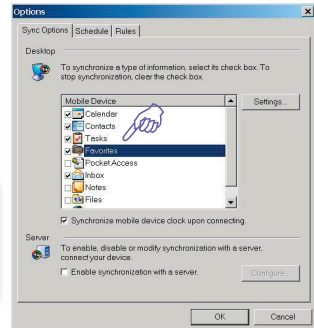
Wenn Sie mit einem Internet Service Provider oder Netzwerk verbunden sind, können Sie auch Dateien oder Programme vom Internet oder Intranet herunterladen.

Zum Pocket Internet Explorer wechseln








Berühren Sie  → **Internet Explorer**.

Mit dem **Pocket Internet Explorer** können Sie sich ohne eine Verbindung zum Internet zwischen Mobilfunk-Favoriten und Kanälen navigieren, die Sie sich zuvor aus dem Internet heruntergeladen haben. Sie können auch über einen Internetprovider oder ein Netzwerk eine Verbindung zum Internet herstellen und dann direkt zu den Web- oder WAP-Seiten zu navigieren.



Im Internet navigieren



- 1 Geben Sie in der Adressleiste am oberen Rand des Bildschirms die Web-Adresse ein, die Sie besuchen möchten.
- 2 Berühren Sie  „Starten“ zur von Ihnen eingegebenen Adresse.
- 3 Berühren Sie die **Favoritentaste** , und berühren Sie dann den Favoriten, den Sie aufsuchen möchten.
- 4 Berühren Sie , um zur von Ihnen eingestellten **Homepage** zurückzugehen.
- 5 Berühren Sie , um die Webseite auf dem Bildschirm zu aktualisieren.
- 6 Berühren Sie den Pfeil , um von zuvor eingegebenen Adressen zu wählen.



Mobilfunk-Favoriten und Kanäle anzeigen



- 1 Berühren Sie die Taste **Favoriten**, um sich den Inhalt des Favorits anzeigen zu lassen.
- 2 Berühren Sie die Seite, die Sie sich anzeigen lassen möchten.
- 3 Es wird dann die Seite angezeigt, die Sie sich heruntergeladen haben, als Sie das letzte Mal das Gerät mit dem PC synchronisiert haben. Wenn diese Seite nicht auf Ihrem Gerät ist, ist diese Seite im Favoriten nicht hervorgehoben. Sie müssen das Gerät dann noch einmal mit dem PC synchronisieren, um die Seite auf das MDA II herunter zu laden, oder Sie stellen eine Verbindung zum Internet her, um die Seite anzusehen.



Um einen Favoriten hinzuzufügen, während Sie das Gerät verwenden, gehen Sie zur Seite, die Sie hinzufügen möchten, berühren und halten Sie die Seite und tippen Sie auf **Zu Favoriten hinzufügen**.



Der Ordner Favorites Folder

Nur solche Dateien, die im Ordner Mobilfunk-**Favorites** des **Internet Explorers** auf dem PC liegen, werden bei einer Synchronisation übertragen. Dieser Ordner wird automatisch bei der Installation von **ActiveSync** eingerichtet.

Favoriten

Bei der Synchronisierung wird die Liste der Dateien im Ordner **Mobile Favorites** auf Ihrem PC auf den **Pocket Internet Explorer** des MDA II übertragen. Sowohl der PC als auch das MDA II werden bei der Synchronisierung auf den neuesten Stand gebracht. Wenn Sie den Favoriten nicht als Mobilfunk-Favorit kennzeichnen, wird nur die Adresse auf das Gerät heruntergeladen. Sie müssen dann selbst eine Verbindung zu Ihrem Internetprovider oder Netz herstellen, um sich die Seiten dieser Adresse anzusehen. Weitere Informationen zur Synchronisierung finden Sie bei der **ActiveSync Hilfe auf Ihrem PC**.

Mobile Favorites

Wenn Sie auf Ihrem PC **Microsoft Internet Explorer 5.0** (oder jünger) verwenden, können Sie sich Mobilfunk-Favoriten auf das MDA II herunterladen. Bei der Synchronisierung der Mobilfunk-Favoriten werden Web-Inhalte auf das MDA II heruntergeladen, so dass Sie sich diese Seiten auch ohne Verbindung zum Internetprovider und PC ansehen können.

a. Einen Mobilfunk-Favoriten einrichten:



- 1 Klicken Sie im Internet Explorer Ihres Desktop-PCs auf **Extras** und dann **Mobilfunk-Favorit erstellen**.
- 2 Um den Namen eines Links zu ändern, geben Sie im Feld **Name** einen neuen Namen ein.
- 3 Sie können bei **Aktualisieren** einen Aktualisierungsplan wählen.
- 4 Klicken Sie auf **OK**. Der Internet Explorer lädt die neueste Version der Seite auf Ihren PC herunter.
- 5 Begrenzen Sie die Zahl der heruntergeladenen Seiten. Klicken Sie beim **Internet Explorer** des PCs auf **Favoriten**.

Bewegen Sie dann die Maus durch die **Mobilfunk-Favoriten** zu dem Favoriten, der geändert werden soll. Klicken Sie mit der rechten Maustaste den Mobilfunk-Favorit und dann **Eigenschaften** an. In der Registerkarte **Herunterladen** geben Sie 0 oder 1 für die Anzahl der Links, die heruntergeladen werden sollen.

- 6 Synchronisieren Sie das MDA II mit dem PC. Mobilfunk-Favoriten, die sich im Ordner **Mobilfunk-Favoriten** des **Internet Explorers** befinden, werden auf das MDA II heruntergeladen.



Wenn Sie bei Schritt 3 keinen Aktualisierungsplan vorgegeben haben, müssen Sie manuell Seiten herunterladen, um die Informationen auf dem PC und dem MDA II zu aktualisieren. Klicken Sie vor dem Synchronisieren mit dem MDA II im **Internet Explorer** des PCs auf **Extras** und dann **Synchronisieren**. Es wird angezeigt, wann das letzte Mal Inhalte auf den PC heruntergeladen wurden, und Sie können manuell Seiten herunterladen.

Sie können eine Taste für die Erzeugung von Mobilfunk-Favoriten zur Symbolleiste des **Internet Explorers** hinzufügen.



Klicken Sie im **Internet Explorer** auf Ihrem PC auf → **Ansicht** → **Symbolleisten** → und dann **Anpassen**.

b. Speicherplatz sparen

Mobilfunk-Favoriten benötigen auf dem MDA II Speicherplatz. Die Menge des benötigten Speicherplatzes können Sie reduzieren:



In **ActiveSync** auf Ihrem Desktop Computer → klicken Sie auf **Optionen** → **Favoriten** auswählen → tippen Sie auf **Einstellungen** und dann auf **Anpassen**.

Sie können dann **Bilder Synchronisieren**, **Klang synchronisieren** und/oder **Offline-Inhaltsseiten synchronisieren** deaktivieren, um Bilder, Klänge oder einige Mobilfunk-Favoriten nicht auf das MDA II herunterzuladen.

AvantGo-Kanäle verwenden

AvantGo ist ein interaktiver Dienst, der Ihnen Zugang zu personalisiertem Inhalt und Tausenden beliebter Websites bietet. Sie können sich direkt von Ihrem Gerät aus bei **AvantGo**-Kanälen anmelden. Dann synchronisieren Sie Ihr Gerät und den PC oder verbinden sich mit dem Internet um die Inhalte herunterzuladen. Weitere Informationen finden Sie auf der **AvantGo**-Website <http://avantgo.com/help>.

Sich bei AvantGo anmelden



- 1 Schalten Sie unter **ActiveSync**-Optionen auf dem Desktop Computer die Synchronisierung für den **AvantGo**-Datentyp ein.
- 2 Berühren Sie im **Pocket Internet Explorer** auf Ihrem Gerät die **Favoriten**-Taste, um Ihre Favoritenliste anzeigen zu lassen.
- 3 Berühren Sie den Link zu den **AvantGo**-Kanälen.
- 4 Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm. Um das **AvantGo**-Setup abzuschließen, müssen Sie Ihr Gerät mit dem Desktop Computer synchronisieren und dann die **My channels**-Taste berühren.

Berühren Sie nach Abschluss der Synchronisierung den Link zu den AvantGo-Kanälen in Ihrer Favoritenliste, um einige der populärsten **AvantGo**-Kanäle zu betrachten. Um Kanäle hinzuzufügen oder zu entfernen, berühren Sie den **Hinzufügen**- bzw. **Entfernen**-Link.

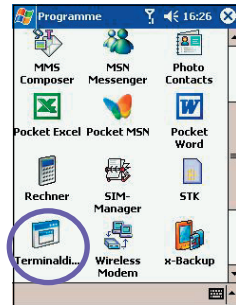


7.4 Terminal Dienste Client

Mit dem **Terminal Dienste Client** können Sie sich auch an einen PC mit Windows NT-Server einloggen, auf dem Terminal Dienste läuft und von Ihrem MDA II aus alle auf dem PC laufenden Programme verwenden. Sie können zum Beispiel anstelle von Microsoft Pocket Word die PC-Version von Microsoft Word verwenden. So haben Sie vom MDA II aus Zugriff zu allen .doc-Dateien auf dem PC.




Für die Dateneingabe bei **Terminal Dienste** können Sie nicht **Transcriber** verwenden. Sie kann nur über die **Tastatur**, **Buchstabenerkennung** oder **Strichzugerkenner** erfolgen.



Eine Verbindung zu einem Terminal Server herstellen


Starten Sie über die drahtlose Modem-Verbindung eine Funkverbindung.

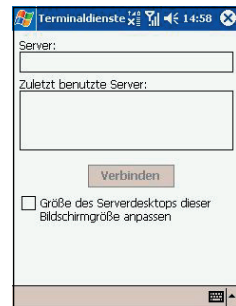


- 1 Berühren Sie  → **Programme** → **Terminal Dienste Client**.
- 2 Um die Verbindung zu einem Server herzustellen, mit dem Sie kürzlich schon einmal verbunden waren, wählen Sie bei **Letzte Server** einen Server aus.
- 3 Um die Verbindung zu einem neuen Server herzustellen, geben Sie den Namen des Servers in das Feld **Server** ein. Wählen Sie die Option **Die Größe des Desktops an den Bildschirm anpassen** nur, wenn Sie Programme verwenden, die speziell für die Benutzung auf Pocket-PCs entwickelt wurden.
- 4 Berühren Sie **Verbinden**.



Wenn der Netzadministrator den Terminal **Dienste Client** so eingerichtet hat, dass getrennte Sitzungen wieder verbunden werden, und Sie kurz zuvor ohne die Sitzung zu beenden die Verbindung zum Server getrennt haben, dann wird der Terminal **Dienste Client** Sie wieder zu dieser Sitzung verbinden.


Für weitere Informationen zum Terminal **Dienste Client** berühren Sie  → **Hilfe**.

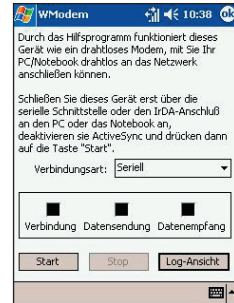
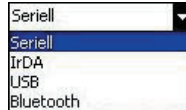


7.5 Funkmodem

Dieses Dienstprogramm wird Ihr Gerät als ein Wireless-Modem simulieren, und ermöglicht den Anschluss Ihres PC/Notebooks an ein Wireless-Netzwerk. Bevor Sie ein neues Modem über den gewählten Verbindungstyp erstellen, müssen Sie die Treiber in Ihrem PC/Notebook installieren. Weitere Details über die Treiberinstallation und die Mindestanforderungen Ihres PC/Notebooks finden Sie in der Pocket PC Phone 2003 Begleit-CD.



- 1 Berühren Sie  → **programme** → und tippen dann auf **Funkmodem**.
- 2 Wählen Sie einen Verbindungstyp aus:
- 3 Verbinden Sie Ihren MDA II über Infrarot, Seriell, USB oder Bluetooth mit einem Notebook oder einen PC, und tippen Sie dann **Start**.



Bevor Sie die **Anfangs** Taste betätigen, stellen bitte Sie, diese Einheit an Ihren PC/Notizbuch durch **Serie** oder **IrDA** Anschluß angeschlossen zu haben und das **Activesync** gesperrt zu haben sicher.

7.6 Bluetooth

Bluetooth ist eine Technologie zur drahtlosen Kommunikation über kurze Distanz. Bluetooth-Geräte können über eine Distanz von ca. 10 Metern miteinander Daten austauschen, ohne physikalisch miteinander verbunden zu sein.

Im Gegensatz zu Infrarot brauchen die Geräte nicht zueinander ausgerichtet zu sein, um Daten zu übertragen. Die Geräte brauchen sich einfach nur in einem Abstand bis 10 Metern voneinander entfernt zu befinden. Sie können Daten sogar zu einem Gerät übertragen, das sich in einem anderen Raum befindet, solange der Abstand von 10 Metern eingehalten wird.

Die Software, die mit Ihrem T-Mobile MDA II mitgeliefert wurde, ermöglicht Ihnen, Bluetooth wie folgt zu verwenden:

- **Datenübertragung**, wie z.B. Dateien, Termine, Aufgaben und Kontaktkarten, zwischen Bluetooth-fähigen Geräten. Wenn z.B. sowohl Sie als auch einer Ihrer Kollegen ein Bluetooth-Gerät besitzen, dann können Sie zwischen Ihren Geräten Elemente wie z.B. Dateien, Termine, Aufgaben etc. übertragen.



- **Herstellung einer Modem-Wählverbindung** zwischen Ihrem Gerät und einem Bluetooth-Telefon. Sie können dann das Bluetooth-Telefon als Modem verwenden.

Bluetooth-Modi

Bluetooth arbeitet in drei verschiedenen Modi:


a. Ein

Der Bluetooth-Sender ist eingeschaltet, und Sie können Bluetooth-Features verwenden.

b. Aus

Der Bluetooth-Sender ist ausgeschaltet. In diesem Modus können Sie Daten weder übertragen noch empfangen. In bestimmten Situationen können Sie den Sender ausschalten, z.B. um Akkustrom zu sparen oder in Situationen, in denen der Gebrauch von Sendern verboten ist, wie z.B. in Flugzeugen oder Krankenhäusern.

Ihr Bluetooth ein- oder ausschalten:

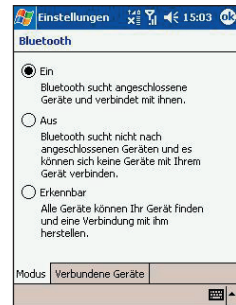
- 1 Berühren Sie  → **Einstellungen** → Registerkarte **Verbindungen**
- 2 Berühren Sie **Bluetooth**.
- 3 Wählen Sie **Ein** oder **Aus**. Je nach Ihrer Wahl wird der Bluetooth-Sender ein- bzw. ausgeschaltet.




Standardmäßig wird der Bluetooth-Sender ausgeschaltet. Wenn Sie ihn einschalten und Ihr Gerät dann ausschalten, wird auch der Bluetooth-Sender automatisch ausgeschaltet. Wenn Sie Ihr Gerät dann wieder einschalten, schaltet sich auch der Bluetooth-Sender automatisch wieder ein.

c. Erkennbar

Der Bluetooth-Sender wird eingeschaltet, und alle Geräte in Reichweite (ca. 10 Meter) können Ihr Gerät auffinden und versuchen, ihm Daten zuzusenden, eine Verbindung aufzubauen oder einen Bluetooth-Dienst zu verwenden. In diesem Modus können andere Geräte Ihr Gerät auffinden, und zwar unabhängig davon, ob zuvor eine Verbindung hergestellt worden ist. Allerdings müssen Sie auf Ihrem Gerät eine von einem anderen Gerät ankommende Übertragung akzeptieren, um sie empfangen zu können.





- 1 Berühren Sie  → **Einstellungen** → Registerkarte **Verbindungen**
- 2 Berühren Sie **Bluetooth**.
- 3 Wählen Sie **Erkennbar**.

Andere Bluetooth-Geräte können nun Ihr Gerät auffinden und versuchen, ihm Daten zuzusenden, eine Verbindung aufzubauen oder einen Bluetooth-Dienst zu verwenden. Denken Sie daran, dass Sie auf Ihrem Gerät eine von einem anderen Gerät ankommende Übertragung akzeptieren müssen, um sie empfangen zu können.



Wenn Sie **Erkennbar** wählen, schaltet sich auch Ihr Bluetooth-Sender ein.

Wenn Ihr Gerät nicht mehr auffindbar sein soll, dann berühren Sie **Ein**, um den Sender auszuschalten, oder **Aus**, um den Sender zwar eingeschaltet zu lassen, die Auffindbarkeit jedoch zu unterbinden.


Verbindungen (Bonds)

Ein „Bond“ ist eine Verbindung, die Sie zwischen Ihrem MDA II und einem anderen Bluetooth-Gerät aufbauen, um über eine gesicherte Verbindung Daten auszutauschen. Zur Herstellung eines Bonds muss auf beiden Geräten dieselbe PIN (Personal Identification Number) eingegeben werden. Sie brauchen zwischen zwei Geräten einen Bond nur einmal herzustellen. Nachdem Sie den Bond einmal eingerichtet haben, können die Geräte diesen immer wieder erkennen und Daten austauschen, ohne dass eine erneute Eingabe der PIN erforderlich ist.

a. Eine Verbindung (Bond) einrichten

Sie können zwischen Ihrem Gerät und einem anderen Bluetooth-Gerät einen Bond einrichten. Sobald dies geschehen ist, brauchen die beiden beteiligten Geräte sich nicht im Modus „Auffindbar“ zu befinden, um Daten miteinander austauschen zu können. Es muss lediglich der Bluetooth-Sender eingeschaltet sein.



- 1 Stellen Sie sicher, dass sich die Geräte in einem Abstand von bis zu 10 Metern voneinander befinden und dass auf beiden Geräten der Modus „Auffindbar“ aktiviert ist.
- 2 Berühren Sie  → **Einstellungen** → Registerkarte **Verbindungen**.



- 3 Berühren Sie **Bluetooth** → Registerkarte **Verbundene Geräte** tab → **Neu**. Ihr Gerät sucht dann nach anderen Bluetooth-Geräten und zeigt diese in einer Liste an.
- 4 Berühren Sie den Namen des anderen Gerätes in der Liste und dann **Weiter**.
- 5 Unter **PIN**, geben Sie eine PIN in einer Länge von 1 bis 16 Zeichen ein und berühren Sie dann **Weiter**.
- 6 Geben Sie dieselbe PIN auf dem anderen Gerät ein.
- 7 Auf Wunsch können Sie unter **Name** einen Namen für das andere Gerät eingeben. Sie können irgendeinen Namen eingeben.
- 8 Berühren Sie **Fertig**.



b. Eine Verbindung (Bond) akzeptieren




- 1 Stellen Sie sicher, dass Bluetooth eingeschaltet ist und sich im Modus "Auffindbar" befindet.
- 2 Wenn Sie aufgefordert werden, mit dem anderen Gerät einen Bond einzugehen, berühren Sie **OK**.
- 3 Unter **PIN**, geben Sie eine PIN in einer Länge von 1 bis 16 Zeichen ein und berühren Sie dann **Weiter**. Sie müssen dieselbe PIN eingeben, wie sie auf dem Gerät eingegeben wurde, die nun den Bond anfordert.
- 4 Auf Wunsch können Sie unter **Name** einen Namen für das Gerät eingeben, das den Bond anfordert.
- 5 Berühren Sie **Fertig**.

Die Verbindung (Bond) ist nun hergestellt. Sie können nun Daten mit dem anderen Gerät austauschen.




c. Eine Verbindung (Bond) umbenennen



- 1 Berühren Sie  → **Einstellungen** → Registerkarte **Verbindungen**.
- 2 Berühren Sie **Bluetooth** → Registerkarte **Verbundene Geräte**.
- 3 Berühren Sie den Bond, der umbenannt werden soll.
- 4 Geben Sie unter **Name** einen neuen Namen für den Bond ein.
- 5 Berühren Sie **Fertig**.

d. Eine Verbindung (Bond) löschen



- 1 Berühren Sie  → **Einstellungen** → Registerkarte **Verbindungen**.
- 2 Berühren Sie **Bluetooth** → Registerkarte **Verbundene Geräte**.
- 3 Berühren und halten Sie den Bond, der gelöscht werden soll.
- 4 Berühren Sie **Löschen..**

Daten mit Bluetooth übertragen

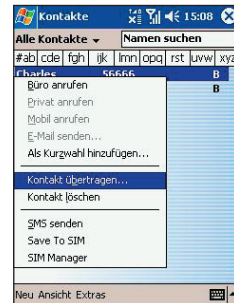


- 1 Berühren und halten Sie das Element, das übertragen werden soll, wie z.B. ein Termin aus dem Kalender, eine Aufgabe aus "Aufgaben", eine Kontaktkarte aus "Kontakte" oder eine Datei aus dem Datei-Manager.
- 2 Berühren Sie **Übertragen [Elementtyp]**.
- 3 Berühren Sie das Gerät, zu dem übertragen werden soll.

Das Element wird nun zum ausgewählten Gerät übertragen.



Wenn das Gerät, an das Sie übertragen möchten, nicht in der Liste erscheint, dann stellen Sie sicher, dass es eingeschaltet ist, sich im Modus „Auffindbar“ und in einem Abstand von bis zu 10 Metern von Ihrem Gerät befindet. Stellen Sie außerdem sicher, dass Ihr Bluetooth-Sender eingeschaltet ist.



Eine Bluetooth-Ubertragung empfangen

- 1 Stellen Sie sicher, dass Ihr Gerät so eingestellt ist, dass es ankommende Übertragungen empfangen kann.
- 2 Stellen Sie sicher, dass sich Ihr Gerät innerhalb 10 Meter (ca. 30 Fuß) vom Gerät entfernt befindet, das die Daten aussendet, und dass sich Bluetooth im Modus "Auffindbar" befindet.
- 3 Wenn Sie aufgefordert werden, eine ankommende Übertragung zu empfangen, berühren Sie **Ja**.


Die Daten werden nun auf Ihrem Gerät empfangen.



Ein Bluetooth-Telefon als Modem verwenden

Sie können ein Bluetooth-Telefon als Modem für Ihr Gerät verwenden. Hierzu müssen Sie zunächst auf Ihrem Gerät eine Bluetooth-Modemverbindung herstellen, um dann per Bluetooth Daten an das Telefon zu senden. Das Telefon leitet die Daten über die Telefon weiter und sendet jegliche Daten an Ihr Gerät zurück, die Sie über die Verbindung angefordert hatten.

Wenn Sie einmal eine Verbindung zum Bluetooth-Telefon hergestellt haben, können Sie diese immer wieder verwenden, wenn Sie das Telefon wieder als Modem verwenden möchten.

- 1 Stellen Sie sicher, dass das Bluetooth-Telefon eingeschaltet ist, dass die Bluetooth-Sender des Telefons und Ihres Geräts eingeschaltet sind und dass sich Ihr Gerät und das Telefon in einem Abstand von bis zu 10 Metern (30 Fuß) voneinander befinden.
- 2 Falls noch nicht geschehen, stellen Sie eine Bluetooth-Telefonverbindung her, indem Sie die Schritte 3 bis 16 durchgehen. Andernfalls überspringen Sie diese und fahren mit Schritt 17 fort.
- 3 Berühren Sie  → **Einstellungen** → Registerkarte **Verbindungen**.
- 4 Berühren Sie **Verbindungen** → **Neue Modemverbindung hinzufügen**.
- 5 Geben Sie einen Namen für die Verbindung ein.



- 6 Berühren Sie **Bluetooth** in der Liste **Modem auswählen** → **Weiter**.
- 7 Stellen Sie sicher, dass sich das Telefon im Modus „Auffindbar“ befindet. Manche Telefone müssen außerdem verbindungsfähig sein, um eine Verbindungsanforderung annehmen zu können. Schauen Sie hierzu in der Dokumentation zu Ihrem Telefon nach.
- 8 Wenn das Telefon in der Liste **Meine Verbindungen** auftaucht, springen Sie zu Schritt 14. Wenn nicht, dann berühren Sie **Neu** und fahren Sie mit den verbleibenden Schritten fort.
- 9 Tippen Sie in der Liste auf das Telefon und dann auf **Weiter**.
- 10 Unter **PIN**, geben Sie eine PIN in einer Länge von 1 bis 16 Zeichen ein und berühren Sie dann **Weiter**.
- 11 Geben Sie dieselbe PIN auf dem Telefon ein.
- 12 Auf Wunsch können Sie unter **Name** den Namen des Telefons bearbeiten.
- 13 Berühren Sie **Ende**.
- 14 Berühren Sie unter **Meine Verbindungen** das Telefon und dann **Weiter**.
- 15 Geben Sie die für diese Verbindung zu wählende Rufnummer ein und berühren Sie dann **Weiter**.
- 16 Geben Sie unter **Benutzername**, **Kennwort** und **Domain** die Logon-Daten für diese Verbindung ein und berühren Sie **Ende**.
- 17 Starten Sie das Programm, das die Bluetooth-Telefonverbindung verwendet; z.B. Posteingang, um E-Mails zu versenden und zu empfangen oder Internet Explorer, um im Internet zu surfen.

7.7 GPRS-Monitor

Diese Anwendung misst **GPRS** ein- und ausgehenden Datenverkehr Ihres MDA II. Es zeichnet Datentransfer in Bezug auf einen gewissen Zeitraum, protokolliert **täglich/monatlich/jährlich** Datentransfer, vergleicht die gesammelten Daten mit vorbestimmten Tarifraten und führt andere Maßnahmen durch, die Ihnen helfen, das Konto Ihres Mobiltelefons zu verwalten.

Das Taskleistensymbol:

Das **GPRS-Monitor-Taskleiste**-Symbol. Gibt wichtige Information über Ihre Netzwerkverbindung und Netzstatus. Dieses Symbol zeigt die Geschwindigkeitsleiste, **GPRS**-Datenblock-Nutzungsleiste und Batterieladeleiste.

Das Pop-up-Fenster:

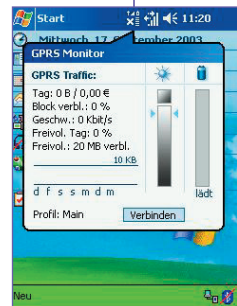
Das **Pop-up-Fenster** zeigt nach Tippen auf das **GPRS-Monitor-Taskleiste**-Symbol alle benötigten Informationen zum aktuellen Status Ihrer **GPRS**-Netzwerkverbindung.

Der Heute-Plug-in:

Der **Heute-Plug-in** zeigt Verbindungsstatistiken, den Batterieladestatus und ermöglicht das Einstellen der Bildschirmhintergrundbeleuchtung. Es dient auch als Hauptanwendungsstarter des GPRS Monitors. Mit **Anschließen/Trennen** können Sie außerdem die Verbindung aktivieren/deaktivieren.




GPRS- Monitor-
Taskleiste-Symbol



Der Heute-Plug-in

Den GPRS-Monitor einrichten

Ein Verbindung zum Monitor wählen:


- 1 Tippen Sie auf  → **Programme** → **GRPS-Monitor**.
- 2 Wählen Sie **Optionen** im **Extras** Menü.
- 3 Öffnen Sie das **Verbindungen**-Register. Dort finden Sie eine Liste mit konfigurierten Anschlüssen. Wählen Sie denjenigen den Sie beobachten wollen, und aktivieren Sie **Verbindungsüberwachung aktivieren**.

GPRS-Monitor unterstützt multiple Profile. Bei häufigem Roaming, kann es vorteilhaft sein, mehrere Profile einzurichten, jedes für einen Provider oder Tarif.



Einen Serviceplan wählen:

Geben Sie den von Ihrem GPRS-Serviceprovider angebotenen Serviceplan ein, damit **GPRS-Monitor** Ihre Netzwerkverbindungskosten berechnen kann.

- 1 Tippen Sie auf  → **Programme** → **GRPS-Monitor**.
- 2 Wählen Sie **Optionen** from the **Extras** Menü.
- 3 Geben Sie im **Tarif** Register Ihren Serviceplan ein, wie rechts gezeigt.



GPRS-Monitor berechnet die Kosten Ihrer Netzwerkverbindung mit Hilfe der von Ihnen eingegebenen Informationen, die Berechnung ist jedoch nur eine Kostenschätzung und kann von der tatsächlichen Abrechnung abweichen, die Sie von Ihrem Serviceprovider erhalten




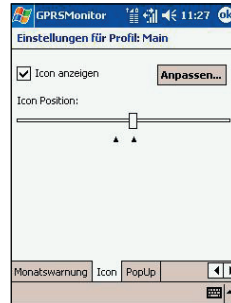
Das Taskleistensymbol Ihren Wünschen anpassen

Das **Taskleistensymbol** bietet wichtige Information zur Netzwerkverbindung. Einige andere Anwendungen installieren ebenfalls eigene Symbols in der Taskleiste. Es kann daher von Vorteil sein, die Platzierung des **GPRS-Monitor**-Symbols manuell zu kontrollieren.

a) Die Position des GPRS-Monitorsymbols regeln:



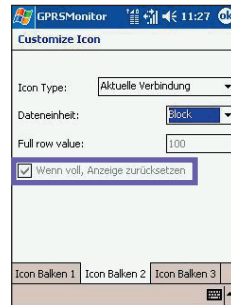
- 1 Tippen Sie auf  → **Programme** → **GRPS-Monitor**.
- 2 Wählen Sie im **Extras** Menü **Optionen**.
- 3 Aktivieren Sie im **Symbol**-Register das **Taskleistensymbol** Kästchen.
- 4 Wählen Sie die Symbolposition in der Taskleiste mit dem Schieber.



b) Anzuzeigende Information bestimmen:




- 1 Tippen Sie auf **Anpassen** im **Symbol** Register.
- 2 Tippen Sie auf jedes Symbolleistenregister and wählen Sie die jeweils anzuzeigenden Daten. Es gibt 3 Leisten, die folgende Informationen anzeigen:
 - Aktuelle Verbindungsgeschwindigkeit
 - Datenverkehr dieser Verbindung
 - Heutiger Datenverkehr
 - Der Datenverkehr dieses Monats
 - Batterieladezustand
- 3 Soll die Leiste wenn sie voll ist zurückgesetzt werden, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Zurücksetzen, wenn voll**.

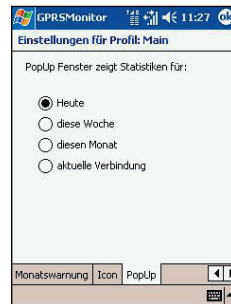


Das Pop-up Fenster Ihren Wünschen anpassen

Das **Pop-up-Fenster** gibt Ihnen direkten Zugang zur Entwurfstatistik Ihrer Netzwerkverbindung. Sie können jederzeit das **Taskleistensymbol** antippen, um das Pop-up-Fenster zu aktivieren. Standardmäßig erscheint die Statistik des Tages. Es ist jedoch möglich, die aktuelle Verbindung oder die Statistik der letzten Woche zu wählen:




- 1 Tippen Sie auf  → **Programme** → **GRPS Monitor**.
- 2 Wählen Sie im **Extras** Menü **Optionen**.
- 3 Wählen Sie im **Pop-up**-Register die geeigneten Einstellungen.



Setzen eines Hinweises zum Datenverkehrslimit

Falls Sie über das Erreichen eines bestimmten Datenverkehrslimits unterrichtet werden wollen, können Sie eine Datenverkehrslimit-Hinweisfunktion einrichten. Es können bis zu 3 tägliche und 3 monatliche Limits gesetzt werden – die Datenverkehrsmenge kann in Megabytes, Kilobytes oder in Prozent auf täglicher/monatlicher Basis gemessen werden. Wird ein Limit erreicht, weist Sie ein Hinweisfenster darauf hin.

Diese Hinweise aktivieren:

- 1 Tippen Sie auf  → **Programme** → **GRPS-Monitor**
- 2 Wählen Sie im **Extras** Menü **Optionen**.
- 3 Aktivieren Sie Warnungen im **Tageswarnung** und **Monatswarnung**-Register. Es können bis zu 3 tägliche und 3 monatliche Warnungen vorgenommen werden.



Der Heute-Plug-in

Beim täglichen ersten Einschalten des MDA II (oder nach 4 Stunden Inaktivität) erscheint der **Heute**-Bildschirm, der alle wichtigen Informationen auf einem Blick präsentiert. Standardmäßig erscheint im **GPRS-Monitor** ein Kästchen, das Informationen zum Datenanschluss des Tages anzeigt und Netzeinstellungen des MDA II ermöglicht. Diese Funktion wird der **Heute-Plug-in** genannt.

Den Heute-Plug-in des GPRS Monitor anpassen:

- 1 Tippen Sie auf  → **Einstellungen** → und dann auf das **Heute**-Symbol.
- 2 Wählen Sie im **Menüpunkte**-Register die Option **GPRS-Monitor** aus der Liste, und tippen Sie auf die **Optionen**-Taste. Es gibt folgende Konfigurationsoptionen:



Anzeige	Funktion
AlleSekunde aktualisieren	Definiert die Frequenz der Aktualisierung des Plug-in-Indikators.
Datenverkehrstatus für ...	Dient der Anzeige des/r Datenverkehrs/kosten für Heute, diese Woche, diesen Monat oder die aktuelle Session.

Weitere Menüpunkte des **GPRS Monitor-Heute-Plug-in**:

Zusätzliche Menüpunkte	Funktion
Helligkeits-Panel	Kontrolle der Hintergrundbeleuchtung des Bildschirms.
Batterie-Panel	Zeigt Batterieladestatus und verbleibende Lebenszeit.
Symbol des Verbindungsstatus	Informiert, ob die Verbindung aktiv/nicht aktiv ist und dient der Aktivierung bzw. Deaktivierung.
Symbol des Pocket Internet Explorer	Öffnen des Pocket IE mit einem An-tippen.
Posteingang-Symbol	Öffnen der Posteingangs-Anwendung.



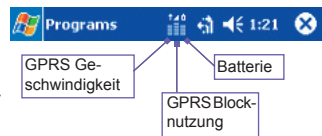
Eine GPRS Monitor-Anwendung nutzen

Die **GPRS-Monitor** Anwendung ermöglicht die Anzeige der Berichte über die Nutzung Ihrer Netzwerkverbindung. Sie können Tabellen und Erläuterungen zum Datenverkehr und Kosten einsehen und diese Angaben als **CSV**-Dateien exportieren, die mit **Microsoft® Excel**, **Microsoft Access** und entsprechender Spreadsheet und Databasesoftware geöffnet werden können.

Taskleistensymbol

Wichtige Informationen werden im GPRS Monitor-Taskleistensymbol angezeigt. Das Symbol zeigt standardmäßig folgende Informationen:

- **GPRS-Verbindungsgeschwindigkeit.**
Die volle Leiste entspricht 19 Kbit pro Sekunde.
- **GPRS-Datenblocknutzung.**
Die volle Leiste entspricht 100%. Jeder Menüpunkt entspricht 20%.
- **Batteriestatus.**
Jeder Menüpunkt entspricht 20%.



Heute-Plug-In

Der **GPRS-Monitor**-Heute-Plug-in zeigt folgende wichtigen Informationen zur Nutzung des **Heute-GPRS**:

- **Heute-Datenverkehr.**
- **Datenverkehrskosten**
- **Aktuelle Verbindungsgeschwindigkeit.**

Sie können die Funktion Ihren Wünschen entsprechend so einstellen, dass im **Heute**-Bildschirm von Ihnen gewünschte Programmpunkte erscheinen.

Pop-up-Fenster

Klicken Sie auf das **GPRS-Monitor**-Symbol der Taskleiste, um folgende Informationen zu erhalten:

- **Datenverkehr** (für Verbindung, Tag oder Woche, je nach Einstellung)
- **Kosten** (für Verbindung, Tag oder Woche, je nach Einstellung)
- **Datenblocknutzung.**
Zeigt die Menge des schon transferierten aktuellen Datenblocks an.
- **Aktuelle Geschwindigkeit.**
- **Restbetrag inklusive Tag.**
- **Restbetrag inklusive Monat.**
- **Graphik der Verbindungsnutzung der letzten 7 Tage.**


Das Pop-up-Fenster enthält Informationen zum aktuellen Profil und macht Angaben über die Möglichkeit eine GPRS Verbindung einzurichten oder zu beenden.

Viele Bereiche des Pop-up-Fensters können angeklickt werden. Auf diese Weise können Sie auf die Graphik tippen und detaillierte Tabellen einsehen, oder ein Profil durch Antippen verändern. Durch Antippen der Batterie- oder Hintergrundbeleuchtungsleiste werden entsprechende **Einstellungen** Applets angezeigt.



Profile wechseln:

In der Regel kann mehr als eine Verbindung benutzt werden, bzw. es stehen verschiedene Einstellungen in verschiedenen Situationen zur Verfügung. Typische Benutzersituationen sind **GPRS** Roaming und verschiedene Preise für **WAP/HTTP**. Es erscheint ratsam, Profile im **GPRS-Monitor** zu aktivieren, um die Verbindung je nach Situation unterschiedlich zu messen.

- 1 Tippen Sie auf  → **Programme** → **GRPS-Monitor**.
- 2 Wählen Sie im **Extras**-Menü → **Profile**.
- 3 Ändern Sie im erscheinenden **Profile**-Dialog aktive Profile, benennen Sie sie um, oder löschen Sie Datenverkehrsaufzeichnungen eines bestimmten Profils.




Sind alle Profile zur Nutzung verschiedener Verbindungen konfiguriert, aktivieren Sie das **Auto Profil wechseln** Kontrollkästchen, sodass der GPRS Monitor automatisch aktive Profile je nach Verbindung wählt.


Nachdem Sie ein Profil zum ersten Mal gewählt haben, vergewissern Sie sich, dass Sie die Einstellungen, Tarifdetails, usw. korrekt setzen → wählen Sie **Optionen** im **Extras** Menü → Aktivieren Sie das **Auto Profil wechseln** Kontrollkästchen.

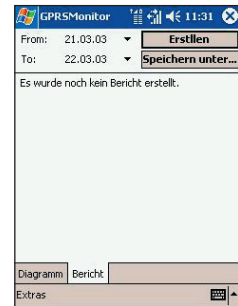
GPRS-Datenverkehrsbericht


GPRS-Monitor bietet auch ein Report Generation Tool an. Dies dient der Erstellung detaillierter Berichte zur Nutzung der Netzwerkverbindung für einen bestimmten Zeitraum.

- 1 Tippen Sie auf  → **Programme** → **GRPS Monitor** → **Bericht**-Register.

GPRS-Datenverkehr / Kostentabelle

Wollen Sie die Netzwerkverbindungs-Kostentabelle sehen, tippen Sie auf die  Taste. Sie finden außerdem ein Dateineingabefenster und Tasten, mit denen Sie zwischen Jahres-, Monats- und Tagesansicht wählen können. In der Kostentabelle sehen Sie grüne oder blaue Leisten, die Onlinekosten (für zeitbezogene Tarife) und zusätzlichen betreffenden Datenverkehr darstellen.



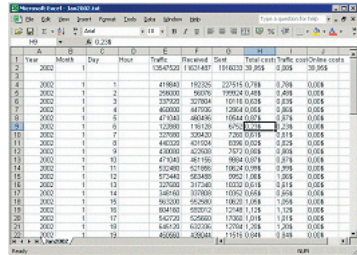
Tippen Sie auf Taste neben , um die Menge des Datentransfers ihrer Netzwerkverbindung anzeigen zu lassen.

Den GPRS-Datenverkehrsbericht zu Microsoft Excel exportieren:

Die Informationen zum **GPRS-Datenverkehr** eines Profils können als **CSV-Datei** exportiert werden, und so zu einem späteren Zeitpunkt mit **Microsoft Excel** oder **Access** eingesehen werden.



- 1 Öffnen Sie das **Bericht**-Fenster und wählen Sie Start und Dateneinde.
- 2 Drücken Sie die **Auf Datei generieren**-Taste und wählen Sie den Dateinamen.
- 3 Kopieren Sie die gespeicherte Datei mit **Microsoft ActiveSync** in Ihrem PC.
- 4 Starten Sie **Microsoft Excel**.
- 5 Öffnen Sie die vom **GPRS-Monitor** exportierte Datei als Textdatei.
- 6 Bestimmen Sie mit Hilfe des erscheinenden Assistenten, dass die Textdatei durch das vertikale Liniensymbol abgegrenzt wird.



1	Time	Status	Day	Price	Volume	Price used	Cost	Total cost	Traffic cost	Service cost
2	2002	I		13645320	1823437	18160233	39,3658	0,000	39,3658	
4	2002	I	1	418840	195225	229115	0,7189	0,708	0,009	
5	2002	I	2	296330	98976	199514	0,6189	0,6189	0,000	
6	2002	I	3	339232	327834	19118	0,0218	0,019	0,003	
7	2002	I	4	828330	847330	12661	0,0169	0,0169	0,000	
8	2002	I	5	471343	464346	10644	0,0219	0,019	0,003	
9	2002	I	6	122800	119126	84	0,0003	0,0003	0,000	
10	2002	I	7	327000	320420	7380	0,0119	0,0119	0,000	
11	2002	I	8	440220	431024	8918	0,0119	0,0119	0,000	
12	2002	I	9	636000	629600	7872	0,0108	0,0108	0,000	
13	2002	I	10	471240	461196	9804	0,0119	0,0119	0,000	
14	2002	I	11	532400	521996	10404	0,0108	0,0108	0,000	
15	2002	I	12	872440	863480	8960	0,0108	0,0108	0,000	
16	2002	I	13	229200	217240	11972	0,0119	0,0119	0,000	
17	2002	I	14	348160	337000	10920	0,0108	0,0108	0,000	
18	2002	I	15	963200	952800	10400	0,0108	0,0108	0,000	
19	2002	I	16	804180	800020	12248	0,0119	0,0119	0,000	
20	2002	I	17	146720	145660	1060	0,0018	0,0018	0,000	
21	2002	I	18	846200	832200	12004	0,0108	0,0108	0,000	
22	2002	I	19	426600	420640	11514	0,0108	0,0108	0,000	

Backup der GPRS-Monitor-Daten:

Informationen zum **GPRS-Datenverkehr** werden in einer Datei unter **\Eigene Dateien\GPRS Monitor-Datenordner** gespeichert. Es existiert eine Datei für jedes Profil. Diese Dateien heißen:

- **GPRS Monitor_Main.dat**
- **GPRS Monitor_Roaming.dat**
- **GPRS Monitor_Custom1.dat**
- **GPRS Monitor_Custom2.dat**
- **GPRS Monitor_Custom3.dat**

Sie können Backups dieser Dateien in Ihrem PC oder einer Speicherkarte erstellen und diese, falls nötig, zum Wiederherstellen der Geräteeinstellungen verwenden.



Beachten Sie, dass Profileinstellungen (Tarif und Verbindung) nicht in diesen Dateien gespeichert werden – diese Informationen müssen nach einem eventuellen Laden der Backupdaten neu eingegeben werden.

Kapitel 8

Nachrichten

8.1 E-Mail-Nachrichten

8.2 Kurznachrichten (SMS)

8.3 MSN-Messenger

8.4 MMS-Messages

8.5 E-Mails, SMS und Ordner organisieren



8.1 E-Mail-Nachrichten: Verwenden des Posteingangs

Sie können zu einem E-Mail-Server eine Verbindung herstellen, um mit einem Modem oder einer Netzwerkverbindung und dem Posteingang auf Ihrem Gerät E-Mails zu empfangen und zu versenden.



Der Internet Service Provider muss einen **POP3-** oder **IMAP4-** E-Mail-Server und ein **SMTP-Gateway**.

Sie können mehrere E-Mail-Dienste benutzen, um Ihre Nachrichten zu empfangen. Für jeden E-Mail-Dienst, den Sie verwenden möchten, müssen Sie diesen zuvor einrichten und benennen. Wenn Sie denselben Dienst verwenden möchten, um sich mit verschiedenen E-Mail-Fächern zu verbinden, dann richten Sie jede E-Mail-Fach-Verbindung separat ein und benennen Sie sie.

Einen E-Mail-Dienst einrichten

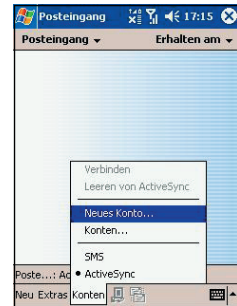


- 1 Berühren Sie unter **Posteingang** auf Ihrem Gerät **Konten** und dann **Neues Konto...** Folgen Sie den Anweisungen im **Neues Konto**.
- 2 Geben Sie in das Feld Ihre E-Mail-Adresse ein und berühren Sie dann **Weiter**.



Weiter startet dann **Auto-Konfiguration**, welche versucht, Ihre T-Mobile MDA II mit Ihrem E-Mail-Server zu verbinden, um sich von dort automatisch alle erforderlichen E-Mail-Einstellungen herunterzuladen.

- Wenn **Auto-Konfiguration** erfolgreich war, können Sie sofort mit dem Empfang und Versand von E-Mails beginnen.
- Wenn **Auto-Konfiguration** nicht erfolgreich war, müssen Sie die Einstellungen manuell eingeben (siehe Bildschirm 4/5 & 5/5).




- 3 Geben Sie **Ihren Namen**, Benutzernamen und Kennwort ein und berühren Sie **Weiter**.

- 4 Wählen Sie aus dem Drop-Down-Menü den **Konto-Typ**, den Ihr E-Mail-Provider unterstützt (**POP3** oder **IMAP4**).
- 5 Geben Sie einen **Namen** für Ihr E-Mail-Konto ein und berühren Sie **Weiter**.

- 6 Geben Sie die Daten Ihres E-Mail-Providers für eingehende und abgehende E-Mails ein und berühren Sie dann **Ende**. Anschließend können Sie zur Verbindung mit Ihrem E-Mail-Server auf **Konten** und dann auf **Verbinden** tippen.



Um Erläuterungen zu einem Bildschirm zu erhalten, berühren Sie  und dann **Hilfe**.

E-Mails versenden und empfangen

Sie können "Posteingang" zum Versand und Empfang von E-Mails wie folgt verwenden:

- Synchronisieren Sie E-Mails auf Ihrem PC mit **Microsoft Exchange** oder **Microsoft Outlook**.
- Stellen Sie über einen Internetprovider (ISP) oder ein Netzwerk eine direkte Verbindung zu Ihrem E-Mail-Server her.

Sie können ebenfalls mit „Posteingang“ Kurznachrichten (**SMS**) versenden und empfangen; er unterstützt 8-Bit-Daten der Klassen 0, 1, 2 und 3. Ebenso wird Unstructured Supplementary **Service Data (USSD)** unterstützt.

a. E-Mail-Nachrichten synchronisieren

E-Mails können während einer allgemeinen Synchronisation übertragen werden. Sie müssen dazu bei **ActiveSync** die Synchronisierung von Posteingang aktivieren. Informationen zur Aktivierung der Posteingangs-Synchronisation erhalten Sie bei der **ActiveSync-Hilfe** auf dem PC.

Während der Synchronisierung:

- E-Mails werden aus den Mail-Ordnern von **Exchange** oder **Outlook** auf dem PC zum **ActiveSync**-Ordner im Posteingang des MDA II kopiert. Standardmäßig erhalten Sie nur die E-Mails der letzten fünf Tage und jeweils nur die ersten 100 Zeilen jeder Nachricht.
- E-Mails aus dem Postausgangs-Ordner des MDA II werden nach **Exchange** oder **Outlook** kopiert und von dort aus versendet.

Um E-Mails in Ordnern zu übertragen, müssen Sie auf Ihrem PC bei **ActiveSync** markiert worden sein.

b. Direkte Verbindung zu einem E-Mail-Server

- Wenn Sie mit dem E-Mail-Server verbunden sind, werden neue E-Mails auf den **Posteingang**sordner des Geräts heruntergeladen, und E-Mails aus dem **Postausgangs**-Ordner werden versendet.
- Bei einer direkten Verbindung zu einem E-Mail-Server erhalten Sie die E-Mails direkt. Wenn eine E-Mail auf dem MDA II gelöscht wird, wird sie bei einer entsprechenden Einstellung bei **ActiveSync** automatisch bei der nächsten Verbindung mit dem E-Mail-Server auch dort gelöscht.
- Sie können online oder offline arbeiten. Wenn Sie online arbeiten, lesen und beantworten Sie die E-Mails, solange Sie mit dem E-Mail-Server verbunden sind. Die E-Mails werden versendet, wenn Sie **Senden** berühren. Dadurch wird Speicherplatz auf dem MDA II gespart.
- Wenn Sie sich die Betreff-Zeilen oder Teile der E-Mails heruntergeladen haben, können Sie sich vom E-Mail-Server trennen und offline arbeiten und dann entscheiden, welche E-Mails Sie sich ganz herunterladen möchten. Bei der nächsten Verbindung lädt der **Posteingang** den gesamten Inhalt der E-Mails herunter, die Sie zum Herunterladen markiert haben und versendet die Mails, die Sie geschrieben haben.

c. E-Mail-Liste verwenden

- Empfangene E-Mails werden in der E-Mail-Liste angezeigt. Standardmäßig werden die jüngsten E-Mails zuerst in der Liste angezeigt.
- Berühren Sie eine empfangene E-Mail, um diese zu öffnen. Ungelesene E-Mails werden in fetter Schrift dargestellt.



c. E-Mail-Liste verwenden (Forts.)

- Markieren Sie die E-Mails, die Sie sich bei der nächsten Synchronisierung oder bei der nächsten Verbindung mit dem E-Mail-Server vollständig herunterladen möchten. Berühren Sie in der E-Mail-Liste die E-Mail, die Sie sich herunterladen möchten. Wählen Sie aus dem Kontextmenü **Zum Herunterladen markieren**. Die Symbole in der E-Mail-Liste im Posteingang zeigen visuell den E-Mail-Status an.
- Die Einstellungen für das Herunterladen werden beim Einrichten des Dienstes oder bei der Auswahl der Synchronisierungs-Optionen festgelegt. Sie können aber jederzeit wieder verändert werden:




- 1 Verändern Sie die Optionen für die Posteingangs-Synchronisierung mit den **ActiveSync**-Optionen. Weitere Optionen finden Sie bei der **ActiveSync-Hilfe**.
- 2 Verändern Sie die Optionen für die direkte Verbindung zum E-Mail-Server im Posteingang auf dem MDA II. Berühren Sie **Extras** und dann **Optionen**. Berühren Sie in der Registerkarte **Konten** den Dienst, den Sie ändern möchten. Berühren und halten Sie den Dienst und wählen **Entfernen**, um einen Dienst zu löschen.



d. Eine E-Mail-Nachricht erstellen



- 1 Berühren Sie **Neu**.
- 2 Geben Sie im Feld **An** entweder die **E-Mail-Adresse** von einem oder von mehreren Empfängern ein (durch Semikolon getrennt), oder wählen Sie einen Namen aus der Kontaktliste, indem Sie die Taste  des **Adressbuchs** berühren. Alle E-Mail-Adressen, die unter Kontakte im E-Mail-Feld eingetragen wurden, erscheinen im Adressbuch.



Wenn Sie im Feld **An** statt dessen SMS-Nummern eingeben, dann können auch Kurznachrichten (SMS) auf diese Art versendet werden.

- 3 Schreiben Sie Ihre Nachricht. Um vorgefertigte oder häufig verwendete Nachrichten zu versenden, klicken Sie auf **Mein Text** und wählen dort eine Nachricht aus.
- 4 Berühren Sie nach der Eingabe des Textes **Sprechen**. Wenn Sie offline arbeiten, wird die Nachricht in den **Postausgang**sordner verschoben und bei der nächsten Verbindung mit dem Netz versendet





Sie können zwischen E-Mail-Konten und **SMS** umschalten, indem Sie **Konten** berühren.

8.2 Kurznachrichten (SMS)

Sie können Kurznachrichten (**SMS**) auf zwei Arten versenden:

- Gehen Sie direkt zum **Posteingang** und tippen auf eine neue E-Mail-Nachricht, wobei Sie in den Optionen zum **Kontotyp** „**SMS**“ wählen.
- Oder Sie können direkt vom Telefonwählfenster aus absenden, und zwar in der Menüleiste **Extras**.

Kurznachrichten vom Fenster "Wählen" aus absenden



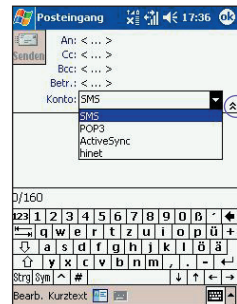
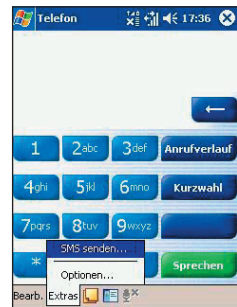
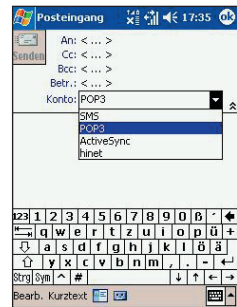
- 1 Berühren Sie im Fenster „Wählen“ **Extras** und dann **SMS senden**. Ein Bildschirm für eine neue Nachricht erscheint dann im **Posteingang**.
- 2 Geben Sie im Feld **An** entweder die **SMS-Nummer** von einem oder von mehreren Empfängern ein (durch Semikolon getrennt), oder wählen Sie einen Namen aus der Kontaktliste, indem Sie die Taste **☰** des **Adressbuchs** berühren. Alle E-Mail-Adressen, die unter Kontakte im E-Mail-Feld eingetragen wurden, erscheinen im Adressbuch.
- 3 Schreiben Sie Ihre Nachricht. Um vorgefertigte oder häufig verwendete Nachrichten zu versenden, klicken Sie auf **Mein Text** und wählen dort eine Nachricht aus.
- 4 Berühren Sie nach der Eingabe des Textes **Spr**. Wenn Sie offline arbeiten, wird die Nachricht in den **Postausgangsordner** verschoben und bei der nächsten Verbindung mit dem Netz versendet.



SMS kann nicht verwendet werden, um E-Mail-Nachrichten zu versenden. Sie können die Doppelpfeile neben der Betreffzeile berühren, um den kompletten Header aufzurufen. Wählen Sie aus der **Konto**-Liste ein E-Mail-Konto.



Wenn Sie eine Kurznachricht (**SMS**) versendet haben und wissen möchten, ob sie angekommen ist, berühren Sie **Bearbeiten**, **Optionen** und Wählen Sie übermittlungsbestätigung für Textnachrichten (SMS), bevor Sie die Nachricht abschicken.



8.3 MSN Messenger: Instant Messaging

MSN® Messenger auf Ihrem mobilen Gerät ist ein Instant-Messaging-Programm, das Ihnen ermöglicht:

- Zu sehen, wer gerade online ist.
- Instant Messages zu empfangen und zu versenden.
- Ein Instant-Message-Gespräch zu führen mit Gruppen aus "Kontakte".
- Kontakten Ihren Online-Status mitzuteilen.
- Kontakte davor zu sperren, Ihren Online-Status einzusehen oder Ihnen Nachrichten zuzusenden.

Um **MSN Messenger** zu verwenden, müssen Sie ein **Microsoft Passport™ Konto** oder ein **Microsoft-Exchange-E-Mail-Konto** besitzen. Sobald Sie eines dieser Konten erhalten haben, können Sie **MSN Messenger** nutzen.




Wenn Sie ein **Hotmail®**- oder **MSN**-Konto besitzen, haben Sie auch schon einen Pass.

- Um ein **Microsoft-Passport**-Konto einzurichten, gehen Sie zu <http://www.passport.com>
- Um ein **Hotmail**-Konto einzurichten, gehen Sie zu <http://www.hotmail.com>

Zum MSN Messenger umschalten



Berühren Sie  → **Programm** → **MSN Messenger**

Setup und Anmeldung



- 1 Zunächst müssen Sie sich mit dem Internet verbinden. Siehe **Kapitel 7 Verbindungen aufbauen**.
- 2 Tippen Sie auf irgendeine Stelle im MSN-Messenger-Bildschirm, geben dann Ihren Benutzernamen und Kennwort ein und berühren dann **Anmelden**.



Alternativ berühren Sie **Extras** → **Optionen** → und dann Registerkarte **Konten**, um Ihren Benutzernamen und Kennwort festzulegen, in dem Sie **MSN Messenger Service aktivieren**.



Ihr Benutzername hat gewöhnlich folgendes Aussehen: **benutzername@domain.com**



Wenn Sie auf Ihrem PC bereits **MSN Messenger** verwenden, werden die Kontakte auf Ihrem MDA II von allein auftauchen, ohne dass sie dort wieder eingegeben werden müssten.

Mit Kontakten arbeiten

Auf dem **MSN Messenger**-Fenster werden alle Ihre Messenger-Kontakte auf einen Blick angezeigt, aufgeteilt in Online und Nicht online. Von diesem Fenster aus können Sie, sofern eine Verbindung besteht, chatten, E-Mails versenden, einen Kontakt abweisen oder über das Kontextmenü Kontakte aus der Liste entfernen.




Um die anderen Teilnehmer zu sehen ohne selbst gesehen zu werden, berühren Sie im Menü **Extras** die Option **Eigener Status** und wählen **Offline Erscheinen**. Wenn Sie einen Kontakt sperren, können Sie offline in Erscheinung treten, tauchen aber nur in der Liste der gesperrten Kontakte auf. Um einen Kontakt zu entsperren, halten Sie den Stylus auf Kontakt und berühren dann im Kontextmenü **Entsperren**.

Mit Kontakten chatten

Berühren Sie den Namen eines Teilnehmers, um ein Chat-Fenster zu öffnen. Geben Sie Ihren Text in das Texteingabefeld in der oberen Hälfte des Bildschirms ein oder berühren Sie **Eigener Text**, um einen vorgefertigten Text einzugeben und berühren dann **Senden**. Um andere Kontakte zu einem Multi-User Chat einzuladen, berühren Sie im Menü **Extras** die Option **Einladen** und berühren den Kontakt, den Sie einladen möchten.


Ob der Chat-Partner antwortet können Sie an dem Nachrichten-Feld unter dem Texteingabefeld erkennen.

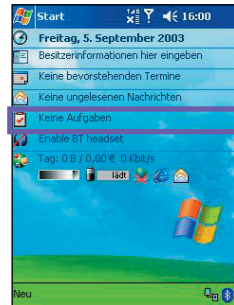
Für weitere Informationen zum **MSN Messenger** berühren Sie  und dann **Hilfe**.

8.4 MMS Messages

Der **MMS Composer** dient zum Erstellen und Weitergeben Ihrer **MMS**-Nachrichten, komplett mit Fotos, Videos, Text und Audio.

Zugang zum MMS Composer:

- 1 Tippen Sie auf  → **Programme** → **MMS Composer**.
- 2 Der **Heute**-Bildschirm ermöglicht einen anderen Zugriff auf den **MMS Composer**. Sie werden auf dieser Seite automatisch benachrichtigt, falls neue Nachrichten eingehen. Tippen Sie auf zum Starten des Programms die **MMS**-Nachrichtenzeile.



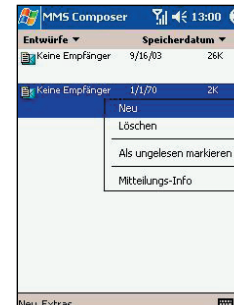
Nachrichtenfenster

Ansicht der Nachrichtenordner:

Nach dem Start des Programms sehen Sie die Nachrichtenfenster. Wählen Sie mit dem Pull-down-Menü ein Fenster zur Ansicht.

Nachrichtenooptionen ansehen:


In jedem Nachrichtenfenster können Sie eine einzelne Nachricht angetippt lassen, um so die verschiedenen Optionen zu sehen.



Optionen	Erläuterungen
Neu	Erstellt eine neue Nachricht.
Löschen	Entfernt die Nachricht.
Beantworten	Beantwortet eine Nachricht mit einer eigenen Nachricht.
Alle Beantworten	Schickt eine Antwort an alle in der Originalnachricht enthaltenen Adressen.
Weiterleiten	Verschickt die Nachricht an eine andere Adresse.
Als Ungelesen markieren	Markiert die Nachricht als empfangen und ungelesene Nachricht.
Nachrichten-Info	Zeigt verschiedene Informationen zur Nachricht an, z.B. den Sender, die Betreffszeile, das Datum, die Zeit des Versendens und die Größe.

Programmeinstellungen sehen und verändern:



- 1 Tippen Sie auf  → **Programme** → **MMS Composer**.
- 2 Tippen Sie auf **Extras** → **Optionen** → **Einstellungen-Register**. Es gibt folgende Optionen:

Optionen	Erläuterungen
Verbindung	Wählen Sie den Typ Ihres Internetanschlusses aus der Pull-down-Liste.
Verbindung mit dem Server	Wählen Sie Ihren Wireless-Server.
Nachrichten sofort empfangen	Normalerweise erhalten Sie einen Hinweis, dass eine neue Nachricht eingegangen ist. Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wird der Hinweise nicht angezeigt und die Nachricht automatisch heruntergeladen.
Größenbegrenzungen	Setzen Sie die maximale Größe der zu versendenden und empfangenden Nachrichten.
Nr. der Versuche vor Abbruch	Der Wert bestimmt wie oft das Programm versucht Nachrichten zu versenden.





Eine Nachricht erstellen

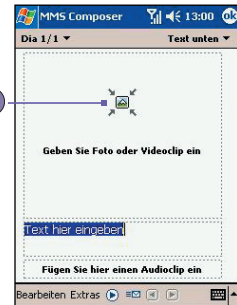
Nachrichten werden durch Kombination verschiedener Slides erstellt. Jede Slide kann aus einem Foto Video, Audio oder Text bestehen.

Ein Bild oder Video hinzufügen:

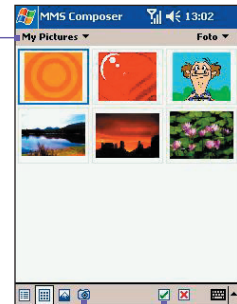


- 1 Tippen Sie auf das blaue Kästchen, um einen Ordner zu wählen, der Foto/Videos enthält.
- 2 Wählen Sie entweder Fotos oder **Videos** aus dem Pull-down-Menü. Sie können jeder Slide nur ein Foto oder ein Video hinzufügen.
- 3 Tippen Sie auf das Foto oder Video das Sie hinzufügen wollen und tippen Sie dann auf  **Auswählen**.
- 4 Um eine neue Bild- oder Videoaufnahme zu machen, drücken Sie das **Kamera**-Symbol . Das Bild oder Video wird automatisch eingefügt.

1



2



4

3

Text hinzufügen:

Jeder Slide kann Text hinzugefügt werden. Sie können Text mit der Tastatur eingeben, oder "vorgefertigten" Text hinzufügen. Vorgefertigter Text besteht aus bereits gespeicherten Wörtern oder Sätzen.

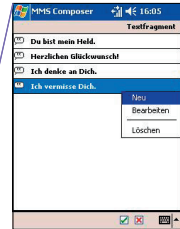


Tippen Sie auf das **Text hier eingeben** Kästchen und geben Sie den zu versendenden Text ein.

Um **vorgefertigten** Text einzufügen:






- 1 Halten Sie das **Text hier eingeben** Kontrollkästchen angetippt, bis sich ein Menü öffnet.
- 2 Tippen Sie auf Textfragmente eingeben im Pop-up-Menü.
- 3 Wählen Sie einen Satz aus der Liste und tippen Sie darauf
- 4 Wollen Sie existierenden vorgefertigten Text hinzufügen, bearbeiten oder löschen, halten Sie den Bildschirm mit dem vorgefertigten Text angetippt.



Audiodateien hinzufügen:

Einzelne Audiodateien können einer Slide zugefügt werden. Sie können eine existierende Sounddatei einfügen, oder eine neue Datei erstellen.

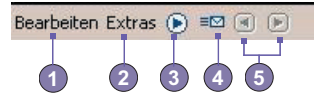


- 1 Tippen Sie in das **Fügen Sie hier einen Audioclip ein** Kästchen.
- 2 Wählen Sie im Drop-down-Menü den Ort, wo sich Audiodateien befinden.
- 3 Schauen Sie sich diese Audiodateien an, indem Sie auf sie tippen. Nutzen Sie zum **Stopp** und **Wiedergabe** der Datei die untere Werkzeugleiste.
- 4 Tippen Sie den Clip an, um ihn einzufügen.
- 5 Wollen Sie eine neue Audiodatei aufnehmen, tippen Sie auf das **Aufnahme**  Symbol und tippen Sie auf  um mit der Aufnahme zu beginnen, und  um sie zu beenden. Der Clip wird automatisch eingefügt.



Menübefehle



Folgende Befehle sind im unteren Bereich des Bildschirms verfügbar:






1 Bearbeiten

Neues Dia	Um eine neue Dia hinzuzufügen, tippen Sie auf Bearbeiten und dann Neues Dia .
Dia löschen	Um eine Slide zu löschen, tippen Sie auf Bearbeiten und dann Dia löschen .
Dias organisieren	Um die Reihenfolge der Dias in einer Nachricht zu ändern, tippen Sie auf Bearbeiten , Dias organisieren... , und ziehen Sie die Dias mit dem Stylus in die neue Position.
Entwurf speichern	Um einen Entwurf zu speichern, tippen Sie auf Bearbeiten , Entwurf speichern

2 Extras

Nachricht versenden	Um eine fertige Nachricht zu versenden (so wie )
Vorschau der Nachricht	Vorschau der Nachricht (so wie )

- 3  - Vorschau der Nachricht (wie gerade eben beschrieben).
- 4  - Tippen Sie auf diese Stelle, wenn die Nachricht verschickt werden soll.
- 5  - Diese Tasten helfen beim Navigieren durch die verschiedenen Dias Ihrer Nachricht.

Eine Nachricht sehen

Beim Ansehen einer empfangenen Nachricht gibt es verschiedene Möglichkeiten:



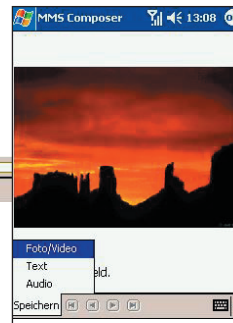
- 1 Bedienen Sie die **Wiedergabe**-Bedienelemente (**Wiedergabe/Pause, Stopp**), um die Nachricht zu sehen. Die Wiedergabe kann jederzeit unterbrochen werden.



- Tippen Sie auf **Objekte**, um eine Liste mit allen Dateien zu sehen. Um eine bestimmte Datei zu speichern, tippen Sie sie an und wählen Sie **Speichern** im **Extra**-Menü.



- Sie können auch manuell Nachrichten betrachten. Scrollen Sie mit Hilfe der Navigationstasten durch die Nachricht. Das **Speichern**-Menü dient zum Speichern gewünschter Komponenten.



Eine Nachricht versenden

Nachdem Sie die Nachricht erstellt und auf die **Versenden**-Taste gedrückt haben, müssen Sie noch ein paar Informationen eingeben:



- Geben Sie die Rufnummer des Empfängers an → Tippen Sie auf **Am Telefon**, um Ihr Telefonbuch anzuzeigen.
- Geben Sie die Email-Adresse des Empfängers an → Tippen Sie auf **E-Mail**, um Ihr Adressbuch anzuzeigen.
- Geben Sie der Nachricht ein Thema.
- Wenn alles angegeben ist, tippen Sie auf **Senden**. Andernfalls, tippen Sie auf **Abbrechen**.



Versenden-Optionen

- Wollen Sie Datum und Zeit des Abschicken der Nachricht selbst bestimmen, entfernen Sie die Markierung des **Die im Fenster: Mitteilung jetzt senden**.
- Um zu bestimmen, wie lange die Nachricht im Server gespeichert wird, tippen Sie neben **Gültig bis**: Der Server bricht den Versuche ab, die Nachricht abzuschicken, sobald die Zeit abgelaufen ist.
- Wollen Sie Ihre Identität verbergen, aktivieren Sie das **Anonym enden-Fenster**.
- Wollen Sie die Auflösung der Nachricht ändern, tippen Sie unter **Fotoauflosung**.

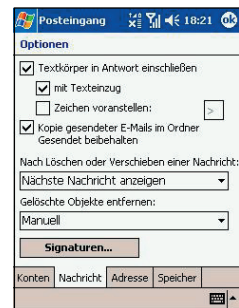
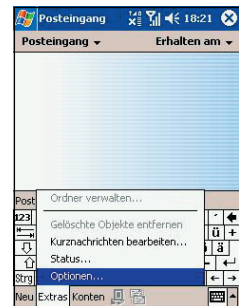
8.5 E-Mails, SMS und Ordner organisieren

Standardmäßig werden die E-Mails und Kurznachrichten in einem der fünf Ordner, die Sie eingerichtet haben, angezeigt: **Posteingang**, **Gelöschte Objekte**, **Entwürfe**, **Postausgang** und **Gesendete Objekte**. Der Ordner für gelöschte Objekte enthält Meldungen und E-Mails, die auf dem Gerät gelöscht wurden. Die Funktionen der Ordner für gelöschte und versendete Objekte hängen von den Einstellungen ab. Berühren Sie in der E-Mail-Liste **Extras** und dann **Optionen**. Wählen Sie in der Registerkarte **Nachricht Ihre** Optionen.

Wenn Sie E-Mails und SMS in zusätzlichen Ordnern verwalten möchten, berühren Sie **Extras** und dann **Ordner verwalten**, um neue Ordner zu erstellen. Um eine SMS oder E-Mail in einen anderen Ordner zu verschieben, halten Sie den Stylus auf die SMS oder E-Mail und berühren dann im Kontextmenü **Verschieben**.

Verhalten von Ordnern bei einer direkten Verbindung zu einem E-Mail-Server

Das Verhalten eines neuen Ordners hängt davon ab, ob Sie **ActiveSync**, **SMS**, **POP3** oder **IMAP4** verwenden.



- Bei **ActiveSync** werden E-Mails aus dem Posteingangsordner von **Outlook** automatisch mit dem MDA II synchronisiert. Sie können auch andere Ordner der **ActiveSync**-Funktion zuweisen. Die Ordner, die Sie dann einrichten und die verschobenen E-Mails erscheinen dann als Kopie auf dem Server. Wenn Sie zum Beispiel zwei E-Mails aus dem Posteingangsordner zu einem Ordner mit der Bezeichnung "**Familie**" verschieben, und wenn Sie zuvor diesem Ordner die Synchronisierungsfunktion zugewiesen haben, erstellt der Server eine Kopie des Ordners "**Familie**" und kopiert die E-Mails in diesen Ordner. Sie können dann die E-Mails ohne Ihren PC lesen.
- **SMS** werden im Posteingangsordner der Kategorie **SMS** gespeichert.
- Wenn Sie **POP3** verwenden und E-Mails in einen eingerichteten Ordner verschieben, wird die Verbindung zwischen den Mails auf dem Gerät und den Kopien auf dem E-Mail-Server unterbrochen. Wenn Sie das nächste Mal eine Verbindung herstellen, erkennt der Server, dass die E-Mails aus dem Posteingang des Geräts fehlen und sie auf dem Server löschen. Dadurch werden doppelte Kopien einer E-Mail vermieden, aber das bedeutet auch, dass Sie nicht mehr auf E-Mails zugreifen können, die Sie nicht auf dem MDA II geschrieben haben.
- Wenn Sie **IMAP4** verwenden, werden die neu eingerichteten Ordner und die verschobenen E-Mails auf dem Server gespiegelt. Deshalb sind E-Mails bei jeder Verbindung zum Server zugänglich, ob von MDA II oder dem PC aus. Die Synchronisierung von Ordnern findet bei jeder Verbindung zum Mail-Server statt. Stellen Sie erst eine Verbindung her, wenn Sie neue Ordner erstellt oder Ordner umbenannt/gelöscht haben.



Kapitel 9

Begleitprogramme

- 9.1 Pocket Word
- 9.2 Pocket Excel
- 9.3 Windows Media Player für MDA II
- 9.4 Microsoft Reader
- 9.5 Bilder
- 9.6 Dokument-Viewer

Die Begleitprogramme umfassen **Microsoft® Pocket Word**, **Microsoft® Pocket Excel**, **Windows Media Player** für MDA II und **Microsoft® Reader** und **Bilder**.



Um zu einem der Begleitprogramme auf dem Gerät zu wechseln, berühren Sie im Menü die Option **Programme** und berühren dann den Programmnamen.




9.1 Pocket Word

Pocket Word arbeitet zusammen mit **Microsoft Word** auf dem PC, so dass Sie leichten Zugriff auf die Kopien Ihrer Dokumente haben. Sie können auf dem MDA II neue Dokumente erstellen oder Dokumente vom PC auf das MDA II kopieren. Synchronisieren Sie die Dokumente zwischen PC und MDA II, so dass Sie in beiden Geräten die jeweils neueste Version haben.

Mit **Pocket Word** können Sie Dokumente erstellen wie Briefe, Sitzungsprotokolle und Reiseberichte.

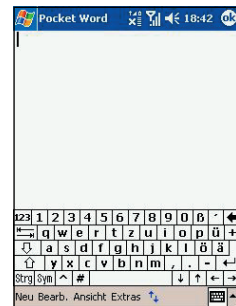
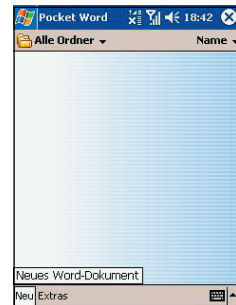
Eine neue Datei erstellen



- 1 Berühren Sie  → **Programme** → **Pocket Word** → und dann **Neu**. Ein leeres Dokument erscheint.
- 2 Ggf. haben Sie auch im Dialogfeld **Extras** → **Optionen** eine Formatvorlage gewählt, so dass das Dokument bereits fertig formatiert und mit passendem Text angezeigt wird.

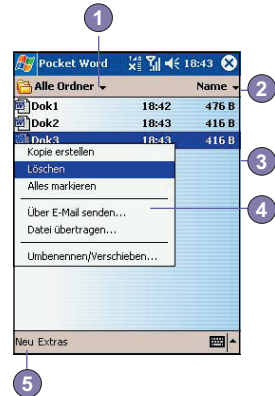


Sie können jeweils nur ein Dokument öffnen. Wenn Sie ein zweites Dokument öffnen, müssen Sie das erste speichern. Jedes Dokument können Sie speichern. Sie können eine Vielzahl von Formaten bearbeiten wie **Word (.doc)**, **Pocket Word (.psw)**, **Rich Text Format (.rtf)** und **Plain Text (.txt)**.



Pocket Word enthält eine Liste aller Dateien, die auf dem MDA II gespeichert sind. Berühren Sie eine Datei aus der Liste, um diese zu öffnen. Um Dateien zu löschen, Kopien davon anzufertigen und zu versenden, halten Sie den Stylus auf eine Datei in der Liste. Darauf erscheint ein Kontextmenü, aus dem Sie den entsprechenden Befehl wählen.

- ➔ 1 Wählen Sie den Dateityp, den Sie in der Liste sehen möchten.
- 2 Berühren, um die Anordnungsart innerhalb der Liste zu ändern.
- 3 Berühren, um ein Dokument zu öffnen.
- 4 Berühren und halten, um ein Kontextmenü mit Aktionen aufzurufen.
- 5 Berühren, um ein neues Dokument anzulegen.



💡 Sie können die Zoom-Vergrößerung ändern, indem Sie zunächst **Ansicht** und dann **Zoom** berühren. Wählen Sie dann eine Prozentzahl. Wählen Sie für die Texteingabe eine höhere Prozentzahl und eine kleinere, um mehr von Ihrem Text einsehen zu können.

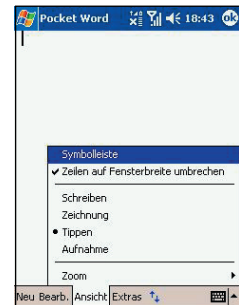
💡 Wenn Sie ein Word-Dokument öffnen, das auf einem PC erstellt wurde, wählen Sie im Menü **Ansicht** die Option **Ganze Seite**, so dass Sie das ganze Dokument sehen können.

Daten in eine neue Datei eingeben

Sie können auf vier Arten bei **Pocket Word** Daten eingeben (tippen, schreiben, zeichnen und aufnehmen). Diese werden im Menü **Ansicht** angezeigt. Für jeden Modus gibt es eine eigene Symbolleiste, die Sie beliebig anzeigen und ausblenden lassen können, indem Sie auf der Symbolleiste die Taste **Show/Hide Toolbar** berühren.

a. Tippmode

- Geben Sie Drucktext über die Tastatur in das Eingabefeld ein. Weitere Informationen zur Eingabe von Drucktext erhalten Sie in **Kapitel 2**.
- Um einen Text zu formatieren und bearbeiten, müssen Sie zunächst den Text markieren. Das erfolgt in einem **MS-Word**-Dokument, indem Sie anstelle die Maus, den Stylus über den zu markierenden Text ziehen. Sie können ein Dokument nach Text durchsuchen, indem Sie **Bearbeiten** und dann **Suchen/Ersetzen** berühren.



Daten in eine neue Datei eingeben (Forts.)

b. Handschriftmodus

Beim Handschrift-Modus schreiben Sie mit dem Stylus direkt auf den Bildschirm. Es werden Hilfslinien angezeigt, und die Vergrößerung ist größer als beim Drucktext-Modus, um das Schreiben zu erleichtern. Weitere Informationen zum Schreiben und Markieren von Text finden Sie in **Kapitel 2**.

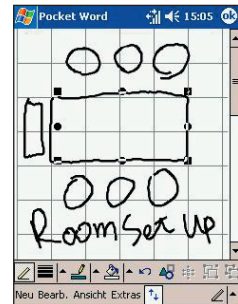


Wenn Sie mit einer Linie drei Hilfslinien kreuzen, entsteht eine Zeichnung. Diese kann dann wie im folgenden beschrieben bearbeitet werden.


Handschriftlich geschriebene Wörter werden in Grafiken (Metafiles) umgewandelt, wenn ein Pocket Word Dokument in ein Word-Dokument auf dem PC umgewandelt wird.

c. Zeichenmodus

Im Zeichen-Modus zeichnen Sie mit dem Stylus auf den Bildschirm. Ein Raster erscheint. Wenn Sie den Stylus nach der ersten Linie abheben, erscheint ein Zeichenfenster, der die Begrenzungen der Zeichnung anzeigt. Jede weitere Linie, die innerhalb des Feldes liegt oder dieses berührt, wird Teil der Zeichnung. Weitere Informationen zum Zeichnen und Markieren von Zeichnungen finden Sie im **Kapitel 2**.





d. Aufnahmemodus

Mit dem Aufnahme-Modus können Sie Ihrem Dokument eine Aufnahme beifügen. **Aufnahmen** werden als .wav-Dateien gespeichert. Weitere Informationen zur Aufnahme finden Sie im **Kapitel 2 Eine Aufnahme machen**. Für weitere Informationen zur Verwendung von Pocket Word berühren Sie  und dann **Hilfe**.

9.2 Pocket Excel

Pocket Excel arbeitet zusammen mit **Microsoft Excel** auf Ihrem PC, um Ihnen einen leichten Zugang zu den Arbeitsmappen zu ermöglichen. Sie können neue Arbeitsmappen auf dem MDA II erstellen, oder Sie können sie vom PC auf das MDA II übertragen. Synchronisieren Sie die Dateien auf den Geräten, so dass Sie die jeweils neuesten Versionen haben.

Eine neue Pocket-Excel-Datei erstellen

- 1  Berühren Sie  → **Programme** → **Pocket Excel** → und dann **Neu**. Eine leere Arbeitsmappe erscheint.
- 2 Wenn Sie über das Dialogfeld **Optionen** eine Formatvorlage gewählt haben, erscheint dieses Dokument bereits mit passendem Text und fertig formatiert.

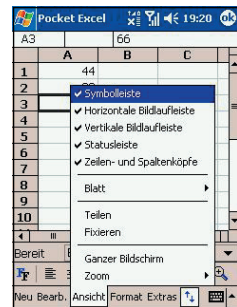
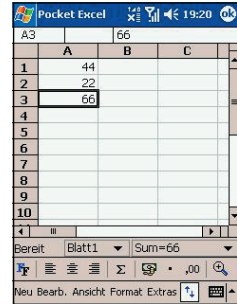
Pocket Excel bietet fundamentale Extras für die Tabellenkalkulation, wie z.B. Formeln, Funktionen, Sortierung und Filterung. Um die Symbolleiste aufzurufen, berühren Sie **Ansicht** und dann **Symbolleiste**.



Sie können nur jeweils eine Arbeitsmappe öffnen; wenn Sie eine zweite Arbeitsmappe öffnen, wird die erste gespeichert. Sie können Arbeitsmappen erstellen und in verschiedenen Formaten bearbeiten, darunter **Pocket Excel** (.pxl) und **Excel** (.xls).



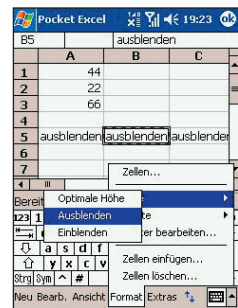
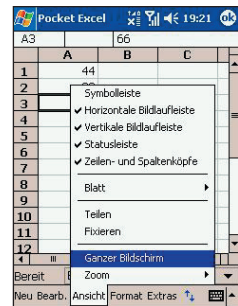
Wenn Ihre Arbeitsmappe vertrauliche Informationen enthält, können Sie diese mit einem Kennwort versehen. Öffnen Sie dazu die Arbeitsmappe. Berühren Sie **Bearbeiten** und dann **Kennwort**. Bei jedem Öffnen der Arbeitsmappe müssen Sie dann jedes Mal das Kennwort eingeben. Wählen Sie deshalb ein Kennwort, an das Sie sich leicht erinnern können, das aber nicht leicht von jemand anderem erraten werden kann.




Tipps für die Arbeit in Pocket Excel


Achten Sie auf folgendes, wenn Sie in Pocket Excel auf großen Blättern arbeiten:

- Lassen Sie sich das Arbeitsblatt im Vollbildmodus anzeigen, damit Sie so viel wie möglich davon sehen können. Berühren Sie **Ansicht** und dann **Vollbild**. Um diesen Modus wieder zu verlassen, berühren Sie **Wiederherstellen**.
- Lassen Sie Fenster-Elemente anzeigen/ausblenden. Berühren Sie **Ansicht** und dann die Elemente, die angezeigt/ausgeblendet werden sollen.
- Fixieren Sie Fenster in einer Tabelle. Markieren Sie erst die Zellen, die fixiert werden sollen. Berühren Sie **Ansicht** und dann **Fenster fixieren**. Sie können die oberste Zeile und die linke Spalte fixieren, damit die Tabellenbeschriftungen beim Blättern sichtbar bleiben.
- Teilen Sie die Fenster, um verschiedene Bereiche der Tabelle einsehen zu können. Berühren Sie **Ansicht** und dann **Teilen**. Ziehen Sie dann die Teilungsmarkierung an eine beliebige Stelle. Um die Teilung aufzuheben, berühren Sie **Ansicht** und dann **Teilung aufheben**.
- Lassen Sie Zeilen und Spalten anzeigen/ausblenden. Um eine Zeile oder Spalte auszublenden, wählen Sie eine Zelle aus der entsprechenden Zeile/Spalte. Dann Berühren Sie **Format**, dann **Zeile** oder **Spalte** und dann **Ausblenden**. Um eine ausgeblendete Zeile oder Spalte wieder anzuzeigen, berühren Sie **Extras**, dann **Gehe zu** und dann geben Sie einen Bereich ein, der sich in der ausgeblendeten Zeile oder Spalte befindet. Dann Berühren Sie **Format**, **Zeile** oder **Spalte** und dann **Einblenden**.



9.3 Windows Media Player für MDA II

Mit **Microsoft Windows Media Player** für MDA II können Sie Audio- und Video-Dateien abspielen, die auf dem MDA II oder einem Netz gespeichert sind. Um **Windows Media Player** für MDA II zu wechseln, berühren Sie  → **Programme** → und dann **Windows Media**.


 Mit **Microsoft Windows Media Player** auf Ihrem PC können Sie digitale Audio- und Video-Dateien auf das MDA II übertragen. Auf Ihrem MDA II können Sie **Windows Media** und **MP3s** abspielen.

Für weitere Informationen zu Windows Media Player für MDA II berühren Sie  → und dann **Hilfe**.



9.4 Microsoft Reader

Mit **Microsoft Reader** können Sie auf dem MDA II e-Bücher lesen. Laden Sie sich Bücher einer e-Book-Website auf den PC herunter. Kopieren Sie dann mit **ActiveSync** die Dateien auf das aktivierte Gerät. Die Bücher erscheinen in der **MS-Reader-Bibliothek**, wo Sie sie in der Liste berühren können, um sie zu öffnen. Jedes Buch besteht aus einer Deckseite, einem Inhaltsverzeichnis und den Buchseiten. Sie können:

- Mit den Auf/Ab-Tasten des MDA II durch das Buch blättern oder berühren Sie die Seitenzahl auf jeder Seite.
- Das Buch mit Hervorhebungen, Lesezeichen, Hinweisen und Zeichnungen kommentieren.
- Nach Textpassagen und Wortdefinitionen suchen.
- Die **Anleitung** enthält alle Informationen zur Verwendung der Software. Berühren Sie zum Öffnen der **Anleitung** die Registerkarte **Hilfe**.
- Reader-Befehlsleiste. Oder berühren Sie auf einer Buchseite den Buchtitel und dann im Kontextmenü **Hilfe**.
- Wechseln Sie zu Microsoft Reader, indem Sie  berühren → **Programme** und dann **Microsoft Reader**.



Bücher auf das MDA II herunterladen

Sie können im Internet Buchdateien erwerben und auf den PC herunterladen. Synchronisieren Sie die Dateien dann mit dem MDA II. Voraussetzungen sind: das MDA II muss aktiviert sein – das ist nur einmal erforderlich. Auf dem PC muss sich eine aktivierte Kopie von **MS Reader** befinden, und Sie müssen die Synchronisierung von **Dateien** in **ActiveSync** eingerichtet haben.



- 1 Öffnen Sie auf Ihrem PC **ActiveSync** → und überprüfen Sie, ob Sie für die Synchronisierung **Dateien** markiert haben – sie erscheinen dann unter **Informations-Typ**; wenn nicht, klicken Sie auf **Optionen, Sync-Optionen** → markieren **Dateien** und wählen aus dem Kontextmenü **OK**. (Das Menü informiert Sie darüber, dass der Computer einen Ordner einrichtet, auf den Sie alle Dateien verlegen müssen, die synchronisiert werden sollen)
- 2 Wenn Sie das MDA II noch nicht aktiviert haben, öffnen Sie einen Internet-Browser, gehen zu <http://das.Microsoft.com/activate> und folgen Sie den Anweisungen.
- 3 Gehen Sie zu www.microsoft.com/reader/shop.asp, um sich eine Liste der Verkäufer von **MS Reader** e-Books anzuzeigen.
- 4 Wenn Sie auf Ihrem PC über keine Kopie von **MS-Reader** verfügen, gehen Sie zu einem der Verkäufer aus der o.g. Liste und laden sich eine kostenlose Kopie davon herunter. Aktivieren Sie sie wie oben beschrieben.
- 5 Gehen Sie zu einer der **MS Reader** e-Book-Sites und folgen Sie den Anweisungen zu Auswahl, Kauf und Herunterladen eines Buches.
- 6 Suchen Sie mit dem **Windows Explorer** auf dem PC den MS Reader-Ordner **Eigene Bibliothek** → und den Ordner **Pocket-PC Eigene Dokumente**. → Suchen Sie den Buchtitel bei **Eigene Bibliothek** → und kopieren Sie die Datei nach **Pocket-PC Eigene Dokumente**. → ActiveSync lädt dann die Dateien vom PC auf das aktivierte MDA II.

Leseprobe und Wörterbücher werden auch im **MS-Reader-Ordner** im Ordner Extras auf der **MDA II Begleit-CD** geführt.

Die Bibliothek verwenden

Die Bibliothek ist die Homepage des Reader. Sie zeigt eine Liste aller auf dem MDA II oder der Speicherkarte gespeicherten Bücher an.

a. Die Bibliothek öffnen



- 1 Berühren Sie auf der Reader Befehlsleiste **Bibliothek**.
- 2 Berühren Sie auf einer Buchseite den Buchtitel und dann im Kontextmenü **Bibliothek**.

b. Ein Buch öffnen



Berühren Sie den Titel in der Bibliothek-Liste.

Ein Buch lesen

- Jedes Buch besteht aus einem Deckblatt, einem Inhaltsverzeichnis (optional) und den Seiten des Buches. Optionen für die Navigation werden im unteren Bereich des Deckblattes angezeigt.
- Wenn Sie ein Buch das erste Mal öffnen, möchten Sie sicherlich bei der ersten Seite oder dem Inhaltsverzeichnis beginnen, sofern es eines gibt.
- Bei jedem weiteren Öffnen, wird automatisch die Seite angezeigt, bei der Sie das letzte Mal aufgehört haben.
- Zusätzlich zum Text steht auf einer Buchseite auch die Seitenzahl und der Buchtitel.
- Sie können auch mit den Auf/Ab-Tasten auf Ihrem Gerät durch das Buch blättern.



Reader-Funktionen verwenden

Ein elektronisches Buch zu lesen ermöglicht verschiedene Möglichkeiten, die Sie bei Büchern aus Papier nicht haben. Diese Optionen haben Sie von jeder Buchseite aus.

- Markieren Sie Text, indem Sie mit dem Stylus durch den Text fahren. Berühren Sie dann im Kontextmenü eine Option, wie im folgenden beschrieben:
- **Textstellen suchen.** Sie können bestimmte Textstellen suchen, indem Sie im Kontextmenü **Suchen** auswählen. Geben Sie ein Stichwort ein und berühren Sie die gewünschte Option bei **Suchen**. Reader hebt gefundenen Text hervor. Um **Suchen** zu schließen, berühren Sie den Bildschirm außerhalb des Felds. Kehren Sie zur Ausgangsseite mit dem Befehl **Zurück** im Kontextmenü zurück.
- **Text kopieren.** Sie können Text aus Büchern mit dieser Funktion in Programme kopieren, die Text annehmen. Markieren Sie den zu kopierenden Text. Berühren Sie dann **Text kopieren**. Der Text kann dann in ein beliebiges Programm eingefügt werden.

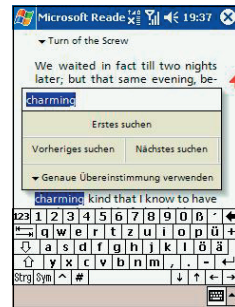
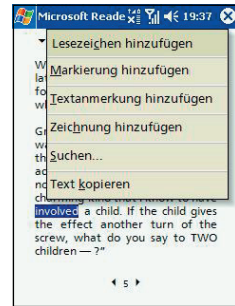
- **Lesezeichen.** Wenn Sie ein Lesezeichen hinzufügen, erscheint ein farbig codiertes Lesezeichen-Symbol am rechten Rand. Sie können mehrere Lesezeichen einem Buch hinzufügen. Sie können dann von einer beliebigen Seite des Buches aus durch Berühren dieses Lesezeichens zur markierten Seite gelangen.

Berühren, um die von Ihnen gemachten Notizen aufzurufen.

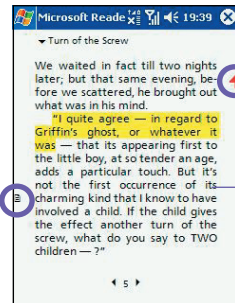
- **Hervorhebung.** Wenn Sie einen Text hervorheben, erscheint der Hintergrund farbig.



Wenn Sie einem Text eine Notiz anfügen, geben Sie den Text auf dem Notiz-Feld ein, der am oberen Rand des Bildschirms erscheint. Ein Notiz-Symbol wird am linken Rand angezeigt. Um die Notiz ein- oder auszublenden, berühren Sie das Symbol.



Lesezeichen wurden gesetzt



Heben Sie den von Ihnen gewünschten Satz hervor. Die Farbe kann nach Belieben geändert werden.

- **Zeichnungen.** Wenn Sie eine Zeichnung hinzufügen, erscheint in der unteren linken Ecke der Seite ein Symbol, und Zeichenwerkzeuge erscheinen am unteren Rand der Seite. Zeichnen Sie durch Bewegungen des Stylus.



Berühren, um die Zeichenfarbe des Stifts zu ändern.

- Um eine Liste der **Buchkommentare** einschließlich Lesezeichen, Markierungen, Notizen und Zeichnungen zu sehen, berühren Sie **Gehe zu** → **Kommentarindex** auf der Buchtitelseite. Sie können in der Liste einen Eintrag auswählen, um zur kommentierten Seite zu gelangen.



Ein Buch entfernen

Wenn Sie ein Buch gelesen haben, können Sie es aus Speicherplatzgründen wieder vom MDA II löschen. Wenn eine Kopie davon auf dem PC existiert, können Sie es sich jederzeit von dort wieder herunterladen.



Berühren Sie zum Entfernen eines Buches den Titel in der Bibliothek-Liste und dann im Kontextmenü **Entfernen**.

9.5 Bilder

Bilder sammelt, organisiert und sortiert .jpg-Bilddateien auf Ihrem Gerät. Sie können Bilder auf Ihren PC herunterladen und dann **ActiveSync** verwenden, um sie auf Ihre T-Mobile MDA II zu kopieren. Hiernach können Sie sich die Bilder als Dia-Schau anzeigen lassen.



Bilder können auch von einer MMC-, SD- oder Digitalkamerakarte auf Ihr Gerät übertragen und gespeichert werden. Schieben Sie eine Karte in den Kartenschacht ein und kopieren oder ziehen Sie dann die Bilder von Ihrem PC zum Verzeichnis **My Documents directory** auf der Speicherkarte (Wenn die Speicherkarte das Verzeichnis **My Documents directory** nicht enthält, müssen Sie es zuvor erstellen).

Bilder übertragen

Bilder, die Sie auf dem PC gespeichert haben, können mit Bildern auf Ihr Gerät übertragen werden. Bild-Synchronisierung wird bei **ActiveSync** nicht automatisch eingestellt. Sie müssen zur Aktivierung dieser Funktion in **ActiveSync** auf Ihrem Desktop Computer auf die Sync-Option **Dateien** tippen, um diese Funktion zu aktivieren.

Bilder suchen und auflisten




1 Berühren Sie  → **Programme** → **Bilder**.


2 Berühren Sie **My Bilder** und wählen Sie aus dem Drop-Down-Menü eine Ordner.

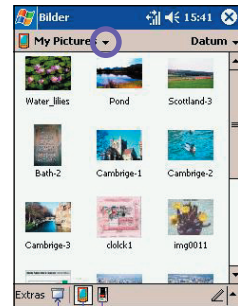
Bilder betrachten



1 Berühren Sie unter Bilder , um Bilder als **Dia-Schau** zu betrachten.

2 Berühren Sie , um Bilder zu betrachten, die sich im Ordner **My Bilder** befinden.

3 Berühren Sie , um Bilder zu betrachten, die sich auf einer Speicherkarte befinden.



1

2

3



- Berühren Sie den Bildschirm irgendwo, um die Dia-Schau-Symboleiste aufzurufen, mit der Sie die Dia-Schau anhalten können, die Ansicht drehen können und vieles mehr.
- Drücken Sie auf die **Links/Rechts**-Regler, um sich vorwärts und rückwärts durch die Bilder zu bewegen.



Bilder sortieren

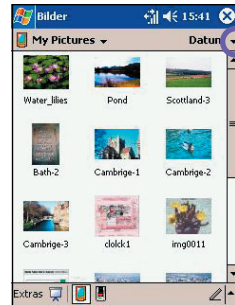


- 1 Berühren Sie → **Programme** → **Bilder**.
- 2 Berühren Sie **Name** und wählen Sie eine Option aus dem Kontextmenü.

Ein Bild löschen



Halten Sie den Stylus sicher auf den Dateinamen des Bildes, das Sie löschen möchten, und wählen Sie dann **Löschen** aus dem Kontextmenü.



Bilder bearbeiten

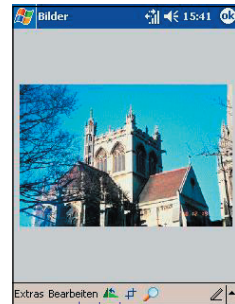
Sie können Bilder **drehen**, **zuschneiden**, **zoomen** und die **Helligkeit** und den **Farbkontrast** ihrer .jpg-Bilder einstellen.



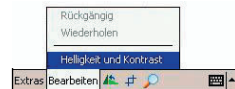
- 1 Berühren Sie , um ein Bild 90 Grad gegen den Uhrzeigersinn zu drehen.
- 2 Berühren Sie , um ein Bild zuzuschneiden, indem Sie mit dem Stylus ziehen und den Zuschnittbereich bestimmen. Tippen Sie außerhalb des Zuschnittfeldes, um den Zuschnittvorgang rückgängig zu machen.
- 3 Berühren Sie , um sich das Zoom-Fenster anzeigen zu lassen, von dem aus Sie ein- und auszoomen können, oder aber bringen Sie ein Bild auf die volle Bildschirmgröße.
- 4 Berühren Sie **Bearb.** → **Helligkeit und Kontrast**, um die Helligkeit und den Kontrast eines Bildes einzustellen.



Berühren Sie **Bearb.** → **Undo**, um eine Bearbeitung rückgängig zu machen.



- 1
- 2
- 3



Bilder als Hintergrund festlegen

Im Fenster **Heute** können Sie eines ihrer eigenen *.jpg Bilder als Hintergrund festlegen. Sie können auch festlegen, wie dieses Bild auf dem Bildschirm erscheinen soll - z.B. durch Bestimmung des Transparenzgrades.



- 1 Berühren Sie In Bilder das Bild, das Sie als Hintergrund festlegen möchten.
- 2 Berühren Sie **Extras** → **Hintergrundbild für "Heute"**.




Der Transparenzgrad des Hintergrundbildes liegt standardmäßig bei 65%. Sie können die Einstellung jedoch im Fenster verändern, wenn Sie die Option **Hintergrundbild für "Heute" Wallpaper**

Bilder anpassen

Sie können Ihr Gerät so einstellen, dass Bilder automatisch gestartet wird, wenn im Gerät eine Speicherkarte einer Digitalkamera eingesteckt wird. Außerdem können Sie die Verzögerungszeit von Bild zu Bild für die Dia-Schau festlegen.

a. Autostart auswählen:




- 1 Berühren Sie  → **Programme** → **Bilder**.
- 2 Berühren Sie **Extras** → **Optionen** → dann **Allgemein**
- 3 Tippen Sie dann auf das Feld neben **Digitalkamerakarten erkennen**.

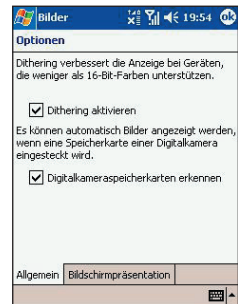


Ihr Gerät unterstützt die Anzeige in über 16-Bit-Farbe, so dass Dithering nicht erforderlich ist.

b. Die Zeitverzögerung für die Dia-Schau einstellen



- 1 Berühren Sie  → **Programme** → **Bilder**.
- 2 Berühren Sie **Tools** → **Optionen** → dann **Bildschirmpräsentation**.
- 3 Wählen Sie dann eine Sekundenanzahl und berühren Sie **OK**.



9.6 Dokument-Viewer

Ihre MDA II verfügt über zwei zusätzliche Programme mit denen Sie **PowerPoint** Präsentationen und **Adobe Acrobat PDF** Dateien sehen können. Beide finden Sie im **Programme**-Ordner.



Clear Vue Presentation

Clear Vue Presentation zeigt Präsentationen die unter **Microsoft PowerPoint 97, PowerPoint 2000** und **PowerPoint 2002 (XP)** erstellt wurden.

Clear Vue Presentation ermöglicht die Ansicht Ihrer Präsentation so wie sie erstellt wurde, oder mit Hilfe einer **Foliesortierung**. Mit dieser Liste können Sie wählen, welche Folie Sie in der Präsentation benutzen wollen und in welcher Reihenfolge sie gezeigt werden.

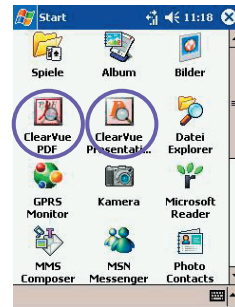
Clear Vue Presentation öffnet mit der ersten Folie der Präsentation, entweder in Normalansicht oder Foliesortierersicht. Beim Betrachten können Sie die Optionen **Ansicht wechseln**, **Eine Show einrichten**, **Notizen sehen** nutzen, oder in eine Folie hineinzoomen, oder die Show betrachten.

Umwandlungseinstellungen

Vor dem Starten der PowerPoint Präsentation müssen Sie die Standard-Dateikonversions- Einstellungen so ändern, dass Dateien sich nicht verändern, wenn Sie vom PC zum Handheld transferiert werden.


- 1 Starten Sie **ActiveSync** im Desktop und gehen Sie zu **Extras** → **Optionen**.
- 2 Wählen Sie in der **Optionen**-Seite das **Regeln**-Register und klicken Sie auf **Umwandlungseinstellungen**.
- 3 Wählen Sie das **Desktop to Device** Register und markieren Sie **Microsoft PowerPoint Präsentation** in der Liste und klicken Sie auf **Bearbeiten**.
- 4 Wählen Sie **Keine Umwandlung (*.ppt)** in der Drop-down-Liste und klicken Sie dreimal auf **Ok**, bis Sie sich wieder im Haupt-ActiveSync Bildschirm befinden.

PowerPoint Dateien die Sie in Ihr Handheld transferieren, können so im Originalformat betrachtet werden.

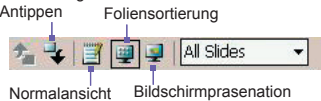


Eine Präsentation sehen

Öffnen einer PPT Präsentationsdatei:

- 1 Um **ClearVue Presentation** zu starten, tippen Sie auf  → **Programme** → **Clear Vue Presentation**.
- 2 Tippen Sie auf **Datei** → und wählen Sie **Öffnen**, um eine Liste mit .ppt Dateien Ihres T-Mobile MDA II zu sehen → tippen Sie Dateien an die Sie sehen wollen.
- 3 Tippen Sie auf **Bildschirmpräsentation**, um Folies im **Ansichts**-Menü zu sehen, oder nutzen Sie das Symbol in der **Werkzeugleiste**.

Ändern Sie die Reihenfolge der Folie durch Antippen



Der Folie-Viewer öffnet die Präsentation in Normalansicht oder Foliesortieransicht. Sie können den Ansichtsmodus im **Ansichts**-Menü oder mit Hilfe des **Werkzeugleisten**-Symbols ändern.



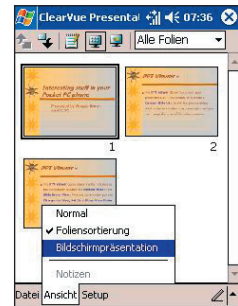
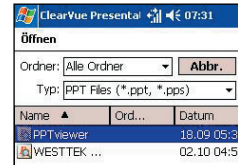
Falls Sie die Präsentation als E-Mail-Anhang erhalten haben, können Sie diese durch Antippen öffnen.

a) Normaler Viewer

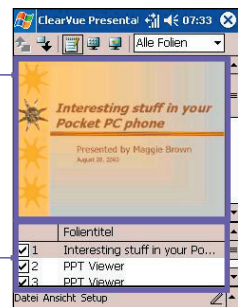
Der **Normal-View** Modus arbeitet mit **Folienliste** und **Bildfenster**. Sie können **Anmerkungen** in Normalansicht betrachten. Im T-Mobile MDA II können Sie der Präsentation angefügte **Hinweise** sehen, indem Sie **Hinweise** im Ansichts-menü oder im Notes-Werkzeugleistensymbol wählen.

Das **Folienlisten**-Fenster hat folgende Funktionen:

- 1 **Wählen** Sie das im Bildfenster angezeigte Bild durch Wahl einer **Folie** aus der Liste.
- 2 **Wählen** Sie die in der Präsentation gezeigten **Folie** durch Aktivieren oder Deaktivieren des **Folie**-Kontrollkästchens in der Folienliste.
- 3 **Bewegen** Sie eine **Folie** nach oben oder unten mit Hilfe des **Folie-auf** oder **Folie-ab** **Werkzeugleisten**-Symbols.



Bildfenster



Folienliste

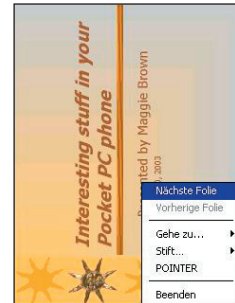
Das **Bildfenster** umfaßt folgende Funktionen:



- 1 **Scrollen** Sie durch die Folien mit den Scrollleisten.
- 2 Zoomen Sie in eine Folie, um sie näher zu betrachten, indem Sie auf das **Bildfenster** doppelklicken.
- 3 Klicken Sie auf die **Wasserzeichen** in der unteren linken Ecke des Bildes, um ein Kontextmenü zu aktivieren. Mit diesem Menü können Sie:
 - **Gehe Sie zu** jeder Folie die Sie sehen wollen.
 - **Zoomen** Sie hinein oder hinaus.
 - Wählen Sie **Drehen**, um die Folie in die **Portrait** oder **Landschafts**-Position zu drehen.
 - Wählen Sie **Schließen**, um zum **Bildfenster** zurückzukehren.



Tippen Sie an dieser Stelle auf das Wasserzeichen, um folgendes Menü zu aktivieren:

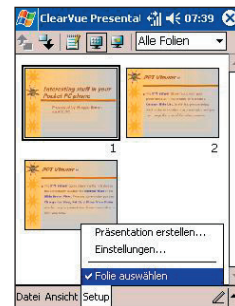


b) Der Foliensortierer

Der **Foliensortierer** zeigt Folienthumbnails der aktuell ausgewählten Präsentation. Die Funktion umfaßt folgende Funktionen:



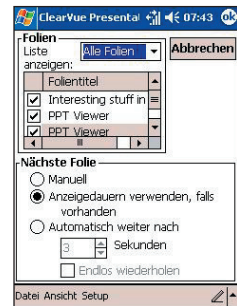
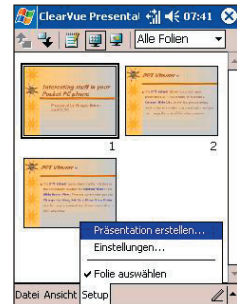
- 1 **Sortieren** Sie Folien, indem Sie:
 - Das Folie-**auf** oder Folie-**ab-Werkzeuge**leiste-Symbol nutzen.
 - Mit dem Stylus Folien, in den gewünschten Ort **Drag** und **Drop**.
- 2 **Wählen** Sie, welche Folien präsentiert werden, indem Sie ein Bild auswählen und dann den Menüpunkt Folie **wählen** im **Setup**-Menü aktivieren oder deaktivieren.
- 3 In eine Folie **Zoomen**, um Sie näher zu betrachten, indem Sie die Folie doppelt anklicken.



Eine Bildschirmpräsentation einrichten

Der **Präsentation erstellen** Dialog kann im **Setup**-Menü geöffnet werden. Dieser **Präsentation erstellen** Dialog umfasst folgende Funktionen:

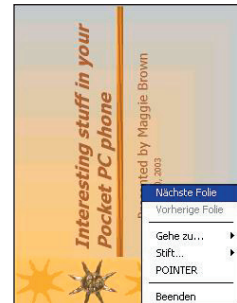
- 1 Mit der **Folienliste** können Sie **Wählen**, welche Folien in der Präsentation gezeigt werden. Aktivieren bzw. deaktivieren Sie dazu das jeweilige Folie-Kontrollkästchen.
- 2 Wählen Sie in Folie-**Umwandlungen-Erweitert** eine der Optionen **Manuell**, **Zeitvorgabe** oder **Automatisch**.
 - Drücken Sie die Taste **Manuell**, werden PowerPoint-Zeitvorgaben ignoriert, Sie können stattdessen die Zeitwerte zwischen Animation und Wechsel selbst bestimmen.
 - Drücken Sie die Taste **Anzeigedauer verwenden, falls vorhanden**, um die Show wie eine PowerPoint Präsentation anzeigen zu lassen.
 - Die Taste **Automatisch** weiter ermöglicht ein selbstständiges Ablaufen der Show. Wird diese **Automatik**-Taste gedrückt, können Sie die **Zeitvorgabe** zwischen Folienwechsel und **Endlos** der Show bestimmen, falls erwünscht.



Während der Präsentation

Während einer Show können Sie zu einer anderen Folie wechseln, indem Sie:

- Auf den Präsentationsbildschirm klicken, um zur nächsten Folie zu springen. Diese Funktion ist nicht aktiviert, wenn Sie einen **Stift** oder **Pointer** benutzen.
- Klicken Sie bei laufender Präsentation auf den Wasserzeichenpfeil in der unteren linken Ecke des Bildschirms, um ein Kontextmenü zu starten. Dieses Menü bietet die Möglichkeit die **Nächste Folie** oder die **Vorherige Folie** zu sehen, oder ein andere Folie in der **Gehe zu...** Drop-down-Liste zu wählen. Sie können auch mit einem **Stift** oder **Pointer** eine Folie markieren. Wollen Sie die Präsentation beenden, wählen Sie **beenden**.
- Nutzen Sie die **Cursor** oder **Aktions**-Taste Ihres Geräts, um zur **Nächsten** oder **Vorherigen** Folie zu gelangen. Mit den Tasten **Rechts** und **Unten** bewegen Sie sich zur nächsten Folie, und mit den Tasten **Links** und **Oben** geht es zurück zur vorherigen Folie.





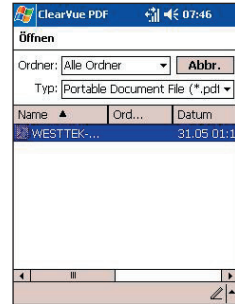
Clear Vue PDF

Clear Vue PDF zeigt **Portable Document Format** Dateien an. Diese Dateien sind in der Regel im .pdf Format.

Eine PDF-Datei öffnen



- 1 Starten Sie **Clear Vue PDF** durch Tippen auf → **Programme** → **Clear Vue PDF**.
- 2 Tippen Sie auf **Datei** → und wählen Sie **Öffnen**, um eine Liste mit .pdf Dateien Ihres T-Mobile MDA IIs zu sehen → Tippen Sie auf die Datei die Sie sehen wollen.



Sich in einem Dokument bewegen

Falls ein Dokument die Bildschirmgröße übersteigt, erscheinen Scrollleisten die Ihnen helfen, das Bild zu bewegen.



- 1 Klicken Sie auf die **oben/unten** und **rechts/links Pfeile**, um **Eine Linie** in die gewünschte Richtung zu bewegen.
- 2 Klicken Sie auf den **Leerbereich** zwischen dem **Pfeil** und der **Scrollleiste**, um **Einen Bildschirm** in die gewünschte Richtung zu bewegen.
- 3 Mit den Links, Rechts, Oben und Unten **Pfeil**-Tasten der Soft-Tastatur können Sie eine Linie in die gewünschte Richtung bewegen.
- 4 Sie können den Bildschirm auch angetippt lassen und ihn in die gewünschte Richtung im Dokument ziehen.

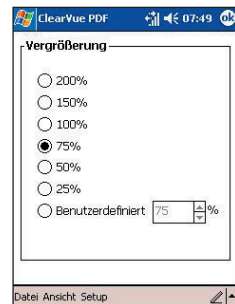


Die Zoom-Funktion

Die **Zoom**-Funktion ermöglicht ein **vergrößern** oder **verkleinern** des mit ClearVue Clear Vue PDF angezeigten Dokumentinhalts. Die Zoomfunktion finden Sie im **Ansichts**-Menü.



Um die Ansicht des Dokuments zu ändern, wählen Sie eine der vorbestimmten **Zoom**-Einstellungen oder wählen Sie **Benutzer-Zoom**.



Kapitel 10

Anwendung Ihrer Kamera

10.1 Vor Anwendung der Kamera

10.2 Kamera

10.3 Album



10.1 Vor Anwendung der Kamera

Mit **Camera Wizard** (Kamera Assistent) können Sie mit der integrierten Kamera hinten auf Ihrem Gerät neue Fotos machen oder kurze Videosequenzen mit Ton aufnehmen. Mit Album haben Sie viele n tzliche Optionen mit denen Sie Ihre Fotos, Videos und Ton-Dateienn verwalten, organisieren und bearbeiten können

Im Bild Aufnahme Modus können Sie Standard-Bilder aufnehmen. Im Komposition Aufnahme Modus können Sie Bilder in attraktiven Rahmen (Schablonen) aufnehmen. Oder, wählen Sie Video Aufnahme Modus und nehmen Sie live Videoaufnahmen auf (mit Ton falls Sie es wünschen) teilen Sie sie dann mit Anderen oder zeigen Sie sie auf Ihrem eigenen T-Mobile MDA II, PC oder wann immer Sie möchten. Sie können sogar die Aufnahmen per E-Mail oder per MMS versenden. Einfach Aufnehmen und Senden ein gerade aufgenommenes Bild, oder wählen Sie ein schon gespeichertes Bild mit wählen und Senden.

Selbstverständlich können Sie auch Bilder, Video und Ton Dateien empfangenen als E-Mails, von einer Speicherkarte, Infrarot Datei bertragung, oder von einem PC per ActiveSync synchronisiert und sie im Album und als Bildschirmpräsentation organisieren.



Unterstützte Datei Formate

Datei Formate die Sie im **Album** ansehen / abspielen können:

Dateityp	Formate
Still-Bild Formate	BMP GIF JPEG
Animation Format	Animierter GIF
Video Formate	Motion-JPEG AVI (.avi) MPEG-4 Simple profile (.mp4) 3GPP-H.263 baseline (.3gp)
Audio Formate	MPEG-4 AAC (Advanced Audio Coding in .mp4 Format) AMR-Narrow Band (in .mp4 und .3gp format) WAV MIDI (Standard MIDI typ 0,1, und SP-MIDI)




Sie können eine Audio Datei als Klingelton für Ihr MDA II Telefon einstellen. Weitere Information über Klingelton-Einstellungen, sehen Sie [Kapitel 5](#).

Mit Ihrer **Kamera** können Sie folgende Dateiformate aufnehmen:




Dateityp	Formate
Still-Bild Formate	BMP JPEG
Video Formate	Motion-JPEG AVI (.avi) MPEG-4 Simple profile (.mp4) 3GPP-H.263 baseline (.3gp)
Audio Formate	AMR-NB (Adaptive Multi-Rate Narrow Band)

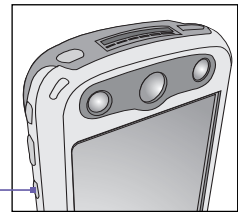
10.2 Kamera

Es gibt zwei Möglichkeiten mit der Sie in den Kamera Modus gehen können:

- 1 Drücken Sie  → **Programme** → **Kamera**.
- 2 Oder drücken Sie einfach die niedrigste Taste auf der linken Seite Ihres Gerätes.

Wenn Sie Kamera Modus starten, wird die Bild **Aufnahme Modus** Unter-Funktion aktiv sein. Das Symbol zur rechten Seite im **LCD Display** zeigt die aktuelle Unter-Funktion. Nach dem Start können Sie problemlos zu einem Aufnahmemodus gehen, falls Sie möchten.

-  **Bild Aufnahme Modus** Unter-Funktion (Still-Bilder aufnehmen)
-  **Video Aufnahme Modus** Unter-Funktion (Videosequenzen aufnehmen)
-  **Komposition Aufnahme Modus** Unter-Funktion (Still-Bilder aufnehmen und in attraktiven Rahmen platzieren)



Drücken Sie um das Kamera Modus zu wählen.

Anwendung von Tasten im Kamera Modus

Im **Kamera** Modus können Sie folgende Tasten auf Ihrer T-Mobile MDA II als Schnell-Zugangstasten benutzen um verschiedene Funktionen auszuführen.

Orientierung umschalten

Als Standard ist die Orientierung des **LCD Display** und des ankommenden Videostream in **Porträt-Orientierung**. Drücken Sie diese Taste um zur **Land-schaft** Orientierung zu schalten.

Aufnahme Taste

Drücken Sie um das Kamera Aufnahme Programm zu starten. Drücken Sie wieder um im **Bild Aufnahme** Modus ein Photo aufzunehmen. Fall Sie in der **Video Aufnahme** Unter-Funktion sind, dann drücken Sie diese Taste um Videostream aufzunehmen und drücken Sie sie wieder um die Aufnahme zu beenden.

Links und Rechts Tasten

Schablone Wählen:

In der Kompositio **Aufnahme** Unter-Funktion, dann drücken Sie um die nächste oder vorige Schablone zu wählen.

Symbole Wählen:

Bestätigen Modus (nach Aufnahme eines Bildes oder Videos), drücken Sie um das nächste oder vorige Symbol zu markieren.

Kamera Einstellung Menu

Drücken Sie um **Kamera Einstellung** Menu entweder zu öffnen oder zu schließen. Falls der Menu offen ist und Sie Änderungen vorgenommen haben, dann wählen Sie zuerst speichern, bevor Sie das Fenster schließen.

Aufnahme/Wählen Kamera Modus – Aufnehmen:

Drücken Sie um ein **Bild** aufzunehmen. Falls die **Video Aufnahme** Unter-Funktion gewählt ist, drücken Sie um die Aufnahmen zu beginnen und drücken Sie wieder um die Aufnahme zu beenden.

Bestätigen Modus – Wählt Symbole:

Drucken Sie um die Auswahl zu bestätigen.

Oben und Unten Tasten

Drücken Sie diese um im **Videostream Hinein/hinaus** zu zoomem.



Bild Aufnahme Unter-Funktion

In der **Bild Aufnahme** Unter-Funktion können Sie ein einzelnes Still-Bild aufnehmen, entweder indem Sie die **Aufnahme** Taste drücken oder indem Sie die **Operation** Taste drücken. Dadurch wird das, was auf Ihrem Bildschirm gezeigt wird, aufgenommen und sofort in einer Datei gespeichert unter Gebrauch von der Datei-Namen Einstellungen in **Optionen**. Sie können **JPEG** oder **BMP** als Format für gespeicherte Bild-Dateien, sowie als auch andere Möglichkeiten, in **Optionen** einstellen.

Teile des **LCD Display** in **Bild Aufnahme** Unter-Funktion werden unten beschrieben.

Gezeigter Videostream wird auf der gesamten Bildfläche des Bildschirms der MDA II gezeigt. (Symbole die auf dem Bildschirm gezeigt werden, werden nicht mit Ihren Bildern/Videos aufgenommen.)

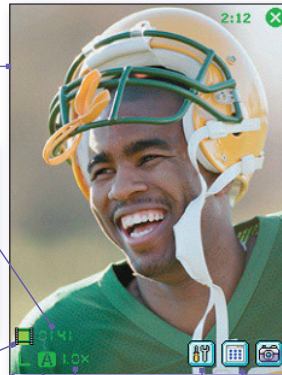
Der **Kamera Assistent** berechnet automatisch wie viele Bilder Sie mit Ihren aktuellen Einstellungen aufnehmen können und wie viel im Datenspeicher noch frei ist. In diesem Beispiel können noch 141 Bilder mit den aktuellen Einstellungen und Speicherplatz aufgenommen werden. Dieser Zähler wird automatisch aufdatiert nachdem Sie ein Bild aufnehmen oder wenn Sie die **Aufnahme Größe** Einstellung ändern.

Ein grünes Symbol zeigt dass die Kamera bereit ist. Falls rot (wenn in einer **Bild Aufnahme** Unter-Funktion) bedeutet es dass ein Bild aufgenommen wird.

Die aktuelle **Aufnahme Größe**:

- **L** = Gross (480x640)
- **M** = Medium (240x320)
- **S** = Klein (120x160)

Die aktuelle **Ambienz** Einstellung. In diesem Beispiel, **A** zeigt an das **Automatisch** gewählt wurde (die Standard-Einstellung).



Beendet **Kamera** Modus und geht zurück zu vorigem Fenster.

Zeigt an, dass Sie jetzt die **Bild Aufnahme** Unter-Funktion gewählt haben. Drücken Sie um folgendes zu wählen:

- Video Aufnahme**
- Komposition**

Öffnet das **Kamera Einstellungen** Fenster.

Drücken Sie um **Thumbnail Ansicht** des **Album** Modus zu wählen.

Die aktuelle **Zoom** Einstellung. 1.0x zeigt normale Größe an (sehen Sie die Sektion über **Hinein/hinaus Zoomen**).

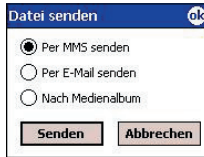


Die Mehrzahl der oben gezeigten Einstellungen im **LCD Display** können im **Kamera Einstellungen** Fenster eingestellt werden. Drücken Sie das **Kamera Einstellungen** Symbol um das **Kamera Einstellungen** Fenster zu zeigen (später illustriert und erklärt).

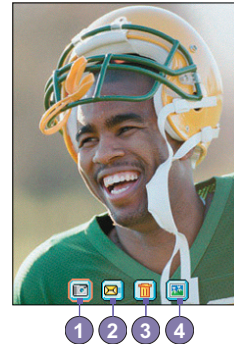
Falls die **Bild nach Aufnahme Prüfen** Checkbox in **Optionen** → **Allgemein** Fenster aktiviert ist, dann wird gleich nachdem Sie ein Bild aufgenommen haben, auf dem Bildschirm zusammen mit vier Symbole gezeigt werden.



- 1 Zur vorigem Fenster zurückgehen, drücken Sie das Kamera Symbol.
- 2 Um sofort ein aufgenommenes Bild/ Videosequenz zu senden, drücken Sie das Mail Symbol und wählen Sie eine Möglichkeit im **Datei Senden** Fenster.
- 3 Um das Bild zu löschen, drücken Sie das AbfalltonneSymbol.
- 4 Um das Bild anzusehen und es zu redigieren, drücken Sie das **Album** Symbo (für Redigierungsmöglichkeiten sehen Sie **Album**.)



Modus Fenster Bestätigen:



Hinein/Hinaus Zoomen

In der **Video Aufnahme** Unter-Funktion oder **Bild Aufnahme** Unter-Funktion sind, können Sie die **Oben** Navigationstaste drücken um mit Ihrem MDA II in den Videostream **Hinein** zu **Zoomen**. Jedes Mal Sie die "Oben" Taste drücken steigt die Vergrößerung um .2 (1.0, 1.2, 1.4, usw.) Wenn die **Zoom** Begrenzung der gewählten Modus/Aufnahme-Größe erreicht ist, wird ein **Beep**-Ton hörbar sein.

Verschiedene Begrenzungen bestehen für Zoomung, abhängig vom gewählten **Aufnahme** Modus und auch abhängig von der gewählten **Aufnahme** Größe. Die Tabelle unten erklärt die Zoom Funktion Möglichkeiten.

Unter-Funktion	Aufnahme Größe Einstellung	Verfügbarer Zoom	Bemerkungen
Video Aufnahme	Gross (240 x 320)	1.0x bis 2.0x	1x = Normaler Größe (kein Zoom) 2x = Doppelte Vergrößerung 3x = Dreifache Vergrößerung 4x = Vierfache Vergrößerung
	Medium (144 x 176)	1.0x bis 3.0x	
	Klein (96 x 128)	1.0x bis 4.0x	
Bild Aufnahme	Gross (480 x 640)	1.0x (kein Zoom möglich)	
	Medium (240 x 320)	1.0x bis 2.0x	
	Klein (120 x 160)	1.0x bis 4.0x	
Komposition Aufnahme	Nicht Verfügbar	1.0x bis 2.0x	

Video Aufnahme Unter-Funktion

Um Videoaufnahmen zu beginnen:



- 1 Drücken Sie das **Kamera** Symbol, oder einer Reihe andere Symbole, bis das Video Aufnahme Symbol hervorkommt.
- 2 Drücken Sie die **Aufnahme** Taste auf der linken Seite Ihres Gerätes oder die **Operation** Taste.
- 3 Um die Aufnahme zu beenden, drücken Sie die Taste wieder. Das erste Bild der neu aufgenommenen Video-Datei wird gezeigt und die vier Symbole (früher erklärt und gezeigt) werden zugänglich sein.

Video Aufnahme Output Format: **Motion-JPEG AVI** Datei-Format oder **H.263** oder **MPEG4** abhängig davon was Sie in der **Video** Checkbox in **Optionen** gewählt haben. Teile des **LCD Display** in **Video Aufnahme** Unter-Funktion sind unten beschrieben.

Gezeigter Videostream wird auf der gesamten Bildfläche des Bildschirmes der MDA II gezeigt.

Der **Camera Wizard** (Kamera Assistent) berechnet wie viele Zeit für weitere Aufnahmen noch übrig ist und wie viel im Datenspeicher noch frei ist. In diesem Beispiel sind noch 7 Minuten und 8 Sekunden übrig für weitere Videoaufnahmen. Dieser Zähler wird automatisch aufdatiert nachdem Sie eine Videoaufnahme gemacht haben oder wenn Sie die **Aufnahme Größe** Einstellung ändern.



Wenn Video Aufnahme läuft funktioniert dieser Indikator als Zeitmesser und zeigt die Anzahl an Minuten und Sekunden die abgelaufen sind in der aktuellen Aufnahme.

Ein grünes Symbol zeigt dass die Kamera bereit ist. Falls rot (wenn in einer **Video Aufnahme** Unter-Funktion) bedeutet es dass eine Videoaufnahme aufgenommen wird.

Die aktuelle **Aufnahme Größe**:

- **L** = Gross 240x320
- **M** = Medium 144x176
- **S** = Klein 96 x128

Die aktuelle **Ambienz** Einstellung. In diesem Beispiel zeigt das Symbol das sie auf **Tageslicht** eingestellt ist.



Beendet **Kamera** Modus und geht zurück zu vorigem Fenster.

Zeigt an, dass Sie jetzt die **Video Aufnahme** Unter-Funktion gewählt haben. Drücken Sie um folgendes zu wählen:



Bild Aufnahme



Komposition

Öffnet das **Kamera Einstellungen** Fenster.

Drücken Sie um **Thumbnail Ansicht** des **Album** Modus zu wählen.

Die aktuelle **Zoom** Einstellung. In diesem Beispiel wurde das Bild zu 2.6x der normalen Größe vergrößert.

Komposition Aufnahme Unter-Funktion

Die **Komposition** Unter-Funktion ermöglicht Ihnen eine Schablone zu wählen in der Sie eine oder mehrere Bilder platzieren können. Sie können eine Schablone als einen Rahmen sehen in dem Sie ein Bild einsetzen würden. Einige Schablone sind schon im **Camera Wizard** (Kamera Assistent) im Ordner namens **My Documents\Templates** (\Meine Dokumente\Schablonen). Sie können weitere Schablonen kostenlos auf der folgenden Internet Adresse herunterladen: <http://www.iastyle.com>.

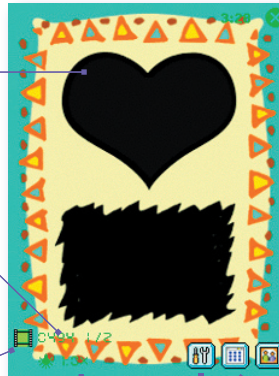
Teile des **LCD Display** in der **Komposition Aufnahme** Unter-Funktion sind unten beschrieben.

Diese bestimmte Schablone benötigt zwei Bilder. In diesem Beispiel zeigt "1 / 2", dass die nächste Aufnahme als Aufnahme #1 in der ersten Halter das jetzt markiert ist.

Der **Camera Wizard** berechnet automatisch wie viele Bilder Sie mit den aktuellen Einstellungen noch aufnehmen können und wie viel im Datenspeicher noch frei ist. In diesem Beispiel können mit den aktuellen Einstellungen und Datenspeicher Status noch 494 Bilder aufgenommen werden.

Ein grünes Symbol zeigt dass die Kamera bereit ist. Falls rot, bedeutet es dass ein Bild aufgenommen wird.

Die aktuelle **Ambienz** Einstellung. In diesem Beispiel zeigt das Symbol das sie auf **Glühlampe** eingestellt ist.



Beendet **Kamera** Modus und geht zurück zu vorigem Fenster.

Zeigt an, dass Sie jetzt die **Komposition Aufnahme** Unter-Funktion gewählt haben. Drücken Sie um folgendes zu wählen:

 **Bild Modus**

 **Video Aufnahme**

Öffnet das **Kamera Einstellungen** Fenster.

Drücken Sie um **Thumbnail Ansicht** des **Album** Modus zu wählen.

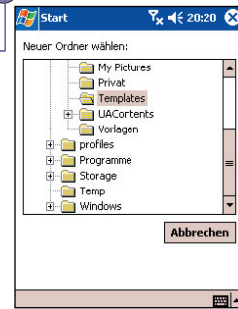
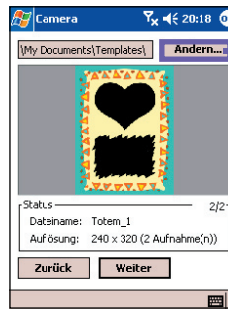
1.0x zeigt normale Grösse an. In **Komposition** Modus können Sie höchstens bis 2.0x hineinzoomen. Drücken Sie die Auf Taste um hineinzuzoomen.

Viele der oben genannten Einstellungen im **LCD Display** können durch Anwendung des **Kamera Einstellungen** Fensters geändert werden. Drücken Sie das **Kamera Einstellungen** Symbol oben gezeigt um das **Kamera Einstellungen** Fenster zu öffnen (wird später illustriert und erklärt).



Andere Schablone Wählen:


- ➡ 1 Öffnen Sie die **Komposition Aufnahme** Unter-Funktion.
- 2 Drücken Sie die **Rechte** Navigationstaste auf Ihrem MDA II um die nächste Schablone zu zeigen oder drücken Sie die **Linke** Taste um die vorige zu zeigen.
- 3 Oder drücken Sie das **Kamera Einstellungen** Symbol im LCD Display um das **Kamera Einstellungen** Fenster zu zeigen.
- 4 Das **Schablone** Menü ist nur im Fenster zugänglich wenn das Fenster aus dem **Komposition Aufnahme** Modus geöffnet wird. Sie können die gewünschte Schablone aus dem DropDown Menü in der **Schablone** Menü wählen.
- 5 Sie können die **Durchsuchen** Taste drücken um detaillierte Information über der Schablone; Name Auflösung in Pixels und Anzahl an Bilder notwendig um diese Schablone zu füllen.
- 6 Um die Ordner zu ändern damit Sie die Schablonen aus einem anderen Ordner öffnen können, drücken Sie die **Ändern..** Taste.



- Falls die gewählte Schablone mehr als ein Bild benötigt, die gezeigte Aufnahme nur in einer dem Halter gezeigt werden. Die erste Aufnahme wird in der aktiven Halter platziert. Das Fokus wird dann zu dem anderen Halter in der Schablone gehen. Die nächste Aufnahme wird dann in diesem Halter platziert.
- Wenn zum Beispiel die Schablone zwei Bilder benötigt, wird das LCD Display am Anfang "1/2" zeigen. Nach der Aufnahme vom ersten Bild, wird das LCD Display „2/2“ zeigen, um dadurch zu zeigen, dass das nächste Bild das Zweite sein wird.



Kamera Einstellungen Fenster

Wenn Sie in einer der Aufnahme Unter-Funktionen (Bild, Video oder Komposition) sind können Sie  drücken um das **Kamera Einstellungen** Fenster zu sehen. Oder Sie können die obere rechte Taste an der Vorderseite Ihres MDA II drücken.



Die **Schablone** DropDown Liste und die **Durchsuchen...** Taste sind im **Kamera Einstellungen** Fenster nur wählbar, wenn im **Aufnahme** Menü **Komposition** gewählt ist.

Symbole in der Menüleiste



- 1 Öffnet die **Hilfe Mitteilung** für den **Kamera Wizard** und zeigt automatisch eine Illustration zur Hilfe bei der Anwendung der Tasten auf Ihrem MDA II.
- 2 Zeigt die **Thumbnail Ansicht** des **Album** Modus.
- 3 Zeigt die **Detaillierte Ansicht** des **Album** Modus.



Einstellungen	Erklärung
Aufnahme Modus	Wählen Sie den Modus – Bild , Video oder Komposition – dessen Einstellungen Sie einrichten möchten.
Aufnahme Größe	Die Wahlmöglichkeiten für Aufnahme Größe hängen davon ab, ob Sie Bild Aufnahme Unter-Funktion oder Video Aufnahme Unter-Funktion gewählt haben. Größere Aufnahme benötigen mehr Speicherplatz.
Ambienz	Öffnet eine DropDown Liste in der Sie einfach das Aufnahme Fenster anpassen können damit es in verschiedenen Umgebungen optimal aussieht. Falls Sie Effekte im Ambienz Menü wählen, dann ist eine weitere Drop-Down Liste mit Möglichkeiten zugänglich. Diese Möglichkeiten betreffen auch das Aussehen des Videostreams: <ul style="list-style-type: none"> ■ Graustufen ■ Sepia (rötliche Farbnuance) ■ Kalt (bläuliche Farbnuance) ■ Negativ (Farbe und Helligkeit umgekehrt)

Nachdem Sie die Einstellungen, wie unten beschrieben, justiert haben, können Sie entweder die **OK** Taste drücken, oder die **Start Kamera** Taste um zum vorherigen (Aufnahme) Modus zurückzukehren.

Werkzeug Menü

Das **Werkzeug Menü** gibt Ihnen viele weitere Einstellungs möglichkeiten um die **Kamera** Modus Funktionen anzupassen.

Justieren...

- 1 Drücken Sie **Werkzeuge** und dann **der Einstellen.... unten**. In der **DropDown Liste unter Extras** können Sie **Kontrast, Sättigung, Gamma** oder **Konturen**.
- 2 Benutzen Sie die Slider Bar um die Werte zu justieren.

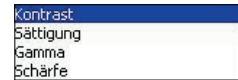


Das gezeigte Videostream auf Ihrem Bildschirm wird gleich die Effekte der Änderungen, die Sie gemacht haben, zeigen.

- 3 Wählen Sie **Zurücksetzen** falls Sie alle Eigenschaften zu ihren originalen Standardwerten zurücksetzen möchten. Drücken Sie **OK** um die Änderungen zu speichern und zum **Kamera Einstellungen** Fenster zurückzukehren.



Die DropDown Liste der Ambienz:

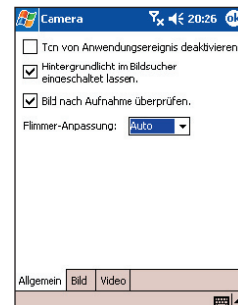


b) Optionen...

Das **Optionen** Fenster enthält drei Seiten: **Allgemein, Bild** und **Video**.

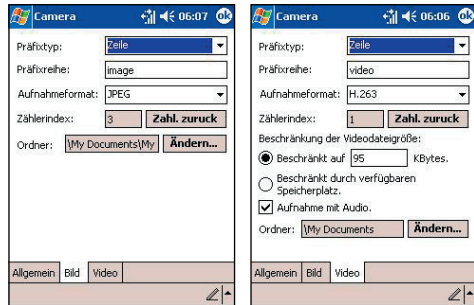
- Allgemein Seite

Die **Allgemein** Seite ist unten gezeigt. Diese Möglichkeiten erklären sich meistens von sich selbst. Beachten Sie aber, dass **Flimmer-Anpassung** die in Ihrem Land angewandte Stromspannung beschreibt.



- Bild Seite

Diese Einstellungen haben nur auf Ihren **Still-Bildern** Einfluss.



Optionen	Funktionen
Prefix Typ und Prefix Reihe	Als Standard wird der Datei-Name jedes neu-aufgenommene Bild image sein, gefolgt von einer sequentiellen Nummer, wie zum Beispiel: image_00001.jpg . Wenn Sie dieses Prefix in ein anderes willkürliches Text Prefix ändern möchten, dann wählen Sie Reihe unter Prefix Typ und schreiben Sie den gewünschten Namen in der Prefix Reihe Box. Zum Beispiel wird das Schreiben von "party" in der Prefix Reihe Box, darin resultieren, dass eine Datei mit dem Namen party_00001.jpg errichtet wird. Sie können auch Datum oder Datum und Zeitpunkt als Prefix Typ wählen.
Aufnahme Format	Sie können wählen ob Ihr aufgenommenes Still-Bild im JPEG oder BPM Datei-Format gespeichert werden soll.
Zähler Index	Als Standard werden sequenzielle Nummer immer in jeder Datei-Namen der neuen Bilder integriert, wie 00000 , 00001 , 00002 usw. Die Nummer folgen dem Prefix (oben erklärt). Um die Nummerierung auf "00000" für Ihre Bild Aufnahmen zu resettet, drücken Sie Zahl. Zurück .
Ordner	Als Standard werden die aufgenommenen Bilder in Ihrem Ordner \My Documents\My Pictures gespeichert. Der gewählte Speicher Ordner ist auf der Bild Seite zu sehen. Falls Sie den Speicher Ordner ändern möchten, dann drücken Sie die Ändern... Taste. Wählen Sie den gewählten Ordner und drücken Sie dann OK .

- Video Fenster

Die Optionen im **Video** Fenster haben nur Einfluss auf die aufgenommenen **video** Dateieinn.

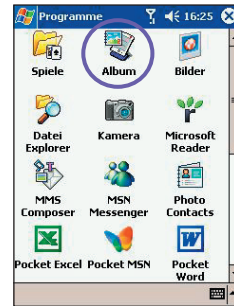
Optionen	Funktionen
Prefix Typ und Prefix Reihe	Als Standard wird der Datei-Name jeder neu-aufgenommene Video Aufnahme " video " sein, gefolgt von einer sequentiellen Nummer, wie zum Beispiel: video_00001.avi . Wenn Sie dieses Prefix in ein anderes willkürliches Text-Prefix ändern möchten, dann wählen Sie Reihe unter Prefix Typ und schreiben Sie die gewünschten Namen in den Prefix Reihe Box. Zum Beispiel wird das Schreiben von " vacation " in der Prefix Reihe Box , darin resultieren, dass eine Datei mit dem Namen vacation_00001.jpg errichtet wird. Sie können auch Datum oder Datum und Zeitpunkt als Prefix Typ wählen.
Format	Sie können wählen dass Ihre Video Aufnahmen entweder als Motion-JPEG, AVI, H.263 (3GP) oder MPEG4 Datei Formate gespeichert werden.
Zähler Index	Als Standard werden sequenzielle Nummer immer in jeder Datei-Namen der neuen Video Aufnahmen integriert, wie 00000, 00001, 00002 usw. Die Nummer folgen das Prefix (oben erklärt). Um die Nummerierung auf „ 00000 “ für Ihre Bild Aufnahmen zu resetten, drücken Sie Zahl. zurück .
Video Aufnahme Größen-Begrenzung	Falls Sie wünschen die Größe der Video Aufnahmen zu begrenzen, damit die Aufnahme automatisch stoppt wenn eine bestimmte Datei-Größe erreicht ist, dann wählen Sie die Auf Kilobytes Begrenzt Taste und tippen Sie dann die gewünschte Datei-Größe in der Text-Box. Falls Sie nicht die Datei-Größe begrenzen möchten, dann wählen Sie die Auf Speicher Platz begrenzt Taste (Standard Einstellung). Dieses bedeutet, dass die Aufnahme weitergehen wird, bis der Speicher voll ist.
Aufnahme mit Audio	Wenn diese Check-Box markiert ist, wird mit Ihrer Video Aufnahme auch Audio aufgenommen. Aufnahme mit Audio ist die Standard-Einstellung. Alle Video Aufnahmen, wenn diese Check-Box nicht markiert ist, werden ohne Audio sein.
Ordner	Als Standard Einstellung werden Ihre Video Aufnahmen im My Documents Ordner gespeichert. Der gewählte "Speicher" Ordner ist auf der Video Seite sehbar. Falls Sie den "Speicher" Ordner ändern möchten, dann drücken Sie die Ändern... Taste. Ein "tree view" (Strukturansicht) Ihrer Dateieinn wird gezeigt. Wählen Sie den gewünschten Ordner und drücken Sie dann OK .

10.3 Album

Wählen Sie **Album** Symbol in Ihrer T-Mobile MDA II *Programme* Gruppe um Bilder und Video Dateien zu sehen und um Audio Dateien abzuspielen. Die drei Ansicht Modi sind wahlbar: Thumbnail Ansicht, Detaillierte Ansicht und Bildschirmrepräsentation

Um **Album** Modus zu wählen,

- 1 Drücken Sie Album  → **Programme** → dann drücken Sie 
- 2 Oder drücken Sie das **Album** Symbol im **Kamera** Modus.



Thumbnail Ansicht Modus

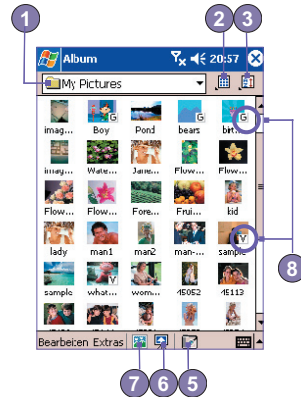
Das erste Mal wenn Sie **Album** Modus starten, wird der **Kamera Wizard Thumbnail Ansicht** Modus gestartet. Als Standard-Einstellung wird Ihr **My Documents\My Pictures** Ordner zuerst durchsucht.



- Sie können die Position eines Thumbnail ändern indem Sie einfach mit Ihrem Stylus darauf drücken und es zu gewünschter Position ziehen.
- Um mehrere Thumbnails zu wählen, drücken Sie auf einer leeren Stelle auf dem Bildschirm, ziehen Sie dann mit Ihrem Stylus über die Thumbnails, die Sie wählen möchten.



- 1 Aktueller Ordner ist hier gezeigt. Drücken Sie hier um nach einem anderen Ordner zu suchen.
- 2 Drücken Sie um eine andere Thumbnail Größe zu wählen.
- 3 Um die Sortierung der Thumbnails zu ändern, drücken Sie hier.
- 4 Dieses **Lautsprecher** Symbol zeigt an, dass eine Ton Bemerkung aufgenommen wurde und mit dieser Datei assoziiert ist.
- 5 Drücken um in den Kamera Modus zu wechseln.
- 6 Drücken Sie um zur Bildschirmrepräsentation zu wechseln.



- 7 Drücken Sie um zur **Detaillierten** Ansicht zu wechseln. (Oder drücken Sie direkt auf ein Thumbnail um diese Datei in **Detaillierte Ansicht** zu zeigen.) Falls es eine Audio- oder Video Datei ist, dann wird die Abspielung beginnen.
- 8 Ein Buchstabe unten in der linken Ecke der Thumbnails bedeutet verschiedenes:
 - A** - zeigt an, dass eine Text-Bemerkung mit dieser Datei assoziiert ist.
 - G** - zeigt eine animierte **GIF** Datei an.
 - V** - zeigt an, dass es eine Video Datei ist.



- Um eine Anwendungsfreundliche Pop-up-Menü zu öffnen, das oft benutzte Kommandos enthält, drücken Sie mit Ihrem Stylus auf dem Thumbnail das Sie bearbeiten möchten.
- Um ein Still-Bild im Ganzeite Ansicht zu sehen, oder eine Video oder Audio Datei abzuspielen, drücken Sie das gewünschte Thumbnail.



Eine Bemerkung an Ihrer Datei machen:

Dieser Kommando ermöglicht es Ihnen eine Text oder Audio Bemerkung an Ihrer Datei hinzuzufügen (oder zu entfernen). Die assoziierte Text oder Audio Aufnahme kann dazu eingestellt werden um in einer Bildschirmpresentation gezeigt/abgespielt zu werden.

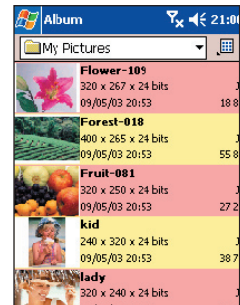


- 1 Im **Thumbnail Ansicht** Modus Fenster. Wählen Sie die gewünschte Datei → wählen Sie dann das Anmerken... Kommando im Bearbeiten Menü.





- Nachdem eine Text Bemerkung hinzugefügt geworden ist, wird ein  Symbol auf dem Thumbnail gezeigt werden. Eine separate Text Datei wird für diesen Text errichtet.
- Nachdem eine Audio Bemerkung hinzugefügt geworden ist, wird ein  Symbol auf dem Thumbnail gezeigt werden. Eine separate Audio Datei im **WAV** Format wird errichtet.

Liste Ansicht:



Die Pop-Up Menü die sich zeigt, wenn Sie ein Thumbnail drücken und halten.



- 2 Wenn Sie Text mit der Datei assoziieren möchten, schreiben Sie den Inhalt in eine Text-Box.
- 3 Um eine Audio Aufnahme (entweder Stimme oder Musik) als Assoziation zuerrichten indem Sie das integrierte Mikrophon im MDA II benutzen, drücken Sie  um die Aufnahme zu beginnen und drücken Sie  um sie zu beenden.



Falls eine Audio Aufnahme schon existiert und Sie dann die **Aufnahme** Taste drücken, dann wird es keine Warnung geben. Ihre vorige Aufnahme wird sofort verloren sein und mit der neuen Aufnahme überschrieben. Falls Sie versehentlich **Entfernen**, drücken Sie einfach **Abbrechen** (dadurch wird die Entfernung Operation annulliert und damit der Ton wieder hergestellt).

MMS Senden, E-Mail in Album



- 1 Zuerst wählen Sie die gewünschte Datei → drücken Sie **Extras** → wählen Sie dann eine Option im Menü.
- 2 Folgen Sie die relevanten Schritten um diese Nachrichtsorte zu senden.



Außerdem wird, falls Sie einen **MMS** Klient haben, das Menü auch ein **Senden per MMS** Kommando haben.



Audio Dateienn als Klingeltöne:

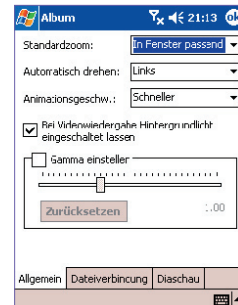
Wählen Sie die gewünschte Datei und wählen Sie dann **Als Klingelton einstellen** im **Extras** Menü (oder ein Menü kommt von selbst hervor, wenn Sie auf einem Thumbnail drücken und halten). Der vorherige Klingelton wird sofort ersetzt. Einen Bescheid wird den Datei Namen zeigen und bestätigen dass die Änderung erfolgreich war.



Mit Kontakt Assoziieren

Mit diesem Kommando können Sie ein Bild als **Anrufer-ID** mit einer **Kontaktperson** in Ihrem **Pocket Kontakte** assoziieren.

- 1 Wählen Sie das Bild, das Sie als **Anrufer-ID** benutzen wollen.
- 2 Wählen Sie **Mit Kontakt Assoziieren**. Das **Anrufer-ID** Programm wird gestartet. Die **Kontakt** Einträge in Ihren **Pocket Kontakte** werden gezeigt.
- 3 Wählen Sie den **Kontakt** Eintrag den Sie mit einem **Anrufer-ID** assoziieren möchten und assoziieren Sie die gewünschten Attribute, wie Sie normalerweise in **Anrufer-ID** tun würden (nur Bild oder Bild mit Schablone usw.).
- 4 Das **Vorschau** Fenster wird mit einem Preview zeigen, wie das **Anrufer-ID** aussieht. Nachdem Sie es speichern, wird **Anrufer-ID beendet** und Sie kehren automatisch wieder zum Kamera Wizard zurück.



Optionen in Album Einstellung



Um die Einstellungen zu ändern, während im **Album**, drücken Sie **Optionen** im **Extras** Menü. Zwei Seiten sind wählbar: **Allgemein** und **Dia-Schau**.

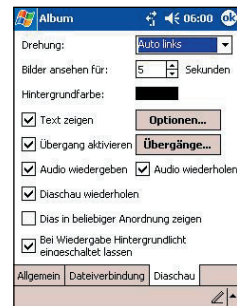
- Allgemein Seite

Funktion	Erklärung
Standard Zoom	Die Einstellung in der Standard Zoom Box, bestimmt die Größe der Datei wenn sie anfangs in Detaillierte Ansicht gezeigt werden. Falls auf Smart eingestellt, wird der Kamera Wizard die beste Größe, zur Ansicht der Datei auf dem Bildschirm, automatisch berechnen. Falls Sie jedoch wünschen das anfangs die Dateien in deren Original Größe gezeigt werden, dann wählen Sie Original Größe in der DropDown Liste. Falls Sie wünschen dass der Kamera Wizard automatisch die gewählten Dateienn dem Bildschirm anpasst, dann wählen Sie Fenster Anpassen .

Funktion	Erklärung
Auto Rotation	Falls Keine gewählt ist, dann wird keine automatische Rotation erfolgen, wenn eine Datei in Detaillierte Ansicht gezeigt wird (Sie können aber noch die Ansicht manuell rotieren, indem Sie die Rotiere im Uhrzeigersinn und Rotiere im Gegenuhrzeigersinn in der Werkzeug Leiste in Detaillierte Ansicht benutzen) Wählen Sie Links um automatisch das Bild um 90 Grad links in Detaillierte Ansicht zu rotieren, oder Rechts wenn Sie um 90 Grad rechts rotieren möchten.
Animation Geschwindigkeit	Die Einstellung in der Animation Geschwindigkeit Box, kontrolliert die Geschwindigkeit, mit der die Animierten GIF Dateienn gezeigt werden. Die Standard Einstellung ist Normal . Sie können Schneller, Langsamer oder Keine Verzögerung in der DropDown Liste wählen.
Hintergrundbeleuchtung eingeschaltet halten während Video Abspielung	Falls Sie Ihre Hintergrundbeleuchtung dazu eingestellt haben, nach einer gewissen Anzahl Sekunden abzublenden, dann können Sie diese Einstellung übersteuern, indem Sie diese Check-Box markieren. Dadurch wird die Hintergrundbeleuchtung nicht während Ihren Video Abspielungen abblenden.
Gamma Justieren	Die Gamma Justieren Einstellung kontrolliert Bild Helligkeit/Dunkelheit . Mit der Minimum Einstellung 0.01 werden Bilder sehr dunkel aussehen. Mit der Maximum Einstellung 3.00 werden Bilder sehr Hell aussehen ("abgeblichen"). Falls Sie diese Einstellung ändern, können Sie sie leicht auf 1.00 resetten indem Sie die Reset Taste drücken. Mit dieser Funktion können Sie besser unter verschiedenen Licht-Bedingungen Bilder ansehen.

Dia Schau Seite

Diese Einstellungen kontrollieren nur die Dia Schau Ansicht. Diese Optionen sind meistens selbst erklärend, wählen Sie einfach das was Sie bedürfen und folgen Sie den relevanten Prozeduren damit die Dia Schau so funktioniert wie Sie es wollen.

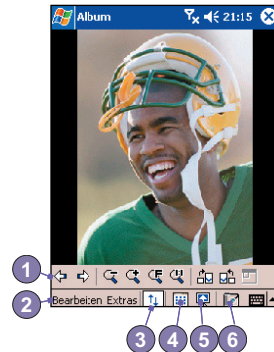


Detaillierte Ansicht Modus

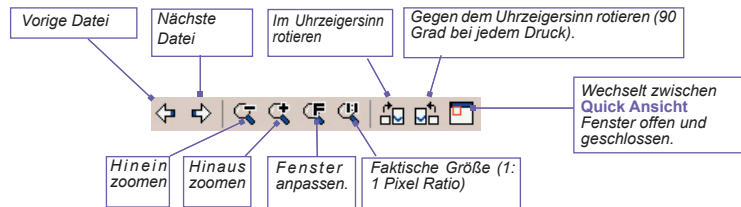
Detaillierte Ansicht Modus zeigt die gewählte Datei in einer vergrößerten Ansicht und Sie können die Ansicht in verschiedener Weise weiter manipulieren (Zoom, Rotieren, Pan Scrolling usw.).



- 1 **Werkzeug Leiste**
- 2 **Kommando Leiste**
- 3 **Werkzeug Leiste** zeigen oder verstecken.
- 4 Zu **Thumbnail** Ansicht wechseln.
- 5 Zur **Dia Schau** Ansicht wechseln.
- 6 Zu **Kamera** Modus wechseln.



Symbole in der Werkzeug Leiste



Bilder zu groß für den Bildschirm



- 1 Wann immer das Bild zu groß für den Bildschirm ist, um im Ganzen gezeigt zu werden, dann können Sie einfach mit Ihrem Stylus irgendwo auf dem Display drücken und ziehen, um interaktiv das Bild in jeder gewünschten Position zu **schnell-scrollen**.
- 2 Oder Sie können das **Quick Ansicht** Fenster öffnen, wie rechts gezeigt, indem Sie das **Quick Ansicht** Symbol in der **Werkzeugleiste** drücken. Die Punktlinie im **Quick Ansicht** Fenster zeigt den aktuell gezeigten Anteil des Bildes. Ziehen Sie den Umkreis im **Quick Ansicht** Fenster zur gewünschten Position, oder drücken Sie im **Quick Ansicht** Fenster um den Umkreis in einer anderen Position zu verlegen. Wenn Sie die gewünschte Position gefunden haben, dann drücken Sie nochmals das **Quick Ansicht Symbol** um das **Quick Ansicht Fenster** zu schließen.



Als Hintergrundbild im "Heute" Fenster Einstellen:

Mit dieser Funktion können Sie das Hintergrundbild im **Heute** Fenster auf Ihrem MDA II mit jedem Bild, das Sie mögen, auswechseln.

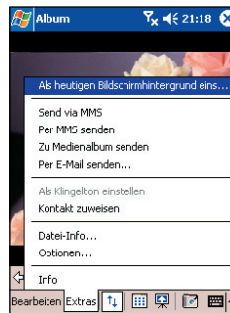


- 1 In **Album**, drücken Sie Extras um eine Video oder Bild Datei, das Sie als Hintergrundbild haben möchten, zu öffnen.
- 2 Falls Sie es wünschen können Sie das Bild in beliebiger Weise manipulieren: **Hinein** oder **hinaus zoomen**, **Rotieren**, **Pan** scrollen usw. Genau wie Sie das Bild sehen, wird es dann als Hintergrundbild im **Heute** Fenster benutzt.



Gleichfalls wenn Sie eine Video Datei gewählt haben und Sie nicht das erste Frame als das Hintergrundbild benutzen wollen, dann können Sie auch die Abspielung der Video Datei anfangen und dann das **Werkzeug Menü** öffnen wenn das gewünschte Frame gezeigt wird. (Die Abspielung wird gepauset, wenn das Menü offen ist.)


- 3 Wählen Sie **Als Heute Hintergrundbild einsetzen**. Der Bescheid "Das Heute Fenster Hintergrundbild wurde erfolgreich geändert" wird erscheinen.

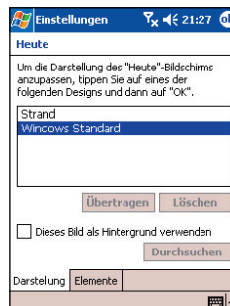


Heute Fenster Hintergrundbild zum Standard resetten:

Falls Sie später entscheiden, dass Sie wieder das Standard Hintergrundbild auf Ihrem **Heute** Fenster haben möchten,



Dann drücken Sie  → **Einstellungen** → **Heute Symbol** auf der **Persönlich Seite** → wählen Sie **Windows Default** (Standard) in der Liste → kontrollieren Sie dann ob die Check-Box **Dieses Bild als Hintergrundbild anwenden** markiert ist → drücken Sie **OK**.



Diaschau Ansicht

Wenn in **Thumbnail Ansicht** oder **Detaillierte Ansicht** dann können Sie das Symbol in der **Kommando Leiste** um **Diaschau** Modus zu starten.

Im **Diaschau** Modus werden sämtliche Bilder, Videos und Audio Dateieinn automatisch gezeigt/ abgespielt, einer nach dem anderen. Falls Video und Audio Dateieinn während einer **Diaschau** auftreten, werden sie einmal abgespielt und dann wird die nächste Datei im **Diaschau** gezeigt/ abgespielt. Sie können jedoch manuell wählen, dass sie immer wieder abgespielt wird, falls Sie es so möchten.

Ein Druck, egal wo auf dem Display, wird für kurze Zeit die **Werkzeug Leiste** zeigen.

Sie können auch wählen, dass während der **Diaschau** der von Ihnen assoziierten Text, oder der Datei Name oder kein Text gezeigt wird. Sie können auch Schriftfarbe, Größe, Position usw., wie wir in diesem Beispiel gemacht haben.

Drücken Sie um die vorige Datei zu zeigen. Drücken Sie mehrmals um schnell zur gewünschten Datei **Zurückzuspulen**. (Die drei Symbole links werden zugänglich, nachdem **Stopp** gedrückt worden ist.)

Drücken Sie ein mal (oder wiederholt) um schnell **Vorwärts** zu den nächsten Dateieinn zu gehen.

Drücken Sie um mit der unterbrochenen **Diaschau** fortzusetzen.



Beendet das **Diaschau** Modus und startet **Detaillierte Ansicht**.

Beendet **Diaschau** Modus und startet **Thumbnail Ansicht** Modus.

Stoppt die Abspielung und bleibt auf der aktuellen Dia, beendet aber nicht das **Diaschau** Modus (**Pseudo-Pause**).

Diaschau Eigenschaften. Hier können Sie folgendes sehen: **Übergang-Effekte**, **Rotation**, **Text Anzeige**, **Audio**, **Verspätung** zwischen Dias (für Bild Dateieinn), **Zufällige Reihenfolge** oder **sequenzielle Anzeige** usw. im **Diaschau Optionen** Fenster.

Anhang: A

Den MDA II verwalten

- **Programme hinzufügen und entfernen**
 - **Speicherverwaltung**
 - **Dateien sichern**
- **Den T-Mobile MDA II zurücksetzen und den Speicher löschen**

Programme hinzufügen und entfernen

Alle Programme, die werkseitig vorinstalliert wurden, sind im ROM (Read Only Memory) gespeichert. Diese Software können Sie nicht entfernen und Sie können auch nicht aus Versehen den Inhalt aus dem ROM löschen. Sie können jedoch beliebige für den MDA II entwickelte Programme installieren, solange das Gerät noch über ausreichend Speicherplatz verfügt. Der meistbesuchte Ort, an dem Sie Software für das Gerät finden ist die MDA II Website (<http://www.microsoft.com/mobile/pocketpc>).

Programme mit ActiveSync installieren


Zunächst müssen Sie die notwendige Software für den MDA II auf Ihrem PC installieren, bevor Sie es auf dem Gerät installieren.

- 1 Laden Sie das Programm auf den PC herunter (oder legen Sie die CD oder Diskette mit dem Programm ein). Wählen Sie das richtige Programm für das MDA II entsprechend dem Geräteprozessor.
- 2 Lesen Sie sich die Installationsanleitung, die Readme-Dateien und mitgelieferte Dokumentationen durch. Für viele Programme werden spezielle Installationsanleitungen zur Verfügung gestellt.
- 3 Schließen Sie Ihr Gerät an den PC an.
- 4 Doppelklicken Sie auf die .exe-Datei.



- Wenn es sich bei der Datei um einen Installer handelt, wird der Installations-Assistent gestartet. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm. Sobald die Software auf dem PC installiert wurde, überträgt der Installer die Software automatisch auf das Gerät.
- Wenn es sich nicht um einen Installer handelt, wird eine Fehlermeldung angezeigt, dass das Programm gültig ist, aber für einen anderen PC-Typ vorgesehen ist. Diese Datei muss auf Ihr Gerät verschoben werden. Wenn Sie in der Readme-Datei oder Dokumentation keine Installationsanleitung finden, verwenden **ActiveSync Explore** zum Kopieren des Programms in den **Programmdateien**-Ordner auf Ihrem Geräte ActiveSync Explorer.



Nach Abschluss der Installation berühren Sie  → **Programme** → und dann sein **Programmsymbol**.

Ein Programm direkt aus dem Internet hinzufügen



- 1 Stellen Sie fest, über welchen Geräte- und Prozessor-Typ Sie verfügen, so dass Sie die richtige Version der Software installieren.
- 2 Laden Sie mit dem **Pocket Internet Explorer** das Programm direkt vom Internet auf das Gerät herunter. Sie sehen entweder eine einzelne ***.xip-**, ***.exe-** oder ***.zip-**Datei, eine **Setup.exe**-Datei oder verschiedene Versionen von Dateien für unterschiedliche Geräte- und Prozessortypen. Wählen Sie das Programm für das MDA II entsprechend dem Geräteprozessor.
- 3 Lesen Sie sich die Installationsanleitung, die Readme-Dateien und mitgelieferte Dokumentationen durch. Für viele Programme werden spezielle Installationsanleitungen zur Verfügung gestellt.
- 4 Berühren Sie die Datei (z.B. ***.xip** oder ***.exe**). Der Installations-Assistent beginnt mit der Installation. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm.

Ein Programm entfernen



Berühren Sie  → **Einstellungen** → **System** → **Programme entfernen**.





- Sie können nur Programme entfernen, die Sie selbst im Datenspeicher installiert haben. Programme, die werkseitig mit Ihrem Gerät geliefert werden, können nicht entfernt werden.
- Sie können Ihr Gerät schnell in den Auslieferungszustand zurückversetzen, wenn sie den gesamten Speicher löschen. Alle Daten gehen hierbei verloren. Weitere Informationen hierzu finden Sie weiter unten in diesem Kapitel.



Speicherverwaltung

Der Speicher auf dem MDA II wird aufgeteilt zwischen dem Datenspeicher und dem Programmspeicher. Der Datenspeicher wird zur Speicherung der Daten verwendet, die Sie bei der Arbeit mit dem MDA II erstellen und für Programme, die Sie installieren. Der Programmspeicher wird dazu benötigt, um die Programme auf dem MDA II laufen zu lassen. Der MDA II organisiert automatisch die Verteilung zwischen Daten- und Programmspeicher.

Die Verteilung von Speicher und die Verfügbarkeit von Speicherkapazität überprüfen


➔ Berühren Sie  → **Einstellungen** → Registerkarte **System** → und dann Registerkarte  **Speicher**.

Speicherplatz im Datenspeicher finden

In manchen Situationen, zum Beispiel wenn nur geringe Speicherkapazität vorhanden ist, kann das MDA II nicht mehr automatisch den Speicherplatz zuweisen. Wenn Sie eine Meldung erhalten, dass kein Daten- oder Programmspeicher verfügbar ist, versuchen Sie folgendes:



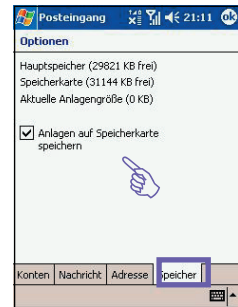
a. Übertragen Sie Daten auf eine SD-Speicherkarte

- ➔ 1 Berühren Sie  **Programme** → und dann **Datei-Explorer**.
- 2 Berühren und halten Sie die Datei, die Sie übertragen möchten, und berühren Sie dann **Ausschneiden**. Gehen Sie zum Ordner **Eigene Dateien** im Ordner Speicherkarte. Berühren Sie dann **Bearbeiten** und dann **Einfügen**.

Dateien in anderen Ordnern als **Eigene Dateien**, oder solche, die sich in Ordnern innerhalb von Unterordnern von Eigene Dateien befinden, werden in der Listenansicht mancher Programme nicht angezeigt. Wenn Sie **Notizen**, **Pocket Word** oder **Pocket Excel** verwenden, können Sie auch Dateien verschieben, indem Sie das Element öffnen und **Extras** oder **Bearbeiten** und dann **Umbenennen/Verschieben** berühren.

b. E-Mail-Anhänge verschieben

- 1 Im **Posteingang** → berühren Sie **Extras** → und dann **Optionen**.
- 2 Wählen Sie auf der Registerkarte **Speicher** die Option **Anhänge auf der Speicherkarte speichern**. Alle vorhandenen Anhänge werden auf die Speicherkarte verschoben, neue Anhänge werden automatisch auf der Speicherkarte gespeichert.




c. Speichern Sie neue Elemente auf der Speicherkarte

Stellen Sie Programme wie **Notizen**, **Pocket Word** und **Pocket Excel** so ein, dass sie automatisch neue Daten auf der Speicherkarte speichern.

- Berühren Sie im **Programme** → **Extras** → und dann **Optionen**.



d. Unnötige Dateien löschen

- 1 Berühren Sie  → **Programme** → und dann **Datei-Explorer**.
- 2 Berühren und halten Sie die Datei und berühren Sie dann **Löschen** im Kontextmenü.



Um die größten Dateien zu finden, berühren Sie und dann **Suchen**. Geben Sie in der Liste **Typ** an **Größer als 64 KB** und berühren dann **Starten**.

e. Löschen Sie im Internet Explorer alle Dateien und den Verlauf

- Berühren Sie im Internet Explorer **Extras** und dann **Optionen**. Berühren Sie **Dateien löschen** und **Verlauf löschen**.



Backup-Kopien von Dateien erstellen

Weil alle neuen Programme und Daten im RAM gespeichert werden, und diese bei einem kompletten Reset des Geräts oder einem Stromausfall verloren gehen, ist es von äußerster Wichtigkeit, Sicherheitskopien der Dateien auf dem **Computer** oder einer **Speicherkarte** zu speichern. Wenn Sie Zugang zum PC haben, können Sie die Daten durch eine Synchronisierung auf dem PC speichern. Wenn Sie jedoch unterwegs sind und keinen Zugang zu Ihrem Computer haben, müssen Sie die Dateien auf eine SD- oder MMC-Karte speichern. Im ersten Fall werden die einzelnen Dateien bei Word oder Excel oder alle Dateien im SD-Backup gespeichert. Im zweiten Fall können Sie Daten aus **Kontakte**, **Kalender**, **Internet** und **E-Mail**-Einstellungen speichern und auch wieder zurückladen.

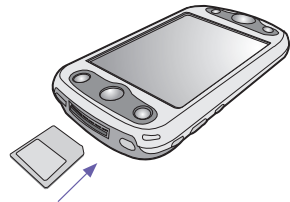
SD- und MMC-Karten

Ihr Gerät verfügt über einen Erweiterungssteckplatz, der geeignet ist für eine Reihe von SD- und MCC-Speicherkarten, die primär für eine Backup-Speicherung und zum Datei- und Datentransfer verwendet werden.

Eine Speicherkarte einlegen oder entfernen:

- 1 Schieben Sie die Speicherkarte in den Steckplatz bis sie einrastet. Die Karte wurde richtig eingesetzt, wenn sie nicht mehr aus dem Gerät herausschaut.
- 2 Um die Karte herauszunehmen drücken Sie sie zunächst ein und lassen sie dann wieder los, damit die Karte herausspringt.

Bei Auslieferung des Geräts befindet sich zum Schutz im Steckplatz ein Stück Kunststoff. Entfernen Sie es wie weiter oben unter "2" beschrieben.



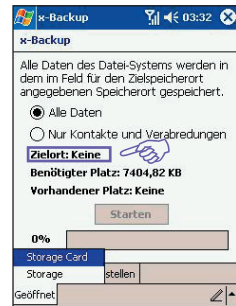
Word- oder Excel-Dateien auf einer Speicherkarte speichern

- 1 Schieben Sie die **Speicherkarte** in den Schacht, bis sie einrastet. Die Karte ist richtig eingesteckt, wenn Sie nicht mehr hervorragt.
- 2 Im entsprechenden Programm (z.B. **Pocket Word** oder **Excel**) berühren Sie **Extras** → **Optionen**.
- 3 Berühren Sie das Drop-Down-Menüfeld unter **Speichern auf** und Wählen Sie **Speicherkarte**.





Sichern Sie Ihr System oder stellen Sie es wieder her mit xBackup

- 1  Berühren Sie  → **Programme** → **xBackup** → dann die Registerkarte **Backup** oder **Wiederherstellen**.
- 2 Wenn die SD-Karte richtig eingesetzt wurde, erscheint sie bei **Zielort**, wenn Sie **Öffnen** berühren und dann unter der Taskleiste **Speicherkarte** wählen.
- 3 Stellen Sie sicher, dass im Hintergrund gerade keine Programme laufen. Berühren Sie dann **Start**.



System mit ActiveSync sichern

- 1  Klicken Sie doppelt auf das Symbol **ActiveSync**  in der Aufgabenleiste Ihres PC.
- 2 Wählen Sie die Option **Sichern/Wiederherstellen** im Drop-Down-Menü von **Extras** in **ActiveSync**.
- 3 Wählen Sie die Registerkarte **Sichern**, um Ihr System falls erforderlich zu sichern; Wählen Sie die Registerkarte **Wiederherstellen**, um Ihr System falls erforderlich wiederherzustellen.

Reset durchführen und den Speicher löschen

Sie können ein **Soft-Reset** oder ein **komplettes Reset** durchführen – mit einem **Soft-Reset** wird das Gerät neu gestartet, bei einem kompletten Reset wird die Batterie ausgeschaltet. Bei einem Soft-Reset können Daten von geöffneten Programmen verloren gehen. Sinn und Zweck der Stromunterbrechung ist es, alle Daten und neu installierten Programme zu löschen und das Gerät auf seine werkseitig vorgenommenen Einstellungen zurückzusetzen, das Gerät ist dann genau so ausgestattet, wie Sie es erworben haben. Ein **komplettes Reset** entspricht also nicht dem Neustart, dem Ausschalten des Geräts oder ein fehlerhaftes Ausschalten des PCs, sondern eher einem Systemzusammenbruch, nach dem Sie das Betriebssystem neu laden müssen. Deshalb ist es von äußerster Wichtigkeit, die Daten auf einer SD-Karte oder auf Ihrem Computer zu speichern, so dass Ihnen bei einem kompletten Reset nicht die Daten verloren gehen.

Ein Soft-Reset durchführen

Wenn der MDA II nur langsam auf Eingaben reagiert, gar nicht mehr reagiert oder zusammenbricht, sollten Sie ein Soft-Reset durchführen. Bei einem Soft-Reset wird das MDA II neu gestartet und der Speicher neu zugewiesen. Ungespeicherte Daten in offenen Fenstern können dabei verloren gehen.



Drücken Sie mit dem Stylus etwa 2 Sekunden lang auf die Reset-Taste. Einzelheiten zum Finden des Soft-Reset.



Ein komplettes Reset durchführen

Es werden alle Daten gelöscht und der T-Mobile MDA II wird auf seine Standardeinstellungen zurückgesetzt. Vorinstallierte Programme bleiben, nachträglich hinzugefügte Daten und neu installierte Programme werden alle gelöscht.

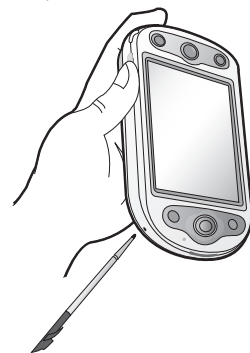


Drücken und halten Sie den **Hauptschalter** und benutzen Sie dann den Stylus, um die **Soft-Reset-Taste** gleichzeitig zu drücken.



Stellen Sie sicher, dass Sie all Ihre Daten auf einer SD-Karte gesichert haben, bevor Sie einen vollständigen Reset durchführen.

Drücken und halten Sie den Hauptschalter.



Anhang: B

Hinweise zu gesetzlichen Vorschriften

- **Identifikationsnummern der Regulatory Agency**
 - **Hinweis der Europäischen Union**
- **Wichtige Gesundheits- und Sicherheitshinwei**
 - **Allgemeine Vorsichtsmaßnahmen**
 - **Garantiehinweis**

Identifikationsnummern der Regulatory Agency

Zu Zwecken der gesetzlichen Identifikation wird dem Produkt eine Modellnummer PH10x zugewiesen.

Das folgende Zubehör wurde für die Benutzung mit dem MDA II bewertet. Über die Modellnummern können Sie dies anerkannte Zubehör identifizieren. Um einen verlässlichen und sicheren Betrieb zu gewährleisten, sollten Sie nur das unten aufgeführte Zubehör mit der Bezeichnung PH10x verwenden.

Zubehör	Modell-Nummer
Docking-Station	PH15x
CF-Back-Pack	PH16x
Akku-Pack	PH17x



- Das x können Buchstaben oder Platzhalter sein um Kosmetische Änderungen zu dokumentieren.
- Dieses Produkt wurde entwickelt für die Verwendung mit einer Stromversorgungseinheit der Klasse 2 mit einer Spannung von 5 V Gleichstrom, mindestens 1A.

Hinweis der Europäischen Union

Mit CE markierte Produkte entsprechen der R&TTE Richtlinie (99/5/EC), der EMC Richtlinie (89/336/EEC) und der Niederspannungsrichtlinie (73/23/EEC), herausgegeben von der Kommission der EU.

Ein Entsprechen mit diesen Direktiven erfordert Übereinstimmung mit den folgenden europäischen Normen (in Klammern die äquivalenten internationalen Standards):

- **EN 60950 (IEC 60950)**
Sicherheit von Geräten der Informationstechnologie.

■ ETSI EN 301 511

Global system for mobile communications (GSM); harmonisierte EN für Mobilstationen in den Bändern GSM 900 und GSM 1800, die wesentliche Anforderungen des Artikels 3.2 der R&TTE-Vorschriften abdeckt. (1995/5/EC)

■ ETSI EN 301 489-1

Electromagnetic compatibility and Radio spectrum Matters (ERM); Elektromagnetischer Kompatibilitätsstandard (EMC) für Rundfunkgeräte und -dienste; Teil 1: Allgemeine Technische Anforderungen.

■ ETSI EN 301 489-7

Electromagnetic compatibility and Radio spectrum Matters (ERM); Elektromagnetischer Kompatibilitätsstandard (EMC) für Rundfunkgeräte und -dienste; Teil 7: Spezifische Bestimmungen für Mobil- und tragbare Radio- und Funkgeräte und Zusatzgeräte digitaler Mobilfunktelekommunikationssysteme (GSM und DCS)

■ ETSI EN 301 489-17

Electromagnetic compatibility and Radio spectrum Matters (ERM); Elektromagnetischer Kompatibilitätsstandard (EMC) für Rundfunkgeräte und -dienste; Teil 17: Spezifische Bestimmungen für 2,4 GHz Breitbandübertragungssysteme und 5 GHz Hochleistungs-RLAN-Geräte.

■ ETSI EN 300 328

Electromagnetic compatibility and Radio spectrum Matters (ERM); Breitbandübertragungssysteme; Datenübertragungsgeräte, die im 2,4 GHz ISM-Band arbeiten und Spread-Spectrum-Modulationstechniken verwenden.

■ GSM11.10

■ ANSI/IEEE C.95.1-1992

Spezifische Absorptionsrate bei der Emission von Funktelefonen für die Gesundheit des Menschen.

■ EN50360, EN50361 für SAR

■ SAR : 0.271mW/10g

FCC Compliance Statement

■ FCC Part 15 und Part 24

Dieses Gerät ist konform mit Abschnitt 15 der FCC-Vorschriften. Der Betrieb unterliegt den folgenden zwei Bedingungen: (1) Dieses Gerät darf nicht schädigende Interferenzen verursachen, und (2) dieses Gerät muss jegliche empfangene Interferenz tolerieren, einschließlich Interferenzen, die möglicherweise eine Fehlfunktion verursachen.

■ FCC ID: NM8 HIMALAYAS

■ Statement nach FCC Abschnitt 15.105

ACHTUNG: Das Gerät ist getestet und als konform mit den Grenzwerten eines Gerätes der Klasse B in Übereinstimmung mit den Spezifikationen in Abschnitt 15 der FCC-Vorschriften befunden worden, die für einen angemessenen Schutz gegen solche Störungen festgelegt wurden, wenn das Gerät in einem Wohngebiet verwendet wird. Dieses Gerät erzeugt, verwendet und strahlt Hochfrequenzenergie aus, und kann, falls es nicht korrekt installiert und verwendet wird, Störungen der Funkkommunikation erzeugen. Es kann jedoch nicht garantiert werden, dass in einer bestimmten Installation eine Interferenz nicht doch auftreten wird. Wenn dieses Gerät den Radio- oder Fernsehempfang stört, was durch Aus- und Wiedereinschalten des Gerätes überprüft werden kann, empfehlen wir, eine der folgenden Maßnahmen zur Behebung der Störung auszuprobieren:

- Richten Sie die Empfangsantenne erneut aus.
- Vergrößern Sie den Abstand zwischen dem Gerät und dem Empfangsgerät.
- Schließen Sie das Gerät an eine Steckdose an, die zu einem anderen Stromkreislauf gehört als die Steckdose, an der das Empfangsgerät angeschlossen ist.
- Fragen Sie Ihren Händler oder einen erfahrenen Radio- und Rundfunktechniker um Rat.

Exposition zu Funkwellen

Prüfungen in Bezug auf SAR wurden in von der FCC spezifizierten Standard-Benutzungspositionen durchgeführt, während das Telefon mit der höchsten zugelassenen Leistung in allen Testfrequenzen sendete. Obwohl der SAR-Wert festgesetzt wird auf Grund der höchsten, zugelassenen Leistung, kann der SAR während des Betriebs weit unter dem Maximalwert liegen. Dies kommt daher, dass das Telefon entwickelt wurde, um mit mehreren Leistungsstufen zu arbeiten und nur die Leistung einzusetzen, die benötigt wird, um das Netz zu erreichen. Allgemein gesagt: je dichter Sie sich bei der Antenne der Basisstation befinden, desto geringer ist die abgestrahlte Leistung.

Bevor ein Telefon im öffentlichen Vertrieb verfügbar ist, in Übereinstimmung mit den Richtlinien der FCC nachgewiesen werden, dass die Grenzwerte nicht überschritten werden, die die Regierung für eine sichere Exposition festgelegt hat. Die Tests werden an denjenigen Orten durchgeführt, die die FCC für jedes Modell vorschreibt (z.B. am Ohr oder beim Tragen am Körper). (Messungen am Körper können von Modell zu Modell je nach erhältlichem Zubehör und FCC-Vorschriften variieren.) Zwar können je nach Modell und Messposition unterschiedliche SAR-Werte vorliegen. Es werden jedoch stets die von der Regierung festgelegten Werte für eine sichere Exposition eingehalten.

Benutzen Sie nur von High Tech Computer, Corp. zugelassenes Zubehör, um beim Tragen am Körper die Richtlinien der FCC zur Exposition zu Funkwellen einzuhalten. Wenn Sie das Telefon in eingeschaltetem Zustand tragen, dann verwenden Sie den von High Tech Computer, Corp. gelieferten bzw. zugelassenen Köcher, das Trageetui oder ähnliches Zubehör für den Gebrauch am Körper.

Zubehör, das nicht von High Tech Computer, Corp. zugelassen wurde, verletzt ggf. die Bestimmungen der FCC zur Exposition zu Funkwellen und sollte daher vermieden werden.

Wichtige Gesundheits- und Sicherheitsinformationen

Befolgen Sie alle Sicherheits- und Betriebsanweisungen. Beachten Sie alle in der Bedienungsanleitung enthaltenen Warnungen.

Beachten Sie die folgenden Sicherheitsvorkehrungen, um Verletzungen, einen Stromschlag, Feuer und einen Geräteschaden zu vermeiden.

a) Allgemeine Vorsichtsmaßnahmen

- **Reparaturen**
Abgesehen von in der Anleitung erwähnten Fällen nehmen Sie bitte keine eigenen Reparaturmaßnahmen am Gerät vor. Reparaturen sollten ausschließlich durch autorisiertes Fachpersonal ausgeführt werden.
- **Reparaturbedürftige Schäden**
Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz und lassen Sie es bei Auftreten der folgenden Umstände von Fachpersonal reparieren:
 - Flüssigkeit wurde über das Gerät gegossen oder ist eingedrungen.
 - Das Gerät war Regen oder Wasser ausgesetzt.
 - Das Gerät ist heruntergefallen oder wurde beschädigt.
 - Es gibt sichtbare Zeichen einer Überhitzung.
 - Das Produkt arbeitet nicht normal, auch wenn Sie genau die Anleitung befolgen.
- **Vermeiden Sie Hitze**
Das Gerät darf nicht Wärmequellen ausgesetzt werden wie Radiatoren, Heizkörper, Herde u.a..
- **Vermeiden Sie Feuchtigkeit**
Verwenden Sie das Gerät nicht in einer feuchten Umgebung.

- **Schieben Sie keine Fremdkörper in das Gerät**

Schieben Sie niemals Fremdkörper in die Öffnungen des Geräts. Schlitze und Öffnungen dienen der Lüftung des Geräts. Diese Öffnungen dürfen nicht verdeckt werden.

- **Zubehör installieren**

Verwenden Sie das Gerät nicht auf einem wackligen Tisch, Ständer, Stativ o.ä. Achten Sie bei der Installation auf die Hinweise des Herstellers. Sie sollten nur vom Hersteller empfohlenes Zubehör verwenden.

- **Achten Sie auf eine stabile Installation**

Legen Sie das Gerät auf eine stabile Unterlage.

- **Verwenden Sie zugelassenes Zubehör**

Dieses Gerät sollte nur mit PCs und anderen Geräten, die für dieses Gerät anerkannt wurden, verwendet werden.

- **Lautstärke einstellen**

Regeln Sie die Lautstärke herunter, bevor Sie die Kopfhörer oder andere Audio-Geräte verwenden.

- **Reinigen**

Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz. Verwenden Sie keine flüssigen Reinigungsmittel oder Reinigungssprays. Nehmen Sie zum Reinigen ein feuchtes Tuch, aber verwenden Sie NIEMALS Wasser, um den LCD-Bildschirm zu reinigen.

b) Sicherheitshinweise für die Stromversorgungseinheit

- **Verwenden Sie die richtige externe Stromversorgungseinheit**

Das Gerät darf nur mit der angegebenen Art Strom betrieben werden. Informationen können Sie auch von einem autorisierten Fachhändler oder Ihrem Stromversorgungsunternehmen erhalten. Wird das Gerät mit Akkustrom betrieben, achten Sie auf die Hinweise in der mitgelieferten Anleitung.

■ Gehen Sie mit den Akku-Packs vorsichtig um

Dieses Produkt enthält einen Lithium-Polymer-Akku. Bei unsachgemäßer Behandlung kann es zu Bränden und Verbrennungen kommen. Versuchen Sie nicht, das Akku-Pack zu öffnen oder reparieren.

Sie dürfen das Produkt nicht auseinandernehmen, zerdrücken, anbohren oder die Kontakte kurzschließen. Es darf nicht verbrannt oder über das Wasser entsorgt werden. Es darf nicht höheren Temperaturen als 60°C (140°F) ausgesetzt werden.



Li-ion

ES BESTEHT EXPLOSIONSGEFAHR, WENN DER AKKU FALSCH ERSETZT WIRD. UM BRANDGEFAHR ZU VERMEIDEN, DARF DER AKKU NICHT AUSEINANDERGENOMMEN, ZERDRÜCKT, ANGEBOHRT, KURZGESCHLOSSEN, EINER HITZE ÜBER 100 °C (212 °F) ODER FEUER UND WASSER AUSGESETZT WERDEN. TAUSCHEN SIE DEN AKKU NUR GEGEN ANDERE FÜR DIESES PRODUKT ENTWICKELTEN AKKUS AUS. ENTSORGEN SIE DIE AKKUS GEMÄß DEN LOKALEN VORSCHRIFTEN ODER DEN MITGELIEFERTEN SCHRIFTLICHEN BESTIMMUNGEN.

c) Exposition zu Funkwellen (RF)

Ihr Funktelefon ist ein Funksender und -empfänger. Es ist so ausgelegt und gefertigt, dass es die Emissionsgrenzwerte zur Exposition zu Funkwellen (RF) nicht überschreitet, die durch die Federal Communications Commission der US-Regierung festgelegt wurden. Diese Grenzwerte sind ein Teil umfassender Richtlinien und legen für die Allgemeinbevölkerung erlaubte Hochfrequenzenergiewerte (RF) fest. Die Richtlinien basieren auf den Sicherheitsstandards, die zuvor von US- und internationalen Standardisierungsorganisationen festgelegt wurden:

- American National Standards Institute (ANSI) IEEE.C95.1-1992
- National Council on Radiation Protection and Measurement (NCRP). Report 86.1986

- International Commission on Non-Ionizing Radiation Protection (ICNIRP) 1996
- Ministry of Health (Canada), Safety Code 6. Die Standards enthalten einen erheblichen Sicherheitsspielraum, um die Sicherheit aller Personen zu gewährleisten, und zwar unabhängig von Alter und Gesundheitszustand.

Die Norm für Mobiltelefone für die Exposition verwendet die als Spezifische Absorptionsrate oder SAR bekannte Maßeinheit. Der durch die FCC festgelegte SAR-Grenzwert beträgt 1,6 W/kg.*

*In den USA und in Kanada beträgt der SAR-Grenzwert für von der Allgemeinbevölkerung benutzte Funktelefone 1,6 Watt/kg (W/kg); als Durchschnittswert auf ein Gramm Gewebe. Der Standard enthält einen erheblichen Sicherheitsspielraum, um der Allgemeinbevölkerung einen erweiterten Schutz zu bieten und auch Werteabweichungen abzudecken.

d) SAR-Informationen

DIESES GERÄTEMODELL ENTSPRICHT DEN RICHTLINIEN ZUR EXPOSITION ZU FUNKWELLEN, DIE VON DER REGIERUNG FESTGELEGT WURDEN.

Ihr GSM-Funktelefon ist ein Funksender und -empfänger. Es ist so ausgelegt und gefertigt, dass es die Emissionsgrenzwerte zur Exposition zu Funkwellen (RF) nicht überschreitet, die durch die Federal Communications Commission der US-Regierung festgelegt wurden. Diese Grenzwerte sind ein Teil umfassender Richtlinien und legen für die Allgemeinbevölkerung erlaubte Hochfrequenzenergiewerte (RF) fest. Die Richtlinien basieren auf den Sicherheitsstandards, die zuvor von US- und internationalen Standardisierungsorganisationen festgelegt wurden:

- American National Standards Institute (ANSI) IEEE.C95.1-1992
- National Council on Radiation Protection and Measurement (NCRP). Report 86.1986
- International Commission on Non-Ionizing Radiation Protection (ICNIRP)1996

- Ministry of Health (Canada), Safety Code 6. Die Standards enthalten einen erheblichen Sicherheitsspielraum, um die Sicherheit aller Personen zu gewährleisten, und zwar unabhängig von Alter und Gesundheitszustand.

Die Norm für GSM-Mobiltelefone für die Exposition verwendet die als Spezifische Absorptionsrate oder SAR bekannte Maßeinheit. Der durch die FCC festgelegte SAR-Grenzwert beträgt 1,6 W/kg.*

Für den Betrieb am Körper wurde dieses Gerät getestet, wonach es den FCC-Richtlinien zur Exposition zu Funkwellen entspricht, wenn es in einem Gehäuse benutzt wird, das kein Metall enthält und das die Antenne des GSM-Telefons mindestens 1,5 cm vom Körper entfernt hält. Die SAR-Werte dieses GSM-Telefons betragen **0.726W/g** (Körper) und **0.362W/g** (Kopf). Durch Verwendung fremder Zubehöreile werden die FCC-Richtlinien zur Exposition zu Funkwellen möglicherweise nicht eingehalten.

Die FCC hat eine Geräteautorisierung für dieses Gerätemodell gewährt, wobei alle gemessenen SAR-Werte als konform mit den FCC-Richtlinien zur Exposition zu Funkwellen befunden wurden. SAR-Informationen über dieses Gerät ist bei der FCC registriert und kann im Bereich "Display Grant" unter <http://www.fcc.gov/oet/fccid> nach Suche nach der FCC-ID: NM8 HIMALAYAS eingesehen werden. Weitere Informationen zu Spezifischen Absorptionsraten (SAR) finden Sie auf der Website der Cellular Telecommunications & Internet Association (CTIA): <http://www.devicefacts.net>.

*In den USA und in Kanada beträgt der SAR-Grenzwert für von der Allgemeinbevölkerung benutzte Funktelefone 1,6 Watt/kg (W/kg); als Durchschnittswert auf ein Gramm Gewebe. Der Standard enthält einen erheblichen Sicherheitsspielraum, um der Allgemeinbevölkerung einen erweiterten Schutz zu bieten und auch Werteabweichungen abzudecken.

Garantiehinweis

- In der Gewährleistungsfrist wird T-Mobile oder ein von T-Mobile autorisiertes Serviceunternehmen fehlerhafte Produkte reparieren oder ersetzen. T-Mobile sendet dem Kunden das reparierte Produkt oder ein neues Produkt in einwandfreiem, betriebsfähigen Zustand zurück. Sämtliche Teile oder sonstige Ausrüstung, für die Ersatz geleistet wurde, gehen in das Eigentum von T-Mobile über.
- Die Gewährleistungsfrist wird für reparierte oder ersetzte Produkte soweit es sich um ein Gewährleistungsfall handelt, nicht verlängert oder erneuert.
- Die Gewährleistung erstreckt sich nicht auf lackierte Abdeckungen oder vergleichbare individuell gestaltete Teile.
- In allen Fällen, in denen es erforderlich ist, die SIM-LOCK-Sperre eines Betreibers aufzuheben oder die Sperre zu erneuern, wird T-Mobile vor der Reparatur oder der Ersetzung des Produkts den Kunden auffordern, sich bezüglich der Aufhebung oder Einrichtung der SIM-LOCK-Sperre an den jeweiligen Betreiber zu wenden.
- Die Gewährleistung erstreckt sich nicht auf den normalen Verschleiß oder die Abnutzung.
 - a) wenn die Seriennummer des Produkts, der *accessory date code* oder die IMEI-Nummer entfernt, gelöscht, verunstaltet, oder geändert wurde oder unlesbar ist;
 - b) wenn der Fehler dadurch verursacht wurde, dass das Produkt mit einem Zubehörteil benutzt oder an dieses angeschlossen wurde, das nicht von T-Mobile hergestellt und geliefert wurde oder das Zubehörteil nicht für den vorgesehenen Zweck verwendet wurde;

- c) wenn der Fehler dadurch verursacht wurde, dass die Batterie einen Kurzschluss hatte, die Dichtung des Batteriegehäuses oder der Zellen beschädigt ist oder die Batterie Manipulationsspuren aufweist oder wenn die Batterie entgegen ihren Spezifikationen eingesetzt wurde
- Zur Inanspruchnahme der Gewährleistung muss der Kunde folgendes vorlegen: einen lesbaren und unveränderten Kaufbeleg soweit der Kaufbeleg dem Verkäufer/Händler des Produkts vorgelegt wird.

Technische Daten

Systeminformationen

Prozessor	Intel XScale CPU an 400MHz
Speicher	- ROM :64MB - RAM :128MB
Betriebssystem	Windows Mobile™ software

Bildschirmanzeige

Schreiben	TFT-LCD 16bit, Berührungsempfindlich, 8.89 cm
Zerlegung	240 x 320 bei 65.536 Farben

GSM/GPRS (Tri-band)

GSM900	880 ~ 915, 925 ~960 MHz
DCS1800	1710 ~ 1785, 18-5 ~ 1880 MHz
PCS1900	1850 ~ 1910, 1930 ~ 1990 MHz

Kameramodul

Modul	Farbe, CMOS-Kameramodul
Auflösung	VGA 480 x 640 mit JPEG Kodierer
Bild-Qualität	- ALC (Helle Selbststeuerung) - AWB (Weiße Selbstbalance)

Abmessungen/Gewicht

Maße (typisch)	69.9mm (w) x 130mm (h) x 19mm (l)
Gewicht (typisch)	190g

Erweiterungslot

SDIO/MMC Support	Ja
-------------------------	----

Regler und Kontrolllampen

Navigation	5-wege Navigationstaste
Tasten	<ul style="list-style-type: none"> - 4 Programmtasten: Kalender, Kontakte, Kamera, Aufnahme - 2 Funktionstasten: Aufruf, Ende - Lautstärkereglertaste (oben, unten) - ein/aus - Setzen Sie Taste zurück
LED	<ul style="list-style-type: none"> - Statusmitteilung - Ladestatus - GSM/GPRS signalisierung

Anschluß

Infrarot	SIR
Schnittstelle	22-PIN für Signale (USB, Seriell und Stromversorgung))
Audio	Stereokopfhörersteckfassung (2.5 £r)
Bluetooth	1.1 gefällig, Energie Kategorie 2

Audio

Audiocontroller	AGC
Mikrophon/Lautsprecher	Built-in
Kopfhörer	WAV/WMA/MP3 stereo





Stromversorgung

Batterie	<ul style="list-style-type: none"> - Hauptbatterie: (typisches) Polymer-Plastik Lithium-1200mAh entfernbare, nachladbare Batterie, Datenspeicherzeit: 72 Stunden - Externe Batterie: 25mAh nachladbar, Datenspeicherzeit: 20 Minuten (in der vollen Ladung)
Wechselstrom Adapter	<ul style="list-style-type: none"> - Wechselstrom eingang/Frequenz: 100~240VAC/50 ~60Hz - Ausgabe: Gleichstrom 5V/2A DC (typisch)

Fehlerbehebung

Wenn Sie beim Gebrauch Ihre T-Mobile MDA II auf Probleme stoßen, können Sie die folgende Liste zu Rate ziehen, um die passende Lösung zu finden. Wenn Sie nach Durchsicht dieser Liste Ihr Problem immer noch nicht lösen können, dann kontaktieren Sie bitte Ihren Händler oder den Technischen Kundendienst.

Betriebsprobleme

Problem	Lösung
<ul style="list-style-type: none"> ■ Mein T-Mobile MDA II schaltet sich von allein ab. 	<p>Ihr T-Mobile MDA II ist standardmäßig so eingestellt, dass es sich automatisch ausschaltet, wenn er 3 Minuten nicht benutzt wird. Diese Zeit kann bis auf 5 Minuten erweitert werden. Überprüfen Sie die Auto-Aus-Funktion auf der Registerkarte Erweitert unter Stromversorgung-Einstellungen in Kapitel 5.</p>
<ul style="list-style-type: none"> ■ Auf meinem T-Mobile MDA II hört man keine Töne. 	<ol style="list-style-type: none"> 1 Berühren Sie  in der rechten Ecke der Titelleiste, um den Lautstärkestatus zu überprüfen. 2 Überprüfen Sie die Einstellungen unter Sounds und Benachrichtigungen und Registerkarte Privat, indem Sie  → Einstellungen berühren.
<ul style="list-style-type: none"> ■ Mein T-Mobile MDA II vibriert bei eingehenden Anrufen oder bei Alarm nicht. 	<ol style="list-style-type: none"> 1 Berühren Sie  in der rechten Ecke der Titelleiste, um zu überprüfen, ob der Vibrationsalarm aktiviert ist. 2 Überprüfen Sie die Einstellungen unter Sounds und Benachrichtigungen und Registerkarte Privat, indem Sie  → Einstellungen berühren. 3 Überprüfen Sie den Eintrags in Ihrem Kalender, um zu sehen, ob der entsprechende Termin aktiviert wurde. Führen Sie einen Reset durch. Siehe Reset durchführen und den Speicher löschen in Anhang A.
<ul style="list-style-type: none"> ■ Der Bildschirm reagiert nicht. 	<p>Wenn Ihr T-Mobile MDA II nicht reagiert, obwohl Sie die Einschalttaste betätigen, dann drücken und halten Sie die Taste eine ganze Sekunde lang. Wenn auch dies nichts ändert:</p>
<ul style="list-style-type: none"> ■ Der Bildschirm bleibt leer. 	<ol style="list-style-type: none"> 1 Stecken Sie den Netzadapter in das Gerät, um den Akku aufzuladen. 2 Führen Sie einen Reset durch. Siehe Reset durchführen und den Speicher löschen in Anhang A.

Problem


- Der Bildschirm ist zu dunkel.

- Eine Warnmeldung erscheint und gibt an, dass der **Speicherplatz knapp** wird.

- Ein Warnmeldung gibt an, die Akku-Kapazität sei zu niedrig.

- Der Bildschirm ist schlecht lesbar, oder die Schrift ist zu klein für Sie.

Lösung

- 1 Überprüfen Sie die Helligkeitseinstellungen: berühren Sie  → **Einstellungen** → **Hintergrundlicht** → Registerkarte **Helligkeit**.
- 2 Auch wenn Sie Ihr T-Mobile MDA II über längere Zeit dem Sonnenlicht aussetzen, kann es vorkommen, dass sich der Bildschirm vorübergehend abdunkelt. Dies ist bei LCD-Bildschirmen normal und keine dauerhafte Veränderung.

Der Speicherplatz auf Ihrem T-Mobile MDA II wird aufgeteilt zwischen **Datenspeicher** und **Programmspeicher**:



- 1 Löschen Sie nicht mehr gebrauchte Daten, um **Datenspeicher** frei zu machen.
 - 2 Löschen Sie nicht gebrauchte Programme, um **Programmspeicher** frei zu machen.
- Siehe **Speicherverwaltung** in **Anhang A**.

Stecken Sie den Netzadapter in das Gerät, um den Akku aufzuladen.

Wenn Sie in einer Notiz den Text zu klein finden, dann ändern Sie die Ansichtgröße, indem Sie im Menü **Extras** die Zoomeinstellung verändern.

- 1 In **Pocket Word** and **Pocket Excel**, im Menü **Ansicht**, berühren Sie **Zoom** und wählen dann einen Zoomprozentsatz.
- 2 In **Pocket Internet Explorer**, im Menü **Ansicht**, berühren Sie **Textgröße** und wählen dann eine Größe.
- 3 Bei Daten aus **Pocket Outlook** versuchen Sie, die Schriftart zu vergrößern. Um dies in **Kalender**, **Aufgaben** oder **Kontakte** zu tun, berühren Sie **Extras**, dann **Optionen**, und wählen dann **Große Schriftart verwenden**.

Tipp- und Schreibprobleme

Problem	Lösung
<ul style="list-style-type: none"> ■ Gerätetasten reagieren nicht oder rufen falsche Programme auf. 	<p>Überprüfen Sie die Einstellungen unter Tasten, um zu überprüfen, ob jeder Taste das von Ihnen gewünschte Programm zugeordnet ist. Berühren Sie  → Einstellungen → Registerkarte Privat → Tasten. Es gibt 4 Funktionstasten auf Ihrem Gerät, die geändert werden können, siehe <i>Tasteneinstellungen in Kapitel 5</i>.</p>
<ul style="list-style-type: none"> ■ Ungenaue Reaktion auf Styluskontakt. 	<p>Stellen Sie den kontaktsensitiven Bildschirm so ein, dass er optimal auf den Stylus reagiert. Berühren Sie  → Einstellungen → Registerkarte System → Touchscreen → Touchscreen ausrichten.</p>
<ul style="list-style-type: none"> ■ Mein MDA II erkennt meine Handschrift nicht. 	<p>Damit Ihr MDA II Ihre Handschrift erkennt, müssen Sie den Transcriber benutzen. Wie man mit dem Transcriber schreibt, erfahren Sie im <i>Kapitel 2</i>.</p>

Probleme mit ActiveSync

Problem	Lösung
<ul style="list-style-type: none"> ■ ActiveSync funktioniert nicht oder stellt keine Verbindung her. 	<ol style="list-style-type: none"> 1 Stellen Sie sicher, dass der ActiveSync-Adapter bzw. das Kabel richtig angeschlossen ist. 2 Stellen Sie sicher, dass Sie die ActiveSync-Software von der T-Mobile MDA II Begleit-CD installiert haben. 3 Stellen Sie sicher, dass Sie unter Verbindungseinstellungen im ActiveSync-Manager-Menü auf Ihrem Desktop Computer richtig "USB" bzw. "Seriell" gewählt haben. 4 Wenn Sie mit dem optionalen seriellen Adapter/Kabel arbeiten, dann stellen Sie sicher, dass der von Ihnen verwendete serielle Port nicht schon zuvor von einem anderen Programm benutzt wurde und aktuell benutzt wird. 5 Wenn ActiveSync immer noch nicht richtig funktioniert, dann probieren Sie, ActiveSync über die Systemsteuerung zu entfernen und es anschließend neu zu installieren.

Problem

- ActiveSync ist verbunden, aber es können keine Daten übertragen werden.

Lösung

Überprüfen Sie die **Sync-Optionen** im Menü **ActiveSync Manager** auf Ihrem Desktop Computer, ob beim Programm, das Sie benutzen wollen, der in Frage kommende Datentyp zum synchronisieren ausgewählt wurde. Näheres zur Datensynchronisierung erfahren Sie in Kapitel 4.

Weitere Informationen zu **ActiveSync** finden Sie in **Kapitel 4**.

Verbindungsprobleme

Problem

- Mit **Infrarot (IR)** können keine Daten übertragen werden.

Lösung

Versuchen Sie folgendes:

- 1 Stellen Sie die Infrarot-Schnittstellen so auf, dass sich zwischen Ihnen kein Hindernis befindet und sie sich in einer Reichweite von **20cm** befinden.
- 2 Stellen Sie sicher, dass sich nichts zwischen den Infrarot-Schnittstellen befindet.
- 3 Regeln Sie die Raumbelichtung. Bestimmte Lampentypen können mit Infrarot-Verbindungen interferieren. Versuchen Sie, die Computer an einen anderen Platz zu stellen, oder schalten Sie einige Lampen aus

- Keine **Internetverbindung** möglich, im **Internet** kann nicht gesurft werden.

Versuchen Sie folgendes:




- 1 Überprüfen Sie, ob Sie alle erforderlichen Verbindungsdaten für Ihren Internet-Provider richtig eingestellt haben, und dass Sie nun mit ihm verbunden sind.
- 2 Überprüfen Sie, ob Ihre drahtlose Verbindung zu Ihrem Mobilfunk-Serviceprovider eingeschaltet ist und das Signal nicht gestört wird.
- 3 Klären Sie mit Ihrem Internet Service Provider, ob Ihr Benutzername und Ihr Kennwort korrekt sind.

Siehe **Kapitel 7 Verbindungen**. Zusätzliche Informationen finden Sie außerdem unter **Verbindungen** in der **Hilfe** auf Ihrem T-Mobile MDA II und unter **ActiveSync** in der **Hilfe** auf Ihrem PC.

Problem

- Probleme mit der **Kabel-** und **Adapterverbindung**.

Lösung

- 1 Stellen Sie sicher, dass Ihr T-Mobile MDA II eingeschaltet ist.
- 2 Stellen Sie sicher, dass keine anderen Verbindungen momentan aktiv sind. Berühren Sie  → **Heute**, und dann  oder  am unteren Bildschirmrand und trennen Sie dann die Verbindung.
- 3 Stellen Sie sicher, dass das Kabel richtig in den COM-Port auf der Rückseite Ihres PCs eingesteckt ist. Benutzen Sie das Kabel, das mit Ihrem T-Mobile MDA II mitgeliefert wurde, und zwar ohne irgendwelche angesteckte Verlängerungen oder Extrakabel.
- 4 Stecken Sie das andere Kabelende richtig in den entsprechenden Port an Ihrem T-Mobile MDA II ein. Wenn Sie eine T-Mobile MDA II Dockingstation verwenden, dann stecken Sie Ihr T-Mobile MDA II dort richtig ein.